1669

1794

XXVII

137

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

1669

1794

XXVII

Stadtarchiv Frankfurt (Oder)

137

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

(86)

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

(86)

1

XXVII

Stadtarchiv
Frankfurt (Oder)

137

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR
Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1669. ist dieses Buch
Angefangen. auch Johann
Jurin Einnehme Und ausgabe
Vor Hergerichtet Auch Und ist Dorgl
Musk altarum gerichts

Andreas Scheidenzeige altarum
Bronz Schulze Ein Richter
Michel Donath altarum
Hanss Konick Ein Richter

Beth Bede Heinz Krug
Veit Jonschin Dandreitter & Gericht

Hinrich Diebg. Jahre am Tage nach
Johann ist gewaltsamer Tod zu Tode

Valtin Zeigert unter 2 Unterjahr
alter 11 Tag

Georg Daniels ist 3 Unterjahr
Christian

Matthes Daniels unter 0 Unterjahr
alter 11 Tag

Andreas Steinbs. Bürger Uhr 0 Unterjahr

Der Diesen 1666 Jahres continuirte
Nach Jahren Rauch- und Mühl Schosses
Und Accidentien Rechnung Lautet
Die alten alten Leute Ao Dieses Jahres
Haushaltung ihre Rechnung Ihre
Bücher Und ihre Einkünfte Der Rauchalten
Einkünfte Beträgt 13 [illegible]. 13 gl.

Der Siebzehnhundertsechste Jahre d. 1666 70
Jahres Rauch Mühl Schosses Rechnung

Die elterliche Hube in der Neuen
Dorf Groß Borrisch ist zu
Hube Hufen Landes Borrisch wüst
welche Hy 2 in Lehnen 2 gl

auf Bede 1669.

Der Hufen jährlich Zins
4 ßl.
welcher zu Martini abzugeben 2 ßl
Brod Korn 12 ßl Hafer Hufzins
Ostern Lamm zu Zins abzugeben 1 ßl

Anno 1
ist Laban
an Hufen

Anno 1
ist in d
Lehnschaft v
Georg Borr
sen d Obrig
und Mißal

Dan. Montag
nung gehalt
in Posen bis
6. ßl 15. gr

Anno 1620. am Täga nach Fosam,
ist Saban Dia Eltastanta den Mann
am Bastan galda gabüßart 13. ~~tlf~~

Anno 1620. Am Täga nach Fosamaß
ist in das üntargaßa Zum Eltasman
Jakimast Jaorga Schmadicka.
Jörga Borsta bäßitzas.
In d' Obargaßa. Jörga Schültza Eltasman
und Migal Jlickö bäßitzas.

Außgabe. 1620.
Am 2. Montaga nach Fosam, weia dia zah-
lung gahaltan ist Saban sia außgaban
in Fosam bis dahin 6. ~~tlf~~ 9. grß. Bahaltan noch
6. ~~tlf~~ 15. grß in das Laden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR
Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ist Hanß Jürgen Jacks Schaf
i[n] B[ey]. bis 70 stehe abwesend
in Banse Lengel Bolen Brorg.
Borst Hunder Brieder Schaf zu mit
Hund Aber Sprecht Sa Thier [illegible]
Bibet aber nicht Bube Wilhgendinp
Ein Orb

Ist dem Tage d. Johannis richtig
bezahlet

Anno. 1620. Am 2 Sontag nach Johann
Ist Georga borste den Jack von d Brü,
derschaft gantiatet biß auf 71. und warstrieft
davon 5. ff 12. gr. giebet aber nichts ab, weil
es Zukünftig geben.
Hiervon zu Zinsen 1 ff 12 gr. restiret annoch 1. ff.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1671.

Einnahme Geld.

Von Neumarktsgrunde einmahm beträgt Uff 3ß —
Georg Krulitz Zuglast ..... — 6ß —
M Michel Barfelde Zuglast ..... — 8ß —
Brongeld abzugehen ..... — 12ß —
Georg Schade beZuglast Lagerbuchs halb 1 ff — —

Am Tage noch Fobarre vom Quartal vnd Strafe vielen
auch Einkauff Geld eingekommen ... [illegible]

Summa — 19 ff 17ß 6₰

Item Berend Schram vor 2
Lagerbuch i. d. Lüst gegeben .... — : 12 ₰

Summa die ganze Einnahme .. 20 ff 5ß 6₰

Vor Vogel
Dem
Dem H Stadt
bei d Einnahme
Dem Hn Stad
Dem Hn Stadtsch
Dem H Stadtsch
Vor Kirsch
Dem H Stad
Zu Diens
Georgen Fran
Vor den
Dem Thürhüter
Dem Schültzen
bei Einnahme
Dem Schreiber

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1671.

Ausgabe Buch.

	Thl	Sgr. H.
Vor Vogel so nach Berlin geschickt.		18. —
Dem Hn Stadtschreiber vor den Kirchschlüssel abzuschreiben.		1 Thl 2 Sgr —
Dem H Stadtschreiber so Postgeld	1	12 Sgr. —
bei d Huldigungh1 verbrauchen		10. Sgr —
Dem Hn Stadtschreiber gegeben.		8 Sgr. —
Dem Hn Stadtschreiber die Copia. abzuschreiben.		15 Sgr. —
Dem H Stadtschreiber gegeben		4. Thl — —
Vor Kirsch gegeben		9 Sgr —
Dem H Stadtschreiber gegeben		6 Sgr —
Für Biers gegeben		2 Sgr —
Bragen Fuhrlohn weiß vor Kirsch		1 Sgr 9 ₰
Vor [illegible] einen Abschied gegeben		13 Sgr —
Dem Thürhüter gegeben		4 Sgr —
Den Schützen Hauptmann und Schreiber für Trinken.		4 Sgr —
bei Huldigungh verbrauchen		3 Sgr —
Dem Schreiber Lehmann		4 Sgr —
Latus-	7 Thl	15 Sgr 9 ₰

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vor Die Ihn Kirche ausszugeben ... 1 ℔ 16 ß —
Vor Die Kinder in Buch zu bewahren ... — 8 gr —
Vor Die Singal Kirche und den Kirchhof — 4 gr —
neuen
Vor Des Pfarrers Buch ... — 1 gr —
Vier Wachskertzen ... — 2 gr —
Zu Vier gegeben. ... — 1 gr —
Zum Leichtuch ... — 2 gr —
Wagen der Capitan ... — 4 gr —
Bei einsetzung des neuen Altarcantors Ao 1672.
ist verehrt worden ... 3 ℔ 11 gr 3 ₰.

Latus 2: 6 ℔ 7 ß 3 ₰
Latus 1. 7 ℔ 25 ß 9 ₰

13 ℔ 23 ß —:

Weiter Ausgabe so der Einnehmer so
Hierbey gerechnet als 20 ℔ 5 ß 6 ₰
Bleibt bestand ... 6 ℔ 6 ß 6 ₰

20 ℔ 5 ß 6 ₰

An. 1672

Altarcantor

1672

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1671 - Den Tag und Jahrs sind Rechnungen wohlbesagt Herrn Martin Wohlfeilen in das Untere gehen und Herrn Michael Glicken in das Obergehe. und zum Beisitzer in das Untere gehen, Georg Brünlitz. in das Obergehe Herr, Hen Köpke.

1672 den 6ten Aug. Ao. Johannis sind die Rechnungen wohlbesagt seinen Bürgern die Rechnung abgelegt 6 fl 6 gr 6 d. Verbleibt Beisitzer bis auf 10 gr 2 d so muß dann der selbe Verbleibt, viel aber in Error in selbiger Rechnung gewesen 6 fl 23 gr nicht sehr Viel, aber doch ist Rechnung nach Recht Richtig in Acten. Hat der Kämmerer fleißig solche aufgerichtet, wer der jetzige muß selbst mit Rechnung stehen soll.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Was die Aeltarleüta Ao. 1672
eingenommen und ausgegeben haben
wie folgt.

Die Einnahme.

Als die Bruderschaft das fischen ist ver-
pachtet gewesen, hat eine jeder Persohn
2 gr. Jährlich gegeben, hat also der Alter-
man empfangen — — — i ℔ 22 gr.

Martin Schwartze Junior hat entrichtet 4 gr.
Jörge Reichert hat entrichtet — 6 gr.
Hans Schiggert Junior hat entrichtet 6 gr.
Andreas Flickes. Aeltermann hat entrichtet
vor die Lachspfale — — — i ℔ 12 gr.
Die Aeltarleüta haben von Martin Walpertz
Tagrähmes entfangen — — — i ℔.
Den 2ten Tage nach Johannis Ao. 1673 haben die
Aeltarleüta an Quartal und Strafe geld eingenommen
— — — — — 3 ℔ 2 gr.

Summa. 8 ℔ 2 gr.

Haben die
Ausgegeb
Nach Dies

Andreas
Martin
Jörge
Balzer

Vor die Lic
Vor die Kupp
Den Kaisdiene
Dem Hurtmeist
Vor Leuchten
Vor Mandat
Vor eine Kupp
Den Glöckner
Den Schreiber

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1672.

Haben die Aldermänner am Pfingstag und Trinitatis den Fünftigen Jahres [illegible] 16 gr. 8 ₰.

Nach diesen sind zu Aldermännern erkiesst.

in d Obergasse.

Andreas Fleischer. Aldermann.
Martin Schwartz. Senior. Beisitzer.

in d Untergasse.

Jürge Borste. Aldermann.
Balzer Teichert. Beisitzer.

Folget die Ausgabe.

Vor die Kirsa spitze an Ihr vor 2 Fahnen zu
Vor die 2 Fähnlein — — — — 2 ₰.
Vor die Supplication wegen Hans Donath. — 12 gr.
Dem Feldscheer Hans Donats Zubehörigen. — 1 gr.
Dem Pfarrhaus die Supplication zu übersetzen. — 1 gr.
Vorbrüchen Dahnmahl. — — — 1 gr.
Ihr Alexander vor eine Carpetta — — 8 gr.
Vor eine Supplication wie sie alle seind Beisammen
gewesen. — — — — 4 gr.
Dem Pfarrhaus die Supplication zu übersetzen. — 1 gr.
Dem Schreiber wegen Beisammen. — — — 1 gr.

---

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Vor Fahrung aufs das Lada genommen den 7ten Jan.
Johannis. Ao. 1672. — — — 2 fl.
Und Zu diesa an demselben Tage. — 1 fl. 12 fl.
Als die Reformirte sind vor die Ko. genommen
wie sie haben die Montags fischerey Lassgehen,
Jan. — — — 4. gr.
Ao. 1673. ist ein Pfardingstage als die Leute
gehabt ist dasselbe genommen vor diese vertrunk
ken worden. — — — 5 gr.
An demselben Pfardingstage ist den Schreiber gegeben 5 gr.
Wie sie wegen Samuel Schallen sein vor
Kalb genommen ist vertrunken und dass leichtlich
Zu vergessen. — — — 6 gr.
Dem Küster gegeben worden. — 1 gr.
Dem Schreiber gegeben worden. — 6 gr.

Summa 6. fl 12 gr.

Bleibet, also weg von Einnahme und Ausgabe zusammen, und was die Reformirte von
den übrigen haben gehabt behalten 6 fl
zu bauen gelde. 6 fl 5 gr 8 d. ist also die
sub gelde dem man die Reformirten bauen
eingeliefert worden.

Samuel
Danß
Martin
Förge

Hand Retarlanta und baÿsitzer sonüßet.

Zu der Untergasse.

Samuel Schaller. Retarman.
Hanß Donath. baÿsitzer.

Zu der Obergasse.

Martin Döpcke. Retarman.
Jörge Joch. baÿsitzer.

Einnahme.

Ao. 1673. Am 11 Sontag nach Trinitatis seß die Brüderschafft ist beysamen gewesen, ist Strafe ein gekommen, sind sie ein jeder 1gr herumb gegeben, thut Zusammen — — — — — 1 ℔ 9 gr.

Die Alte Aeltesleute haben von den vorigen an baaren gelde gelieffert beysamen 6 ℔ 5 gr 8 ₰.

Am Tage nach Johannis Ao. 1674. haben die Aeltesleute der Lichter am grastal Balde, Brachau, und einkünfftgelde eingenommen — — — 3. ~~℔~~ 15 gr ~~8 ₰~~

Thut Zusammen die Summa. 11 ℔. 5 gr.

Diese der
Aeltesleuten
davon ist ausgegeben
(18 gr) für Holtzung
ferner vor 2 g
schafft da Ausgab
als der Bürge
alhier gewesen
wegen worden,
den 5ten Stadt
Cabi
Rest der Cabi
Martin Köpke
mit ge
den Schreiber
Ao. 1674. Am Ta
gegeben worden
Ao. 1674. sind
Vor die Kost Leb
den Schreiber

Bleibt
bestand

Ausgab Zahlung 5 gr.

Ausgab der Lade zusammen 3. ℔ 6 gr. Weg den neuen Altarplatten wie die Lade ist ausgebrochen worden
dazu ist ausgegeben worden
18 gr. Vor Fassung und 2 ℔ 6 gr. Vor Kiesen. Und ist ferner vor 5 gr. Kies gefahren worden, wie die Brüderschaft 9 Kiesgeld abgegeben hatt.

Ausgab der Einkunft in verwichenen Margareten Messe ist alhier zusammen, ist ausgab der Lade Vor Supplication zu nehmen worden, — — — i ℔ 11 gr. 6 ₰.

Den Ehrn Stadtschreiber gegeben worden als er ist nach Cabüe gereyset. — — — i ℔

Ausgab der Cabüegelder ist verzehret worden 23. gr.

Martin Böcke ist gegeben worden als er ist nach Cabüe mit gewesen — — — — 3 gr.

Den Schreiber selbsten unterschrieben — 3 gr. 6 ₰.

Ao. 1674. Den 7ten Tage nach Johannis ist dem Ehrn commissario gegeben worden, da er d Brüderschaft beigewohnet hatt, 12 gr.

Ao. 1674. Pfingst von Lade Licht ausgegeben 1. ℔ 13. gr.

Vor die Kasten Lade den Diarum citation zahlt gegeben 2. gr.

Den Schreiber unterschrieben Jahrs Ao. 1674. gegeben — 6. gr.

Ausgab Zahlt Zusammen 9. ℔ 7. gr.

Bleibet rumpf von Einnahme und Ausgab Zusammen

Restand an baaren Gelde i. ℔ 22. gr. 6 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

ANNO. A 67 4.

Heindt Peterlätte und Bösitzer erwehlet werden.

In der Unterstasse.

Jörge Borste. Peterman.
Valtin Fichert. Bösitzer.

In der Oberstasse.

Martin Schwartze Junior. Peterman.
Hans Schiggert. Bösitzer.

Einnahme.

Ao. 1674. ist der neuen Peterlätten von den vorigen geliefert worden à ℔ 22. gr.
Von Jonst Blicht und Michel diesfalden Einkaufgeld bekommen — — — — — i. ℔ 12 gr.
Ao. 1674. ist Görge Borsten die Fischstädte vermietet worden, darvor er willigt 3. ℔. bezahlt i. ℔. 12 gr. restirt i. ℔. 12 gr. bezahlt weiters und i. ℔ 12 gr richtig.
Ao. 1675. bey der Zusammenkunft der Johannis ist gemeldt und Kaufgeldt eingekommen. — — — 2. ℔
Von Valtin Fichert einkaufgeldt bekommen. 1. ℔.

Ein 9. ℔ 10. gr.

bey den
let sein, ist
Die Viara ist
Eine Viara
der Fischstädte
to. 1674. dem
worden. 6. gr

Vor die Bors
Vor das Sch
ist gegeben
Vor das Sch
den Fisch,
dem Herr Com
der Schmid

Bleibet

und

Heindt Peterla
Valtin Fichter.
Hans Donat

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Schöpfheide.

Bey den itzigen veränderten Zeiten Anno 1675 so geordnet sein, ist vor Hasenjung ausgegeben worden 12. gr.
Vor Biere ist ausgegeben worden aus der Casse 1 ℔ 17. gr.
Item Biere sind Herrn Krügern Cassa 1 ℔ 6. gr. von wegen der Jachtfeuste bezahlet, und ausgegeben.
Anno 1674. den 27. Janij. ist 10. gr aus der Casse genommen worden. 6. gr verschencken, und 4. gr den Schreiber gegeben.
Vor die Bauern Kirche ausgegeben — 22 gr 6. ₰.
Vor das Essen so Jacob Arnath in Jachtfeul geliefert hat ist gegeben worden. — — — 8. gr.
Vor das Essen so Hans Schigert in Jachtfeul geliefert hat, ist gegeben worden. — — 6. gr.
dem Herr Commissario ist gegeben worden 12. gr
dem Schreiber ist gegeben worden — 8. gr.
Ist 6. ℔ 2. gr 6. ₰.
Bleibet von Casten Walda bestandt von einem Jahr ausgeben, 3. ℔ 7. gr 6. ₰.

Anno. 1675.

Sindt Verordnete und Beysitzer ernewert. wie folget.
Für der Obergasse.
Valtin Fichter. Aeltesmann, Samuel Schaller. Beysitzer.
Für der Untergasse.
Hans Donath. Aeltesmann, Michel Bodhelitz. Beysitzer.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1675. den 28. Junij.

Ist bey der Johannis Zusammenkunfft von den gantzen brüderschafft beliebet worden, dass ins künfftige vom begräbnüsse sein, bey den Meister oder Meisterin alle beyde aus den hause mitgehen soll, wan aber nur ein kindt begraben wirdt, soll zum weinigsten einer mitgehen, undt sollen ins künfftige bey allen begräbnüsse der brüder nahme abgelesen werden, undt der ausbleibende 1 gr strafe geben. wofür den Schreiber abzurüffen 3 gr jährlichen ist versprochen worden.

Einnahme.

Ao. 1675. am Montage nach Johannis ist den neuen Elterleuten von den vorigen eingeliefert bekommen — 3 th 7 gr 6 d

den Dingstag nach Johannis ist Görge Eichert umb 1 th undt Valtin Reichart Senior umb 12 gr wegen schlägerey halben gestrafft worden, welches 1 th 12 gr richtig die Elterleute empfangen.

Wiederumb hatt Andreas Schlicke, undt Hanss König die Backschule von d. brüderschafft gemietet, davon sie versprochen 4 th darauff 1 th gegeben 3 th restiren

Ao. 1676. ist von wegen der gemieteten backschule eingekommen 1 th 18 gr.

Von wegen eines begräbnüsses ist eingekommen 1 th

Ao. 1676. Am Montag nach Johannis ist Quartalgeldt eingekommen. — 1 th 17 gr.

Summa. 10 th 8 gr 6 d.

…5. den 28. Junij.
…t von den gantzen
…es künfftige wen
…der Meisterin alle
… wan aber eine
… weinigsten einer
…bey allen begräbnüsse
…n, undt der außlei-
… Schreiber abzu-
…en worden.

…iss ist den neuen
…iestart bekommen —
… — 3. thl 7. gr 6. d
…ckert umb 1. thl undt
…lägerey halben gestrafft
…erlaute empfangen.
…st König die Back-
…ie versprochen 4. thl

…ietaten Backschüsse

…l eingekommen 1. thl
…nnis ist gastalgeldt
— 1. thl 17. gr.
…thl 8. gr. 6. d.

Ao. 1675.
Außgabe.

Vor Zehrung auff 2. tage ist außgegeben worden — — — — 1. thl 10. gr.

Vor Schreiber Gebühr den andern tag gegeben 4. gr.

Ao. 1675. den 28. Decembr. bey der Zusammenkunfft der brüderschafft der Fischer ist dem Herren Commissario gegeben worden — — 12 gr.

den Schreiber ist gegeben worden — 4. gr.

undt vor bier ist außgegeben worden — 12. gr.

Vor dass bier, welches auff dass Johannis gastal ist vertruncken worden, ist auss der lade genommen worden — — — 2. thl 7. gr.

Wegen dass bornes ist außgegeben worden 22 gr.

Vor die Herren Fische außgegeben 1. thl 11. gr.

Dem Hn Commissario gegeben — 12 gr.

Den Schreiber gegeben — — 6 gr.

Summa. 8. thl 4 gr.

Bleibet baargeldt von Einnahme undt Außgabe 2. thl 6. gr.

NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Nota. Ao. 1675.

Den 28. Decembr. ist bey der Zusammenkunft
auf Verordnung K. K. Wolkraisl. Fürstl Commissarij.
verordnet worden, daß ins Künftige auf einem
Hauß, nicht mehr als ein gantz Jahr Feuerrad
zu fürhen aufgehaben soll. Welß mit einer
Wand, welche Hierneben sündigst soll ehe festlhafft
in Zeitig gehen, welß nachmahlichen 2. Elle 16 gro.
vorstellen sein.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Anno 1676.

Vändt nähn Veteranten Zusallet werden
Vämüel Väller Junior. Veteranen in d' Obergaße.
Vörge Schültze, beysitzer in der Obergaße.
Vörge Paülitz Veteranen
Vörge Feichert. beysitzer in d' Untergaße.

Einnahme.

Ao. 1676. ist dan nähn Veteranten baar gelbt eingeliefert worden. —— 2 ℔ 6 ß.
Von d' Börga Paülitz wegen gemietete Lagerstule bezahlen. —— —— —— —— 3 ℔ 12 ß.
Von drey begräbnüß bezahlen 3 ℔.
Ao. 1677. am Tage nach Johannis ist am gestal undt einkünfft gelbt eingefallen 3 ℔ 21 ß.

Summa 12 ℔ 15 ß. —

fo. 1676. b
genommen -
Lüt der la
Von die Re
fo. 1677. am
Commissario
dem Schrein

Bleibet

Drüger Gaba.

Fo. 1676. Hat Hr. Bürgermeister für Jahrung genommen — — — 1 ℔ 3 gr.
Hat der Lagda Jun. Liesa genommen 2 ℔ 9 gr.
Vor die Bassan Liegda zugahan 1 ℔ 6 gr.
Fo. 1677. am Tage nach Johannis ist dem Hr. Commissario gegeben worden — 12 gr.
Dem Schreiber gegeben worden 9 gr.

Summa 5 ℔ 15 gr —

Bleibet baare gelt 7 ℔

1676.
...ausgelt worden
...am in d Obergasse.
...der Obergasse.

...d Untergasse.

...staelanten baare
— 2 ℔ 6 gr.
...ta Lachsfula
— 3 ℔ 12 gr.
3 ℔.
...Johannis ist am
...eingegeben 3 ℔ 21 gr.

---

12 ℔ 15 gr. —

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1677.

Daindt neüe Aeltarleüte erwählet worden.

Danß Fischer. Aeltermann
Danß Fänig. Beysitzer } in der Untergasse.

Martin Schwartze. Junior. Aeltermann
Danß Fänisch. Beysitzer } in der Obergasse.

Ao. 1677. ist den ~~Einnahme~~ neüen Aeltarleüten von den vorigen Rechnungs geldt eingeliefert worden 6 ℔ 23 ß.
Vor die Backstellen hatt Georg Bonsa zu, willigt 3 ℔ der Brüderschaft zu geben, davon bezahlet 1 ℔ 12 gr. restiret noch 1 ℔ 12 gr.
Vor Andreas Glicks wegen geldt einbekamen. 6 gr
Georg Bonsa hatt den 1 ℔ 12 gr richtig bezahlet.
Vor die Backstüle hatt Daniß Fänig entrichtet 1 ℔ 6 ß.
Vor Eintritt und quartalgeldt eingekommen 3 ℔ 8 ß 4 ₰

Summa Einnahme 14 ℔ 12 ß 4 ₰

für Zehrung.
für den Koch
als für ein
für Lichte und
wegen des
nicht zu bitten
den. Fälle
dem sie Cam
den Schreiber

bleibet den
Ausgabe

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe.

Für Fahrung aufs Land genommen 3 ℔ 12 gr.
Für den Herrn Lieben aufs Land genommen 1 ℔ 4 gr.
Als für ein Faßhaus gegeben — 12 gr.
Für Lichte und vor Bier im Faßhause 1 ℔ 15 gr 6 ₰.
wegen Dreßauer zu citiren, und den commissario
aufs Land gegeben worden. — 3 gr.
Vor Faß vor Liese die ihm gebracht sein. 1. gr.
dem Hn Commissario. gegeben worden 12. gr.
dem Schreiber gegeben worden — 8. gr.

Thut Zusammen 7. ℔ 22 gr 6 ₰.

bleibet baar geldt von Einnahme und
Ausgabe ~~6. ℔ 21 gr 6 ₰~~ 7. ℔.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Ao. 1678.

Jagndt	naue Aelterleute erwehlet.		
Jörge	Hanlitz.	Aeltermann.	} in d Ubergabe.
Georga	Borcke.	Beysitzer.	
Valtin	Fichter.	Aeltermann.	} in d Ubergabe.
Bernd	Schiggert.	Beysitzer.	

Zunahme.

Ao. 1678. ist den neuen Aelterleuten von den vorigen eingeliefert worden 7. ℔.
Zur sechsfache gehoben von einjeder 1 Sgr.
Demnach haben die Aelterleute bekahm 9. ℔.
vor die sechsfache Lahmen. à [illegible] Sgr.
Sind sechsfache geliefert worden 8 [illegible]. 6 Sgr.
Ao. 1679. den 2ag nach Johannis ist eingetahn
worden an einkunftgeldt und jahrlohngeldt 1 ℔ 17. ß.

Summa. 30 ℔. 1 Sgr. —.

Für Zahlung
genehmigen
den Advocaten
vor die Abfa
den Hn N
den Hn N
den Advocat
vor den Procu
vor den Boss
vor die Hn
den Diaconu
H. Diaconi
H. Michael
den Schreiber
Johann Fischer

bleibet
Einnahme

Ausgabe.

Für Zehrung nach Johannis wie der Rechnung — — — 2 ℔ 1 ß.
den Advocaten gegeben — — — 12 ℔. —
vor die Schreiber gegeben. 1 ℔. 18 ß.
den Hn Magnifico gegeben 2. ℔.
dem Hn Notario gegeben. 8 ß.
den Advocaten gegeben 1. ℔.
vor den Diaten gegeben den Advocaten 2 ℔ 8 ß.
vor den Boten gegeben — — — 9 ß.
vor die Hn Herrn gegeben — — — 1 ℔ 4 ß.
den Diener im Rathhause gegeben 2. ß.
H. Diamdt Verzehrung da selbst so er gelitten 1 ℔ 12 ß.
H. Michael Zehlen da selbst, so er gelitten, — 18 ß.
den Schreiber gegeben — — — 1 ℔ 8. ß.
Johann Fischer so ausgelegt, gegeben 1 ℔. ß.

Summa. 29 ℔. 16 ß. —.

Bleibet baares Geldt von Einnahme und Ausgabe — — 12 ß.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1679.

Freindt neüe Alterleüte erwehlet.

Martin Schwartz. Alterman. } in der Obergass.
Samael Schaller. beysitzer. }
Johann Donath. Alterman. } in d' Untergass.
Valtin Fiebert. beysitzer. }

Einnahme!

Anno 1679. ist von den vorigen Alterleüten den neüen
eingeliefert worden — — 12 gr.
Von Martin Jänisch empfangen. — 6 gr.
Von Andreas Fuchs empfangen. — 1 ß.
Von Hans Koch empfangen. — 8 gr.
Für Freithäuse gefordert von jeglichen 15 gr. ist ein
gekommen Jahren. — — 11 ß 20 gr.
Von den kleinen Ernsten einbekommen 1 ß. 10 gr.
Vor das Leichtuch einbekommen. — — 1 ß.
Vor die gefangene Hackkirsche empfangen 7 ß 1 gr.
Von Hr. Siegmundt Marschal entlofiret 5 ß. 12 gr.
Für rechtsache Halb
Hans Donath. — — 19 gr.

Für Zehrung ist
Lust der Leb
dem Advocaten
dem Hr Notar
dem Hr. Doct. L
H. Burgstall
H. Burgstall
Vor die Thor
Vor die briefe
die Kirsche
Martin Schwa
Das ausgelag
Für Bier alb
Vor die Fuh
Vor Bier alb Do
Den Diener
Dem Hr
Vor das gra
einen galdt

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe!

Für Fahrung ist auf der Casse genommen. 1 gr.
Auf der Cabinets Kasse verschrieben — 23 gr.
Dem Advocaten gegeben auf der Cabinets Kasse 13 ℔
Dem Hr Notario gegeben — — 2 ℔. 12 gr.
Dem Hrn. Doct. Reitio vor Extracten gegeben vor. 14 gr.
H. Marschall eine Carotte gegeben vor. — 4 gr.
H. Marschall Gastet — — 5 ℔. 12 gr.
Vor die Stein Kiste Für versetzung. 1 ℔, 2 gr.
Vor die briefe gern. — — — 8. gr.
Die Kiste Fr verkaufften. — — 6 gr.
Martin Schwartze und Hans Donath eingefangen
Das ausgelegte geldt. — — 19 gr.
Fr Bier als die Taxirung gemacht und den Schreiber die Taxirung Fr machen. — — 6 gr.
Vor Bier als der Sackpfeiff gedienet — 11. gr.
Den Diener gegeben die Cabinets Vorsiegler und
Den Hrn Commissario Fr bestellen — 8 gr.
Vor das gras im Sackpfeiff. — 4 gr.
einen geldt beutel gekauffet — 1 gr

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Linealma!
* * *

Ao. 1680 den Tag Junii Johannis ist an gnaden hingekommen.
3 ßß 12 gr 8 ₰.

Esßt die Summa. 33 ßß. 4 gr. 8 ₰.

Ao. 1680. d

Den Schaid
Johann Kirsch
Kaltin Fichte

Bleibel
Lübgaer

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1680. den Tag nach Johannis dem Hn. Commissario gegeben. 12 gr.
Dem Schreiber gegeben — 8 gr.
Johann Richter Schäfer vorgestreckt geldt für rasch Käse — 10 gr.
Valtin Richter Schäfer vorgestreckt geldt für Kesselhaacke. — 4 gr.

Extr. Summa 29 ℔ 12 gr.

Bleibet baargeldt von Einnahme und Krügsdorfer Bestandt 3 ℔ 11 gr. 7 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. i 680.

Gaindt nach Veterolaüte vorzeichnet.

Samuel Schaller, Aeltermann
Valtin Fichter, Beysitzer. } in d' Obergasse.
Martin Böttcke, Aeltermann.
George Teichert, Beysitzer. } in der Untergasse.

Einnahme!

Ao. 1680. Ist den neüen Aeltesteüte von den vorigen eingeliefert worden . 3 ℔ 11. gr 7. ₰.
Vor die Hochzeite einbekommen . 3 ℔ 19 gr.
Vor ein begräbnüs angenommen . 1 ℔ 2 gr.
Ein jeder ein groschen Jahrund gelegt, thut 21. gr.
Ao. 1681. ist auf Johannis an quartal und Strafgeld einbekommen . 1 — — 2. ℔.

Summa. 11. ℔ 5 gr. 7 ₰.

Vor eine L
Zum Hochz
Vor Brodt .
Vor Knabe
Vor Bier
Das Bier Jose
Vor die Frau
Vor den Hochz
Buchsmacht die
wagen der Hoch
und den
Ao. 1681. ist au
dem Schreiber
George Paulit

Bleibet da
gabe, da

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

80.

Le ersteglet.

#

ung

Ein d Übergasse.

Die der Untergasse.

/

#

laüten von den

3 ## 11. gr 7. d.

3 ## 19 gr.

1 ## 2 gr.

, Hut 21. gr.

al ündt Strafgeld

2. ##.

ii. ## 5 ß. 7 d.

Ausgabe!

14

Vor eine Lemma hier. — 2 ## 12 gr.

Zum ersten hier Zugelegt. — 5 gr.

Vor Brodt. — — — 6 gr.

Vor Krebse. — — — 6 gr.

Vor Lichter. — — — 8 gr.

Dass hier heraus Zu bringen. — 4 ß. 6 d.

Vor die Thür Zu ersten. — 1 ## 4 ß.

Vor den Consull auszulösen. — 1 ## 8 gr.

Nachmahl die Lebusische Vorstädter Zu citiren. — 20 gr.

Wegen der Rathspersonen dem Hn. Stadtschreiber ündt den Dienern citier geldt gegeben. 15 gr.

Ao. 1681. ist auf Johannis ausgegeben dem Hn. Commissario. 12 ß.

dem Schreiber gegeben. — 8 gr.

Georg Kaulitz gegeben auszulegt geldt. 1. ##.

Summa. 9 ##. 12 ß. 6 d.

Bleibet dass geldt von Einnahme ündt Ausg.

ja bar, baarschaft. 1 ## 17. ß. 1 d.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1681.

Zaindt nach Altarlaute ausgelost.

Valtin Feichert Alterman. } in d Untergasse.
Hans Danath, büsitzer. }
Hans Fenisch Alterman. } in d Obergasse.
Hans Zeisiggert, büsitzer. }

Einnahme.

Ao. 1681. ist den neuen Altarlauten von den vorigen eingeliefert worden. 1 ℔ 17 gr. 1 d.
Ao. 1681. von Martin Lehman Eintrunk geld empfangen 2 ℔.
Von George Schälter bekamen. — — 12 gr.
Vor das Leichtuch bekamen. — — 1 ℔. —
Vor die Hackstüsle bekamen. — — 1 ℔. —
Ao. 1682. ist von Josua Arnstal eingekommen 1 ℔. 9 gr.
Von Hans Lindeman bekamen. — — 1 ℔.

Zusammen 8 ℔ 14 gr. 1 d.

Andreas Küch
Backstüsle ge
Zum Bier und
Vor die Tafele
Vor das Pflast
Vor nagel.
Aus der Tafel
Ao. 1682. nich
Dem Ma. C
den Schreibe

Bleibet bar
ausgeben

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe.

Anderaat Küche betreffen vor d Thore so im Backhaus gebraucht. — 7 gr 6 d.
Zum Bier und Essung wie der Lasde genommen 18 gr 7 d.
vor die Lasde zum Leichtuche. — — 12 gr.
vor das Gestelle. — — — 11 gr.
vor Vogel. — — — 8 d.
Aus der Lasde z. Bier und andere Ausgabe. 3 ℔ 2 gr. 4 d.
An. 1682. aus Befehl gar alles ausgegeben
dem Hn. Commissario. — — 12 gr.
dem Schreiber. — — — 8 gr.

Einnahme Hülfe 6 ℔. — . 1 d.

Bleibet Baarschaft von Einnahme und Ausgabe noch in Bestand 2 ℔ 14 gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Ao. 1682.

Bündt Nach Altenlaüte. ausgelost.

Martin Böttcke, Alterman
Hans König, Beysitzer } in d' Untergasse.
Valtin Richter, Alterman.
Hans Lindeman, Beysitzer. } in d' obergasse.

Einnahme.

Ao. 1682. fündt den neüen Altenlaüten von den vorigen eingeliefert worden. 2 ℔ 11 ß.
Von Martin Lehman bekamen — 1 ℔.
Von George Blicke Einkaufgeldt bekamen 1 ℔.
Von Andreas Fuchs empfangen. — 6 ß.
Von Andreas Blicke empfangen — 3 ß.
Vor die Taufkertzen auf den Taeff. 6 ℔ 2 ß.
Vor Zwey begräbnüß empfangen. 2 ℔ 6 ßr.
Von George Blicke empfangen. — 12 ß.
Für der Lebendigen Taufsache von einen jedesmahl eingeladet 4 ß. Ist Zusammen. — 3 ℔, 10 ß.
Den tag nach Johannis ist an quartal v. Trefft einkommen 7 ℔ 17 ß.
Summa der Einnahme 24 ℔ 22 ß.

Für Hirse und
den bösten nach
den 4te Nachbar
A. Dod: Böhlitzen
Fürstenbergischen
Den Schreiber zu
den Vorsänger Jesaias
den Hrn. Advocat
Für Läuten nach
die Zeit nach Fa
den Küsterman D
A. A. Taufe Fürs
A. Dod: Adolph
Vor Wein nach
Jedem Bürger 3 d
Dem Hn. Commiss
den Schreiber zu
wegen der Einsam

Bleibet Rest

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Für Kiese und Für Fahrung aufs der Lasche 2 ℔ 12 gr.
den Boten nach Closter Zelle gegeben — 18 gr.
den Stadtschreiber vor die Supplication. 9 gr.
H. Dod. Böttgen vor die nachfrage wegen der
Fürstenbergischen Fischerey gegeben vor Studien, u. Fische. 18 gr.
dem Schreiber gegeben. — — 4 gr.
den Bosa Zeugmeist Für Bothen — 8 gr.
dem Hn. Advocaten, u. dem Hn Notario gegeben. 1 ℔ 13 gr.
Für Fahrung aufs der Fische nach Fürstenau. 1 ℔ 4 gr.
die Fische nach Fürstenau gerichtet verschrat. — 8 gr.
dem Fischmeister der die gefüret. — 1 ℔.
H. Dod. Fischer Für verehrung. — 1 ℔ 6 gr.
H. Dod: Wildt Vogel und Carpffen gegeben vor. 4 gr.
Vor Wein nach Fürstenau. und den Boten. 8 gr.
~~Item Bieren und Item Biermann gleichfalls gelt gegeben. 4 gr.~~
dem Hn. Commissario gegeben. — 12 gr.
dem Schreiber vor Zeugmeistern — — 10 gr.
wegen der Lutrinischen beweis von den Bothen u. Wein 1 ℔ 6 gr.

Summa 22. ℔ 20 gr.

Bleibet baar gelt in bestand. 2 ℔, 2 gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Anno 1683.

Anno 1683 sindt Neue Elterleute erwehlet.

\# \# \#

Hans Jenisch. Elterm. } in der Obergasse.
Daniel Schaller. Bürgerm. }
Johann Richter. Elterm. } in der Untergasse.
Georg Hanlitz. Bürgerm. }

Einnahme.

Anno 1683. sindt den neuen Elterleuten von den vori-
gen baar geldt angeliefert worden. 2 ℔, 2 ß.
Hans Schiggert und Hans Lindeman giebt vor den
Jachtpfal bis Weynachten baar geldt. 4 ℔.
Anno 1684. auf Johann ist quartalgeldt. 3 ℔ ü ß. —
Von der Bürgerschaft für rechte Lehman, 4 ℔, 12 ß. —

Summa 14 ℔ 1 ß. —

Bleibet baar geldt, von Einnahme
und Ausgabe in bestandt. 1 ℔, 1 ß. —

ff. Dod: Wildt
den Lutter
vor Eier
den Farner
vor Taxirung
für Jacke
ff. Dod: Wildt Vogt
Vogen Donato
den fl. Notario
den fl. Notario
vor den
ff. Dod: Wildt Vogt
den Wildt Vogt
den Soldaten
den Schultzen
für der ff. Dan
Anno 1684. Dem
dem Schreiber

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

fl. Dod: Wildt Vogel vor ein Briefft nach Fürstenau		12 gr. —
den Botten den Brieffe fürzutragen	—	6 gr. —
Vor Hier ein Dütz Hasen vom Felde geholet	—	6 gr. —
den Fasaner Dutz hier heraus zu bringen	—	5 gr. —
Vor Gesöning ingesampt	—	22 fl. —
Für Jacke Jun diese Je Vogel	—	12 gr.
fl. Dod: Wildt Vogel nach Lehde Für Falke Fangen		i fl. —
Vogen Donato Klage aufzusetzen	—	8 gr. —
den fl. Notario nach Lehde mit Dod: Wildt Vogel		i fl. —
den fl. Notario wieder nach Lehde	—	i fl. 4 gr. —
Vor den ersten abschiedt Zu f.f. Wildt. Falk.		i fl. 8 gr. —
fl. Dod: Wildt Vogel wegen 3 Zelten Zeltenbaute	—	12 gr. —
den Zeidt Vogt in Cüstrin vom Jungenb.		2 fl. —
Je allen in Cüstrin verzehrt	—	20 gr. —
Vor gestümpelt papier in Cüstrin	—	3 gr. —
den Soldaten vor den Kast trinckgeldt	—	1 gr. —
den Schultzen in Cüstrin vor Zeppich	—	4 gr. —
Zu der fl. Verehrung Liefe	—	2 fl. 12 gr. —
do. 1684. Dem fl. Commissario	—	12 gr. —
den Schreiber	—	8 gr. —
		5 Thl. 13 fl. —

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1684.

Zeindt Naua Elterleute erwehlet.

Martin Schwartze, Elterman.
Martin Zeunich, beysitzer. } in der Obergasse.
Johann Konig, Elterman.
George Teichert, beysitzer. } in der Untergasse.

Einnahme.

Ao. 1684. findt dan neuen Elterleuten von den vorigen baar geldt eingeliefert 1 ℔. 1 ß. —
Von Hans Konig wegen der Lachtschafe steuer 2 ℔. 15 ß. —
vor ein begräbnüs empfangen — — 1 ℔. — ß. —
Für Lothschafen rechtfreie steuer von jeder 12 ß. thut 6 ℔. — ß. —
Für verpflegung gefordert 1 gl. von jeder, 1 thl — 17 ß. 6 ₰.
Ao. 1685. bey der Jahrrechnung auf Johann quartal. 1 ℔. 18 ß.

2 thl Summa 13. ℔, 3 ß. 6 ₰.

Bleibt baar gelt von Einnahm und Ausgabe
noch in bestandt 1 ℔, 11 ß, 6 ₰.

Ao. 1684. dan L
nach Priesters
vor eine Supli
vor ein bogen ga
noch 3 ßig bogen
vor eine Supli
den diener vor
vor ein bogen gesch
vor den berlinis
den Secretario
ß. Directori
ß. bergeman
für Lesung vo
ß. bergeman ge
wieder für Lesung
den Baier ein
noch ein bogen gesch
Georg Hellman
auf Priestors für
die Liste für
den Schreiber

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Fo. 1684. den Tag nachdem für Fahrung 22 gr.
nach Fliesters beim gesamten Rath aufgezehrt 9 gr. 1 H.
vor eine Explication abzuschreiben. — 2 gr.
vor ein bogen gestümpelt papier. — 3 gr.
vor fünf bogen gestümpelt papier. — — 8 H.
vor eine Explication vor E. E. Rath. — 12 gr. —
den diener vor die Fackeln. — 8 gr. —
vor ein bogen gestümpelt papier auf Lehns. 3 gr. —
vor den berlinischen abschied abzuschreiben. 1 ℔, 15 gr. —
den Secretario nach Berlin gegeben. 1 ℔.
H. Wirckert gegeben. — 2 ℔.
H. Bergeman auf Lehns gegeben. — 18 gr. —
für Fahrung auf Lehns gegeben. — 7 gr. —
H. Bergeman gegeben auf Lehns. — 21 gr. —
wieder für Fahrung für anderemahl auf Lehns. — 6 gr. —
dem Bader am gericht Liefe gegeben. — 2 gr. —
auf ein bogen gestümpelt papier nach Berlin. — 3 H. —
Georg Hilgen gegeben auf Lehns. — 1 gl. 6 H.
auf Fliesters für Fahrung gegeben. — 3 gl. 6 H.
die fiscle für verehrung gegeben. — 21 gr.
dem Schreiber gegeben. — — 8 gr.

Summa 11 ℔, 16 gr.

Anno. i 685.

Fündt nun Elterleüte erwehlet.

Hans Donath, Elterman. } in der Untergasse.
Valtin Heibert, Beisitzer. }
Valtin Richter, Elterman. } in der Obergasse.
Michael Berfelde, Beisitzer. }

Einnahme.

Ao. i685. fündt den neuen Elterleüten baar gelt von
der vorigen eingeliefert i ℔, 11 ßr, 6 ₰.
Vor Jeres begräbnüß bekamen — 2 ℔. — —
Vor Sackleinen so verkaufft worden. i. ℔, 9. ₰, 6 ₰.
Von der Leyten sieglung verkaufft worden. — 2 ₰. —
Vor Baumkertzen so verkaufft. — 15 ₰. —
Von 17. Meistern, ein jed 12 ₰. Vor reichung Hüt 8. ℔, 12 ₰. —
Ao. i686. bis Johann Zimmermann an quartal eingetan i ℔ 2 ₰.

Hüt 15. ℔ 23. ₰.

fl. Cämerer
Wiederumb
vor eine Supplic
Zum Brün gegeb
vor die Nam
fl. Benjamin Käpp
vor Pergamen
fl. Cämerer
vor eine Supplicat
fl. Bergeman
vor die Revers
für Besiegung
Lüder 3 ₰.
Im Sack für Leder
vor die Articüls
dem Fürsprecher
vor die Lade
vor Landt
dem Artikülschr
dem Hr. Commiss
dem Schreiber.

Bleibet von

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe! 24

* * *

ff. Eämerer Uberkerten nach berlin mit gegeben	4. ##. —
Wiederumb vor eine Exspta so Er empfangen.	— 10 ß.
Vor eine Supplication gegeben. — — —	15 ß, 10 ₰.
Zum brun gegeben. — — —	6 ß. —
Vor die Nova Articul aufschreiben v. abschreiben.	4 ß. —
ff. Benjamin Küpffer zu citiren. — —	3 ß. —
vor pergamen den Articuls brieff herumb zu schreiben.	16 ß. —
ff. Eämerer Uberkerten gegeben nach berlin. —	12 ß. —
Vor eine Supplication so d. Fölner ff. Uberkert gemacht.	3 ß. —
ff. bergemar eine Exspta bekamen. vor. —	3 ß. —
Vor die Revenstigke gegeben. — —	1 ##, 8 ß. —
Für Gesprung genommen, vor brodt 6 ß. / vor Kraffe 6 ß. / vor Eyer 3 ß. / vor Liechte 2 ß., Hat Zusammen.	17 ß.
Im Sack für Cohlen hinderaus für Gesprung gegeben.	9 ß.
Vor die Articuls brieffe zu Siegeln. — —	6 ß.
dem Küster gegeben. — — —	2 ß.
Vor die Kirche zum Siegel. — — —	2 ß.
Vor kandt an den Articuls brieff. — —	4 ß, 6 ₰.
den Articuls brieff auf pergamen zu schreiben.	4 ß.
dem ff. Commissario gegeben. — —	12 ß.
dem Schreiber. — — —	8 ß.
Exspta II. ## 1. ß. 4. ₰.	

Bleibet von einnahme und Ausgabe rumad baar gelt in bestand. 4. ##, 21 ß. 8 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1686.

Heute neue Aelterleute erwehlet.

Valentin Teichert, Aelterman. } in d' Untergasse.
Martin Zöpcke, Beysitzer. }
Hans Hoffgard, Aelterman. } in d' Obergasse.
Hans Lindeman, Beysitzer. }

Einnahme.

Ao. 1686. seindt den neuen Aelterleuten von den vori-
gen eingeliefert worden baargeldt. 4 ℔, 2 ß. 8 ₰.
Von George Hoffe und seinen Vetter bekamen — 18 ß. —
Ao. 1686. den 28. Juny bey d' Zusammenkunft wegen d' Knechte überblieben 18 ₰.
von jeglichen für rechtfage gefordert 2 ß. thut 1 ℔, 12 ₰.
für die Bauren Lichte von jeglichen 12 ₰. thut — 18 ß.
Von Leichtlichte einbekamen — 1 ℔. —
Noch gefordert von jeglichen 1 ℔. thut zusammen 10 ℔. — .
Von Johann Donath bekamen — — 18 ₰. —
Von Martin Lehman bekamen. — — 17 ₰. —
von George Schmeedicke bekamen. — 18 ß. —
Von Johann Donathe seinen Jungen. — 12 ß. —
Ao. 1687. ist an quartal v. Leichtgeldt eingekamen. 5 ℔, 5 ß, 10 ₰.

thut 33. ℔, 11 ß, 6 ₰.

den Hr. Syndico
auß der Lade zu
vor die abgeschrift
Hr. Cämerer Koro
vor gesäuberlt
Hr. Prof. Brunberg
für Supplication
Drey Fuhrleuter
den Thürhüter.
vor den essen
den Feldhüter
zum Fastenmahl
als Michael Benfeld
den Thürhüter
Ao. 1687. als wir
H. Dort: Wildstro
den besten von
als Valentin Fichte
den Hr. Syndico
dem Hr. Unter
dem Hr. Stadtsch
Noch dem Hr. Stadt

Ausgabe.

Den Hr. Syndico v. Stadtschreiber wegen d Articuls hiesige t. ℔.
auf der Lade Fürn Thore genommen worden i. ℔. — „ —
vor die abschrifft an die Amts Cämer in Berlin. i ℔, 6 gr.
H. Cämerer Verchert vor die abschrifft nach Cüstrin. — 2 gr.
vor gestämpelt Papier. — — 1 gr.
H. Prof. Brünberg vor eine Supplication. — 12 gr.
Eine Supplication vor an Hn. Kath Rhetio. — 1 gr.
Drey Extracten an Hn. Kath Rhetio. — 18 gr.
den Thürsteher. — — — 1 gr.
vor den ersten bericht nach Cüstrin den H. Stadtschreib. 1 ℔, 16 gr.
den Feldtäuer. — — — 2 gr. —
Zum Postamt nach Cüstrin. — 14 gr.
als Michael Benfelde, v. Martin Lehman nach Cüstrin gewesen. 23 gr.
den Thürsteher gegeben. — — 1 gr.
An. 1687. als wir stadt nach Cüstrin gewesen. 5 ℔, 10 gr.
H. Doct: Wildvogel Fürn abschied gegeben. 2. ℔,
den Boten von Cüstrin vor ein brieff. — 1 gr.
als Valentin Fichter, v. Andreas Fichte nach Cüstrin gewesen. 6 gr.
den Hn. Syndico gegeben. — 2. ℔.
dem Hn. Universität Notario gegeben. — 19 gr.
Dem Hn Stadtschreiber vor die Copia. — 11 gr.
Noch dem Hn. Stadtschreiber vor ein brieff abzuschreiben. 10 gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

den Hr. Rector vor 2. Exemplar. — 10 gr.
George Teichert v. Johann Schaller nach Cüstrin. 16 gr.
vorgen George Fäulitz vor 6. gr. Fath. — 6 gr.
Hr. Fath Rhetio seinen Diener. — 4 gr.
den Feldjäger so Herr Friedrichen gefodert. 2 gr.
Als der abgeht in Cüstrin gefodert 1 ßß 2 gr.
den Hr. Syndico seinen Diener. — 4 gr.
vorgen der Fischer v. Siegelgießer vor 2. 2. Fath, 1 gr. 6 gr.
noch einmahl mit denselben vorgenommen. 5 gr.
Hr. Doct: Wildvogel gegeben. — 2 ßß 4 gr.
dem Hr. Rathschreiber vor ein Verzeich. — 8 gr.
dem Thürhüter gegeben. — — 1 gr.
den Boten vor ein Brief von Cüstrin. — 4 gr.
den letzten Boten vor ein Brief — 3 gr.
dem Hr. Commissario gegeben. — 12 gr.
dem Schreiber gegeben. — 8 gr.
Andreas Fäulitz so aufgelegt empfangen 1 ßß.
Johan Donath v. George Fäulitz empfangen 1 ßß.
George Teichert vor eine Exempla. 4 gr.

Bleibet baar zahlt Thlr 31 ßß 17 gr 6 ₰.
noch in Bestand 1 ßß 2 gr.

Valentin
Johann
George
Andreas

Anno. 1687.

Zu Rath genommene Schatzleute waren:

Valentin Fischer, Aeltermann. } in der
Johann Schaller, Beisitzer. } Ober-Vorstadt.

George Reichert, Aeltermann. } in der
Andreas Rühle, Beisitzer. } Unter-Vorstadt.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einnahme Ao. 1687.

Dieser gefelt ist von den vorigen geliefert. 1 ℔, 21 ß.
Noch ist Strafgeldt eingekommen um ander Lage. 1 ℔, 5 ß.
Noch mehr ist eingekommen um dritten Lage. 7 ß,
Vor die Fische so auf den Hecke verkauffet. 4 ℔, 15 ß, ₰
Vor Heuw begrähmbt einkommen 2 ℔, — ß, — ₰.
2. mahl für Cüstrinische rechtsache jedesmahl 32 Thlr.
von beyden mahlen. 1 ℔ 16 ß. ~~2 ℔, 8 ß.~~
Für die Herrenliste ist eingekommen. — 22 ß. —
Von Jobem Lang 1 ℔ 6 ß. / wiederumb von Michael Berfel
den 1 ℔ bekommen wegen der Berlinische reise, ist 2 ℔, 6 ß.
Ao. 1688. Jst Johannis ist an quartal und Strafgelder
eingekommen — — 2 ℔, 10 ß.

Ist Summa 23 ℔, 23 ß 9 ₰.

Summa Ao. 1687.

Item vier
noch mehr für
licht und
dem H. Syndico
H. Doct: Wildt
der nach Cüstr
In Cüstrin
in diesen
H. Doct: Wildt
Item noch den Ca
vor Haselnüsse,
Accise vor
Den Advocaten
Vor eine Supplic
Vor der Fallstü
Vor die Fallstü
Vor hier Dom
den Pastilion?
2. mahl die La
Vor in Rober
den Schreiber
Berlin gere

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Item hiervon ausß der Cassa genommen worden 1 ℔.
noch mehr zur Zehrung an Bier, Brodt, Fleisch, Butter, Käse,
Licht und Holtz, ausß 8 Casse genommen. 4 ℔, 14 ß. —
dem H. Syndico gegeben. — 1 ℔, 8 ß. —
H. Doct: Wildt Vogel gegeben. — 1 ℔. —. —
Der nach Cüstrin gereiset gegeben. — „ 8 ß. —
Zu Cüstrin als der abschied ertheilet worden
an diesen u. anderen unterthan gegeben worden 3 ℔ 12 ß.
H. Doct: Wildt Vogel noch gegeben. — 8 ß. —
Noch den Cantzelisten nach Cüstrin geschickt. — 12 ß. —
vor Haselnüsse, die Churfürstl. Forstmeister zu citiren,
Accise vor Bier, Fuhrlohn. — 8 ß. —
Dem Advocaten in Cüstrin gegeben. — 2 ℔. —. —
Vor eine Supplication wegen der Churfürstl. Forstmeister. 2 ß. —
Vor der Falckstube wegen 8 Churfürstl. Forstmeister — „ 5 ß. —
Vor die Falckstube zum andernmahl ausgegeben. — 6 ß. —
Vor Bier, Semmeln ausgegeben. — 4 ß. —
Dem Postilion: so den Abschied gebracht. —. 2 ß. —.
2. mahl die Churfürstl. Forstmeister zu citiren. — 10 ß. —
Vor ein Roher Zum briefen nach Berlin. — 2 ß. 9 ₰.
Dem Schreiber als die briefe durch gesehen, als wir nach
Berlin gereiset, v. die rechnung aufgesetzen. — 9 ß. —.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Ausgabe.

Vor die K. Kisse Für Verfertigung	à Rt.	17 gr. —
Den Kn. Advocaten in Berlin gegeben		— 16 gr. —
Kn. Fatz Rhetio vor Jenig Empfangen		— 12 gr. —
Das Decret aufzuschicken in Berlin	à Rt.	3 gr. —
Den Diener trancktgeldt gegeben		— 14 gr. —
Vor die Fuhre gegeben		1 Rt. — gr. —
Wegen des briefes von Berlin Postgeldt		— 1 gr. 6 d.
Dem Hrn. Commissario gegeben		— 12 gr. —
Dem Schreiber gegeben		— — 8 gr. —

Ist Einnahm 22 Rt. 9 gr. 9 d.

Bleibet baar geldt von Einnahme und Ausgabe noch in bestandt à 6 Rt. 14 gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1688.

Feindt Nähe Alterlaite ermordet.

Samuel Vehaller, Alterman. } in der Ehbergasse.
Michael Berfelde, beysitzer. }

Johann Donath, Alterman. } in der Untergasse.
Johann Kanig, beysitzer. }

Einnahme. 1688.

den Neuen Altaerlaitten baar geldt geliefert 1 ℔, 17 ß. —
Einkaufgeldt und strafte eingenommen den tag sonst 3 ℔, 16 ß. —
Von Gregor Barthel als er ist angenommen, bekommen. — 12 ß. —
Aus den sack vor kirche einbekommen. 1 ℔, 20 ß. —
Noch aus den sack vor (Dankergasse) einbekommen. 9 ℔. —. —.
vor freij begräbnüs einbekommen. 2 ℔, —. —.
für nachtsache gegeben jeglicher 4 ß. thut 2 ℔, 4 ß. —.
Vor einen gepfändeten haasen. —. 6 ß. —.
Ao. 1689. ist am 1/2 tage nach Johannis an strafte und quartalgeldt eingenommen. 3 ℔, 4 gr, 7 ß.

Summa 24 ℔, 4 gr. 7 ß.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe des 1688. sechsten Febru.

Vor bradt 6 ß 6 ₰. / Fische 6 ß. / Aeriese vor hier 5 ß. / den Fämerd 4 ß. / vor licht 2 ß. / Butter v. Käse 6 ß. / vor hier 6 gr. / Hüt Zusammen. — — — 1 ℔, 11 gr. 6 ₰.

Dem Hn. Syndico vor eine Supplication nach Cüstrin. 1 ℔. — —
vnd die Cüstrinsche reise verfahren. — 2 ß. —
Vor eine Supplication nach Cüstrin abschreiben — „ 1 ß. —
Die Lehnische Vormünder zu citieren gegeben. — „ 1 ß. —
Vor einen brieff nach Berlin fortgeldt. — „ 3 ß. —
Vor einen brieff von Berlin fortgeldt. — „ 3 ß. 3 ₰.
Dem Hn. Notario nach Lehn gegeben. 1 ℔, — „ — „
Vor einen brieff von berlin abschreiben — „ 12 ₰. —
Als der Lehn gehuldet verfahren worden. 1 ℔, — „ — „
Vor das gern gegeben — „ 8 ß. —
Vor hier gegeben worden. — „ 6 ß. —
Noch vor das gern Hin vndermahl gegeben. — „ 12 ß. —
Vor den Drabal mit Lauda. — „ 2 ß. —
Als der Lehnschein reise verfahret worden. — „ 10 ß. —
Dem Hn. Syndico vor eine Supplication nach Berlin. 1 ℔, — „ — „
Vor die briefe nach Berlin abschreiben. — „ 8 ß. —
Dem Hn. Cammerdiener in Berlin gegeben. 1 ℔. — „ — „
Dem Boten nach Berlin gegeben. 2 ℔, 18 ß. —
Dem Hn. Advocaten nach Cüstrin gegeben. 2 ℔, — „ — „

vor den abgeschr
verfahret worde
vor die Cüstrinsch
vor ein bogen
die Lehnsbriefe
den Diener
vor die Herren
dem Hn. Commiss
dem Schreiber

Bleibet de
gebe

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

688. sechsten Febr.

ieht vor hier 5 gr. / den
Käse 6 gr. / vor hier 6 gr. /
1 Rt. 11 gr. 6 pf.
hier nach Cüstrin. 1 Rt. — —
bracht. — 2 gr. —
Ausschreiben — 1 gr. —
en gegeben. — 1 gr. —
galdt. — 3 gr. —
pf. — 3 gr. 3 pf.
an. 1 Rt. — — —
raiben — 12 gr. —
worden. 1 Rt. — — —
— 8 gr. —
— 6 gr. —
gaben. — 12 gr. —
— 2 gr. —
l worden. — 10 gr. —
ul Berlin. 1 Rt. — — —
— 8 gr. —
ben. 1 Rt. — — —
2 Rt. 18 gr. —
— 2 Rt. — — —

29

Vor den abgestadt in Cüstrin gegeben.	1 Rt.	— —
verschickt worden nach Cüstrin.	—	22 gr. —
Vor die Cüstrinische abstände abzuschreiben.	—	2 gr. —
Vor ein bogen gestämpelt papier.	—	3 gr. —
die lehnschulze vorstädter zu citieren.	—	3 gr. —
den Diener wegen der taxe gegeben	—	3 gr. —
Vor die strafe gegeben.	1 Rt.	6 gr. —
dem Kay. Commissario gegeben.	—	12 gr. —
dem Schreiber gegeben.	—	— 9 pf. —

Summa 20. Rt. 9 gr. 9 pf.

Bleibt baar geldt von einnahme und ausgabe annoch in bestandt 3 Rt. 18 gr. 10 pf.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1689.

Heute Nach Elterleute erwehlet worden.

George Teichert. Alterman
Andreas Fuchs. Beysitzer } in der Untergasse.
Martin Schwartze. Alterman
Martin Jeenisch, Beysitzer. } in der Obergasse.

#

Einnahme.

Den neuen Elterleuten baar geldt geliefert	3 ℔, 18 ß, 10 ₰.	
Den mittwoch nach Johann einkunft geldt.	2 ℔, 18 ß. —	
Von Hochzeitten und Gliickes Mitg.	— „ 5 ß. —	
Vor Lichte aufs den Hochzeitten einbekommen.	2 ℔, 11 ß. —	
Wiederumb von den Hochzeitten bekommen.	5 ℔, 19 ß, 10 ₰.	
von jeglichen meister gefordert 4 ß. thut.	4 ℔, 8 ß. —	
Noch mehr vor Hochzeitte bekommen.	2 ℔, 2 ß. —	
Vor ein begräbnüs erhalten.	— „ 12 ß. —	
Vor Hochzeitte anzufangen.	5 ℔, 23 ß. —	
Ao. 1690 aufs Johann in quartal, einkunftgeldt.	3 ℔, 14 ß. 3 ₰.	
Noch mehr ist eingekommen.	— 15 ß. —	
Thut	32 ℔, 23 ß, 11 ₰,	

dem Hn. Syndico
noch mehr dem Hn
dass Hoch Lö ver
dem Hn. Notario v
seine Supplication
dem Oberrichter
dem Hn. Notario
so Ordre Parc
vor dass Trauen
vor die Hn. Lic
vor die Hochzeit
vor die Klage, und
Hn. Doct: Möllern
Hn. Doct: Möllern pr
vor dass Trauen
vor 2. Exception
vor hier im Hof
den Schreiber
vor ein bogen pap

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

689.

ernestet worden.

in der Untergasse.

der Obergasse.

#

ahlingsbrod 3 ℔, 18 ß, 10 ₰.
ldt. 2 ℔, 18 ß. —,
dtsch. — „ 5 ß. —,
ämen. 2 ℔, 11 ß. —,
bkämen. 5 ℔, 19 ß, 10 ₰.
. Hüt. 4. ℔, 8 ß. —
2 ℔, 2 ß. —,
— „ 12 ß. —
5. ℔, 23 ß. —,
Pfgeldt. 3. ℔, 17 ß. 3 ₰.
— 15 ß. —,

: ℔, 23 ß, 11. ₰,

Ausgaba des 1689. Jahres. 30

# # #

Dem Hrn. Syndico vor der Lobesischen Sache außzuführen. 2 ℔, 18 ß.
Noch mehr dem Hr Syndico vor eine Supplication. — „ 22 ß. —
Dass Hacke so verlogen Bauß Dorath gegeben. — „ 4 ß. —
Dem Hrn. Notario vor eine Copei nach Heerith. — „ 5 ß. —.
eine Supplication nach Cüstrin abzuschreiben. — „ 16 ß. —.
Dem Oberamtsdiener nach Cüstrin gegeben. 1 ℔, — „ —,
Dem Hrn. Notario so nach Lebus mit gereyset. 1 ℔. — „ —,
so Lebus Verschrot worden. — „ 4 ß. —
Vor dass Frauen so im Hacke gebrauchet gegeben. — „ 8 ß. —.
Vor die Hrn. Liechte gegeben worden. 1 ℔, 4 ß. —,
Vor die Fackelknechte gegeben. — „ 6 ß. —,
Vor die Klage, und 2. Artickel auszuführen. — „ 9 ß. —,
Hrn. Doct: Möllern gegeben. 3 ℔, — „ —,
Hrn. Doct: Möllern proponiren auszuführen gegeben. — „ 10 ß. —,
Vor dass Frauen im Hacke gegeben. — „ 8 gr. —,
Vor 2. Lampen den Hrn. Bürgemstr. gegeben. — „ 10 ß. —,
Vor hier im letzten Feyertag in den Ofen. — „ 4 ß. —,
den Schreiber so Zeugen mussten gegeben. — „ 8 ß. —,
Vor ein bogen gestämpelt papier. — — „ — „ 4 ß.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vond gaen so im Sack gebraucht worden. — ℔ 4 ß. —
dem Hr. Stadtschreiber vor die Documenta. 1 ℔, 12 ß. —
dem Diener gegeben. — „ 2 ß. —
dem Hr. Syndico gegeben 1 ℔, — „ —
dem Hr. Stadtschreiber vor die Articull hierzu
der Lehnischen Vormünder, abzuschreiben. 20 ß. —
Kuß der Lasde so hiero genommen. 3 ℔, 2 ß. —
Vor Bradt, Liber, Käse, und Licht. 1 ℔ — „ —
Vond Haar im Sack gegeben worden. — „ 15 ß. —
dem Hr. Commissario gegeben worden — „ 16 ß. —
dem Schreiber gegeben worden. — „ 12 ß. —
vor hier gegeben. — — 2 ß. —

Exact. 23 ℔, 13 ß. 6 ₰.

Bleibet baar geldt von Einnahme und Ausgabe annoch in der Lasde bestandt. 9 ℔, 10 ß. 15 ₰.

Vondt näm

Johann R
Valentin Fei
Johann Schu
Johann Hoch

℔

den Nahen
Noch ist baar
so die Hr. Sy
sum boro
sind Carsta
to. 1691. ist

Kuß der Lasde
vor die Hr. Sy
sum boro ausg

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1690.

Seindt neüe Elterleüte erwehlet.

Johann Ranig. Elterman } in der Untergasse.
Valentin Feichert. beysitzer. }
Johann Schaller. Elterman. } in der Obergasse.
Johann Koch. beysitzer. }

Einnahme.

\# \# \#

Den Neüen Elterleüten baar gelt geliefert 9 ℔, 10 ß, 5 ₰.
Noch ist baar gelt von strafen eingekommen. 1 ℔, 19 ß, 3 ₰.
Für die Ste. fische gefordt von jeden 1 ß. thut. 1 ℔, 1 ß. —
Vom Korn gefordert von jeden 2 ß. thut. 2 ℔, 5 ß. —
Vom Barzte verkauft vor — „ 12 ß. —
Ao. 1691. auf Johann quartal einbekommen. 1 ℔.

Thut Zusammen 16 ℔, 2 ß, 8 ₰.

Ausgabe. Ao. 1690.

\# \# \#

Auf der Kehde Zum Kirchgang gewonnen. 2 ℔ 18 ß. —.
Vor die Ste. fische gegeben. — 1 ℔, 4 ß. —.
Zum Brun ausgegeben. — 1 ℔, 12 ß. —.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

bey der Backhäuserey vor hier gegeben. —, 12 x. —
dem Schreiber als die Bücher gesehen. —, 4 x. —
dem Feldhüter wegen des gründtlings fang —, 2 x. —
das futter zu verlängern zum leichtfuß. —, 3 x. —
dem Feldhüter wegen des Hr. Commissary v. gründt
lings fang. gegeben. —, 3 x. —
dem Hr. Commissario 1691. gegeben. —, 16 x. —
dem Schreiber gegeben worden. —, 8 x. —

Ist Zusammen. 7 ℔, 15 x. —

Bleibet baar gelt von einnahme und Ausgabe rumes in der Kasse bestandt. 8. ℔, 11 x. 8. ₰.

Valentin Fich
Johann Schigger
George Paul
George Flick

Von dem Vorr
noch bey einem
als der Zucht
vorhan
Item garn ist gem
de. 1692. auf Jo

* Ist hier mehr
als der Zucht ge

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1691.

Laut Neue Alterleute ernennet.

Valentin Richter, Alterman. } Zu der Obergasse.
Johann Schiggert, beysitzer. }
George Paulitz, Alterman. } Zu der Untergasse.
George Schicke, beysitzer. }

Einnahme.

Von dem Vorigen baargeldt eingeliefert. 8 ℔, 11 ß. 8 ₰.
Noch bey annehmung der Knechte eingenommen. 2 ℔, 15 ß. —.
Als der Zeit zu Drejen meister gehöret soldt in allen
verkaufftet worden zu finden. 6 ℔, 14 ß. —
Item gan ist gemahlet von jeden 6 ₰. thut — „ 13 ß. 6 ₰.
Ao. 1692. auf Johann, gesellen und strassen einkommen 3 ℔, 9 ß, 6 ₰.

Thut Zusammen 21 ℔, 15 ß, 8 ₰,

Ausgabe.

Zu diesen aus der Lade genommen 4 ℔, 1 ß. 9 ₰.
Als der Zeit gehöret vier biers, brodt, käse. —, 22 ß. —.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

3. mahl. vor das garn im Jacht gegeben. 1 ℔, 5 ß
Für Kiens und vor die Kahlstube ausgegeben. — 2 ß —
Vor 9. Karpfen für verfahrung gegeben. 1 ℔, 1 ß —
wagen des grundlings fangs vor der Kahlstuben. —, 2 ß —
dem Kahldiener wagen des H. Commissary. —, 2 ß —
Ao. 1692. auff Josam dem Hn. Commissario. —, 16 ß —
dem Schreiber gegeben. —, 8 ß —

Thut 8 ℔, 23 ß, 3 ₰.

Bleibet baar gelt von Einnahme und
ausgabe annoch in bestandt. 12 ℔, 16 ß, 5 ₰.

Vorst nach
Martin
Johann Paul
Andreas Sug
George Feibe

Von den vorigen
Von George Lin
von Gregor
Ao. 1693 In Ja

Für Johann
wagen Josam
dem H. Fiscal

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1692.

Vorige Rechnung ausgeblieben.

Martin Pöpke, Altermann. } in der Ehrengasse.
Johann Kahlitz, Beysitzer. }

Andreas Fuchs, Altermann. } in der Untergasse.
George Teichert, Beysitzer. }

Einnahme.

Von den vorigen baar gelde eingeliefert 12 ℔, 16 ß, 5 ₰,
Von George Lindemans Kinder begräbnüs — „ 12 ß. — „
von Gregor Barthen empfangen. — 12 ß. — „
Ao. 1693 Im Johann quartal eingekommen. 1 ℔, 12 ß. — „

Ist 15. ℔, 6 ß. 5 ₰.

Ausgabe.

Vor Lesung aus der Lade genommen. 4 ℔, — „ — „
wegen Johann Donatts Klagesache ausgegeben. 1 ℔, — „ — „
dem H. Fiscal wegen confirmirung der Articul. 4 ℔, 16 — „

Ist 8 ℔, 23 ß, 3 ₰.

Einnahme ist
15. 12 ℔, 16 ß. 5 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

dem Hn. Syndico gegeben . . . 1 ℔, — ß, —
dem Hn. Syndico vor Zwey Exemplen. — 9 ß. —
dem Hn. Bürgem. und Advocaten vor 3. Exemplen. — 9 ß. —
Postgeldt und den Fürsteher vor d3 Privilegium. — 6 ß. —
Zweymahl nach Potsdam den Hn. Stadtschreiber
und Fürsteher. — 13 ß. —
als die beyde wegen d3 Privilegium Durchgesucht
den Schreiber gegeben . — 4 ß. —
Ao. 1693. auff Josam dem Hn. Commissario. — 16 ß. —
den Schreiber auff Josam. — 8 ß. —

Et facit 13 ℔, 9 ß. —

Bleibet baar geldt von Einnahme und Ausgabe . . . noch in bestandt 1 ℔, 21 ß. 5 ₰.

Item Nach

Valentin He
George Bli
Johann Henri
Michael Berf

*

Von den verig
vor Sackleine
von Michael
Für den Boor
auff Josam Ao. 16
noch

*

Item diese
Für andern
als der Sack

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1693.

Sindt neue Aeltorleute ernehlet.

Valentin Heidert, Altermann } in der Untergasse.
George Flicke, beysitzer }

Johann Jenisch, Altermann } in der Obergasse.
Michael Zerfelde, beysitzer }

Einnahme.

Von den vorigen baar gelde empfangen . 1 ℔, 2 ß, 5 ₰.
Vor sackleine eingenommen . — 5 ℔, —, —,
Von Michael Krüger den brauer, einkaufgeld. 1 ℔, 12 ß. —,
Für den Bornen kiesen ist eingenommen. 1 ℔, 2 ß. —,
Auf Johann Ao. 1694 an quartal eingenommen. 2 ℔. 20 ß. 6 ₰.
~~noch ist eingenommen. — 8 ß. —~~

Thut. 12 ℔, 7 ß, 11. ₰.

Ausgabe 2 ℔.

Zum biere auf der kuste genommen. 3 ℔. —, —,
Für andern Johrung genommen . 1 ℔, 19 ß. —,
als der sack geflickt Zu biere genommen. 1 ℔, —, —,

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Vor Dass gras so Jün fischet gebrauchet. — „ 8 ß. —
den Diener die frambden wegzübringen. — „ 1 ß. 6 ₰.
vor einen brieff nach Berlin gegeben. — „ 1 ß. —
Vor die Herren fische gegeben. 1 ℔ „ 5 ß. —
den Schreiber auff Johann gegeben. — „ 8 ß. —

Ist fürt 2 ℔, 18 ß. 6 ₰.

— bleibet baargeldt 1 ℔, 13 ß. 6 ₰.

Anno 1669 bis Anno
19 Jun: 1819.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1694.

Jandt neüe altarläüte gegossen.

Johann Donath. Altermann. } in der Untergassen.
Martin Böjcke. beysitzer. }

Martin Jeeniss. Altermann. } in der Obergassen.
George Schmedicke. beysitzer. }

Einnahme. von 1694. biss 1695.

Von den Vorigen baar geldt erfallen. 4 ℔, 13 ß. 5 ₰.
als zum ersten mall zum Privilegio von jeglichen
gefodert 1. ℔, ist Ihnen eingehendet. 22. ℔, — „ — „
zum andern mall zum Privilegio wieder von
jeglichen gefodert 1. ℔, eingekommen. 25. ℔, — „ — „
Vor sechtlinge ist eingekommen . . . . 2. ℔, 20 ß, 9 ₰.
Zu den Bauren Lichten ist eingekommen. 1 ℔, 4 ß. — „
Ao. 1695. am tage nach Johannis ist an quartal
und einkaufgeldt eingekommen. 13 ℔, 13 ß. — „

Ist Summa 59. ℔, 3 ß, 2 ₰.

Johann Donath vorgeschossen nach Berlin 11. ℔.
Ao. 1696. auff Johann Pölss
11. ℔ richtig bezahlet.

Ist 70 ℔, 3 ß, 2 ₰,

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe von Ao. 1694. biß 1695.

# # #

Nach Berlin wegen das Privilegium gesandt. 58 #.-
Zum Brün gegeben. — 4 #. 6 ß.
den Landschreiber gegeben — 2 #. 6 ß.
M. Möllern wegen Lehrordnung der Briefe. — 7 ß. —
den Hr. Bürgen. wegen Lehrordnung 9 Briefe. — 8 ß. —
2. mahl vor das gras in Sack. — 16 ß. —
Zahlt der Lasdan für Lesung genommen. 1 #, 17 ß. 6 ₰.
den Lehnschen Vorsätzer Pfalzen zu citiren. — 4 ß. —
wegen eines Briefes nach Berlin gegeben. — 5 ß. —
den Hr. Fiscal einen Brief nach Berlin. — 4 ß. —
den Hr. Vorsätzer Pfalz gegeben vor. — 10 ß. —
Vor die Bauren Pfalz gegeben. 1 #, 7 ß. —
den Stadtdiener wegen die Sache nach Potsdam. — 2 ß. —
einen Bauren Mann gegeben. — 12 ß. —
den Schreiber weil er zu Untersuchen
machen bey der Lasde gewesen gegeben. — 16 ß. —

Bleibet baar gelt 5. #, 1 ß. Dessen gegen soll Johann Donatz erhalten so er aufgelegt 11. #. Ao. 1696. Zu Zahlen.

Ist Zusammen. 64. #, 20 ß, 2 ₰.

ANNO. 16
Laute R
weil der
Es ist aber
# #
baar gelt
Zum Brün
Von Georgo
Vor die Sack
Zum Privilegio
Von Johann
Vor die Sack
Vor die Sack
Vor die Sack
Wegen der 11. #
vorgeschossen, Ja
eingekommen 17. #
ist übrig verbl
Ao. 1696. Zu Zo

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1695. bis 1696 seindt die Alter-
leute die verigen Jahres gewesen verblieben,
weil der Articuls brieff nicht eingekommen,
es ist aber die Einnahme gewesen wie folget.

	℔.	ß.	₰.
baar geldt ist verrechnet Jahr verblieben	5.	7.	—,
Zum braun am Lichtmarckt ist eingekommen.	1.	4.	—,
Von Georgen Reichardten wegen des Jahrs. —	1.	—,	—,
Vor die Zacklinse des ersten mahl bekommen.	—,	9.	6.
Zum Privilegio gefordert 12 ß. ist einkommen.	13.	—,	—,
Von Johann Lindemann wegen des 1. ℔ Zum Privilegio	—,	16.	—,
Vor die Zacklinse Zum andernmahl bekommen.	—,	21.	—,
Vor die Zacklinse Zum dritten mahl bekommen.	1.	23.	—,
Wegen der 11. ℔ so Johann Donath vorigen Jahr vorgeschossen, hat ein jeder 18 ß. erleget, ist eingekommen 17. ℔, 15 ß. Davon Donath erhalten 11. ℔ ist übrig verblieben.	—	—	6.
Ao. 1696. Zum Johann quartal ist eingekommen.	4.	15.	—,
Ist Zusammen.	35.	14.	6.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe von Ao. 1695. bis Ao. 1696.

Nach Berlin wegen Confirmation des Privilegii	3.	3.	–
dem Hn. Notario der nacher Cobus gewesen.	1.	6.	–
dem Hn. Lehmann so in Berlin geschicket.	2.	–	–
dem Stadtdiener so nacher Leipzig geschicket	–	2.	–
Rust der Cobusischen Kisse entemahl verfehret.	–	12.	–
dessen so nacher Cobus das entemahl gefahren	–	12.	–
dem Hn. Stadt Secretario Liste geschicket, vor	–	4.	–
dem Schreiber als das neue Privilegium verlesen.	–	4.	–
Eine Supplication wegen der Stoffelaucke.	–	16.	–
Vor der Fallstuben ausgegeben. ———	–	3.	–
Hn. Bürgemeister Wipckert vor eine Citation.	–	6.	6.
dem Hl. Buchfalter zu citiren. ———	–	2.	–
dem Hn. Advocaten gegeben. ———	–	12.	–
Vor einen Brieff nach Berlin gegeben.	–	6.	–
Zum braun beyn Tischmarcke zu machen gegeben	–	18.	–
Vor die Hn. Liste gegeben werden. —	1.	9.	–
Vor eine Briefe, so im Sack gebraucht.	–	8.	–
Als das gem beym Aldermann zu machte gemacht nachlebus.	–	12.	–
Martin Jöpcke v. Johann Konig so nacher Cobus geschicket.	–	8.	–
Das Privilegium einzubinden gegeben.	–	16.	–
dem Pedellen gegeben, ———	–	3.	–

dem Herrn Superintendenten
dem Hn. Notario
dem Hn. Stadt
nacher Cobus
dem Hn. Syndico
den Brief
vor das Siegel
dem Diener
dem Hl. Buchfalter
das gem Hn.
wegen das gem
dem Hn. Synd
Hl. Bürgemeister
vor die Brief
dem Superintendenten
einen Brief
eine Supplication
dem Superintendenten
vor 2. Siegel
dem Fall Diener
dem Pedellen so
dem Hn. Advocaten
vor einen Brief

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔.	ß.	₰.
Dem Herrn Fürsteher eine Supplication zu übergeben.	—	1.	—
Dem Hrn. Notario eine Carzette. vor.	—	3.	—
Dem Hrn. Stadt Secretario zum andermahl nach Lebus.	1.	5.	6.
nacher Lebus zum andern mahl verschrieben.	—	14.	6.
Dem Hrn. Syndico vor ein brieff nach Lebus, v. ein fascic.	—	16.	—
den brieff abzuschreiben gegeben.	—	3.	—
Vor das Siegel gegeben.	—	2.	—
Dem Diener gegeben.	—	1.	6.
Dem H. Buchhalter wegen der briefe Postgeld.	2.	11.	—
Das garn zum Dritthalbmahl im sack gebraucht.	—	8.	—
wegen das garn damit der sack verstellet.	—	4.	—
Dem Hrn. Syndico vor diese, so er bekommen.	—	6.	—
H. Burgemeister Fiala, diese gezeichnet vor.	—	5.	—
Vor die briefe so im sack gebraucht.	—	8.	—
Dem Fürsteher gegeben.	—	2.	—
einen brieff abzuschreiben nacher Lebus.	—	2.	—
eine Supplication wegen der Accise übergeben.	—	16.	6.
Dem Fürsteher gegeben.	—	2.	—
Vor 2. bogen gestämpelt papier.	—	—	8.
Dem Feldiener gegeben.	—	4.	—
Dem Pedellen so beym Hrn. Burgemeister gegangen.	—	1.	—
Dem Hrn. Advocaten Lilz wegen der Appellation an C. Cl. Kayß.	—	12.	—
Vor einen bogen papier.	—	3.	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

dem Hn. Notario die Appellation Fr übergaben. — 6. —
dem Hn. Advocaten Klix als er in der Ratsstuben war-
gewesen wegen der Sache.
dem Fürsteher v. den Dienern um den Commissario. — 3. —
dem Notario wegen der lobl. Sachen um der
Universität und beym Ex. Fatt. — 18. —
* gehöret hieher.

Ist Summa. 30. 4. 2

Bleibet baar geldt von Einnahme und
Ausgabe noch baar geldt in bestandt
5 ℔, 10 gr. 4 ₰.

* folget allhier Ao. 1696. dem Hn. Commissario. 1. — —
dem Schreiber weil Klicke mehr aufgewartet. — 18 —
dem Hn. Buchhalter Lehmann gegeben. 4. — —

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Anno. 1696.

Zündt Nähe Altorläute ernestet.

Martin Schwartze, Altermann
Johann Schiggert, beysitzer. } in der Obergasse.
George Reichert, Altermann
George Schlicht, beysitzer. } in der Untergasse.

Einnahme.

	Fl.	gr.	d.
Von den Vorigen baar geldt eingeliefert.	5.	10.	4.
Vff Weynachten ist am quartal geldt eingenommen	1.	7.	—
den tag nach Johann 1696 ist noch eingenommen.	5.	—	—
Von Johann Schiggert empfangen. —	—	18.	—
Von Martin Fischern empfangen. —	—	18.	—
von jeden Meister gefordert 12 gr. thut Zusammen.	12.	—	—
Von Andreas Buchsen, erfolgten. —	1.	6.	—
Vff der Versatzung liste ist eingenommen.	1.	5.	—
Vor die Sackliste ist eingenommen. —	3.	15.	6.
Von Hrn. Christoff Becker entlehnet worden.	25.	—	—
Ao. 1697. vff Johann quartal ist eingenommen. —	2.	—	—
Thut Zusammen.	60.	7.	10.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe von Ao. 1696. bis 1697

H. Kliefen vor 2. Supplicationes nach Berlin.			
2. Decret auszulösen von Berlin sind nach Cöln			
und sind nacher Cassel.			
Die Decreta abzuschreiben gegeben.		1.	14.
Dreymahl vor der Cathstuben ausgegeben.		6.	
den Dienern wegen des Fischmarcktags gegeben		6.	
Vor die Volmacht dem Cath gegeben		2.	
den Pedellen gegeben		20.	
Wegen des Cathe an Decret auszulösen.		1.	
Vor eine Supplication gegeben		10.	
Auf der Cassa für Losung genommen.		12.	4.
Vor die Appellation wegen des Cathe.	2.	6.	
H. Cath Cossens eine Carte. vor.		16.	
dem Thürsteher gegeben.		2.	
H. Bürgermeister Wirckerten einen Zander		2.	
H. Michael Spieler 2. Carpfen vor.		4.	6.
Vor der Cathstuben ausgegeben		6.	
H. Kliefen eine Carpfe vor.		2.	
bey dem Hn. Magnifico die fischen auszulösen	2.	7.	6.

der Universität			
des Cathes gehr			
den Buchstraben			
auf Königsb			
zu diesen D			
Vor der Lie			
H. Klie			
Vor die Ver			
vor einen			
dem Schreib			
dem Hn. Post			
Krieg Meister			
des Hn. Cath K			
dem Thürst			
die Citation			
dem Pedellen			
dem Universitat			
dem Hn. Not			
dem Boten			
dem Buchstra			
dem Thürste			

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔.	ß.	₰.
dem Universität Notario abzuschreiben.	—	8.	—
des Kastels geschrifften aufzulösen.	1.	8.	—
dem Baufschreiber dieselben abzuschreiben	—	9.	—
auf X Weynachten quartal dem Schreiber.	—	6.	—
zu Liera daselbst gegeben.	—	8.	—
Vor dar hiesser Siegel gegeben.	—	17.	—
Hn. Klix dem Advocaten gegeben.	3.	16.	—
Vor die Versetzung hiesse gegeben.	1.	6.	—
vor einen langen Kazier.	—	3.	—
dem Schreiber gegeben.	—	3.	—
dem Hn. Post Fiscal Möllern gegeben.	4.	—	—
Franz Meister so nach Berlin geraiset.	6.	—	—
dem Hn. Kall Rhety Secretario. gegeben.	1.	—	—
dem Fürstaher gegeben.	—	2.	—
die Citation auszulösen in Berlin.	1.	12.	—
dem Pedellen gegeben.	—	1.	—
dem Universitat Notario. gegeben.	—	8.	—
dem Hn. Notario nach Cabüs gegeben.	1.	6.	—
dem Kosten nacher Kanstt.	—	23.	—
dem Baufschreiber gegeben.	—	4.	—
dem Fürstaher gegeben.	—	2.	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rth.	Gr.	Pf.
Dem Cämmerschreiber z. Supplicationes abzuschreiben	—	5.	—
Die andere Citation an den Bürgermeister nach Cobüb	—	3.	—
dem Förster wieder gegeben	—	1.	—
dem Hn. Notario nacher Cobüb gegeben	1.	—	—
vor der Kutschstuben ausgegeben	—	1.	—
dem Boten nacher Frankf wieder gegeben	—	20	—
3. Zeugen dem Hn. Notario lassen abhören und die Sachen lassen abschreiben			
dem Advocaten in Berlin gelassen	2.	—	—
dem Hr. Advocaten vor seiner bemühung	3.	8.	—
dem Procurator gegeben	1.	—	—
dem Cancellÿ Boten gegeben	—	12.	—
der Frau Cancellÿ Boten geschickt	—	6.	—
dem Cancellÿ Boten wieder gegeben	—	2.	—
einen Brief nacher Frankfurt geschickt	—	6.	—
Den Schreiben von Frankfurt nach Berlin	—	1.	—
wieder von Berlin nach Fürstenwalde	1.	12.	—
dem Boten der den Brief v. d. Advocaten geholet	—	6.	—
Johann Donath hat empfangen	—	—	6.
Martin Schwartze hat empfangen	2.	12.	—
H. Leiz der Advocat hat empfangen	4.	—	—
	2.	6.	—

Die Commission
vor einen
den Boten
Den Schreiber
den Schreiber
Johann Donath

Bleibet baar
Ausgabe

Weil in
nicht können
gänzliche
Uebertäte
massen
gi ende

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Thl.	Gr.	Pf.
die Commission in Berlin abzuschicken.	1.	—	—
vor einen bogen papier. —	—	3.	—
den boten so bey der gesamten Kayl Secretary gewesen.	—	2.	—
dem Schreiber wegen abschreibung der Universitet sachen.	—	2.	—
dem Schreiber so der Kayl sachen abgeschrieben.	—	3.	—
d. 10. 1697. auf Josam dem Hrn. Commissario.	1.	—	—
dem Schreiber gegeben. — —	—	10.	—
Josam Denath mit abrechnung empfangen.	—	6.	—
Thut Summa.	58.	12.	10.

Bleibet baar gelt von einnahme und ausgabe annoch in bestandt 1 Thl. 19 gr. —

Weil im vorigen Jahre die kayserl. nicht können zu ende kommen, als hat die gesambte Brüderschafft beliebet, das die Alterleute bleiben sollen, weil Ihnen bester massen eingehandt, damit die sache zu ende gebracht werden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einnahme.

von Johan Ao. 1697. biß 1698.

Im vorigen Jahren ist geblieben.	Rth.	gr.	pf.
Vor drey begräbnüß ist eingekommen.	1.	19.	—
Für der Vaufahrung fische ist eingekommen.	3.	—.	—.
Vor die Jahrkirche ist eingekommen worden.	1.	4.	—
Von jeglichen Meister Jum recht gefordert 12 gr. thut.	—	20.	9.
Von jeglichen Meister Jum 2. mahl gefordert 1 Rth. thut.	12.	12.	—
Ao. 1698. auf Johan Jinkäuft v. quartal geldt eingekommen	25.	6.	—
	12	8.	—
Thut Jusammen.	56.	21.	9.

Folget die Außgabe.

Vor der Kasstüben, und den Kastdiener gegeben	—	2.	—
Den Küsemann nach Berlin gegeben.	1.	—.	—
Dem Universität Notario abzuschreiben v. gegeben	—,	15.	—
Dem Cantzelay Boten gegeben.	—,	8.	—
Dem Hn. Kath Rhetius Secretario gegeben.	—,	8.	—
Dem Advocaten gegeben.	—,	8.	—
Jwey nach Berlin das recht Ju küsen.	4.	—,	—
Vor den abschiedt außJu lösen.	5.	8.	—,
Hn. Prof: und Burgermeister Thiten 2. Barbiern vor.	3.	9.	—
Das Cruzifix außJubessern.	—,	8.	—
Vor Papier gegeben.	—,	1.	6.
	—,	—,	3.

Vor die vorf
Dem Thürsteh
Hl. Klingen da
Hl. Christoph
Dem Kirchdien
Hl. Christoph Z
Dem Hn. Comm
Dem Schreiber

bleibet d
Außgabe

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔.	ß.	₰.
Vor die verfertigung Liesse gegeben.	i.	ii.	—
dem Schreiber gegeben.	—½	z.	—½
ff. Kliesen den Advocaten wegen d Lehnsen verfertigt	i.	—½	—½
ff. Schultzen Bocken wiederumb bezahlt.	25.	—½	—½
dem Feldtmesser wegen Besichtigung.	—½	i.	—½
ff. Schultzen Bocken, den Zins antreffend.	i.	18.	—
dem Hr. Commissario ümb Johann. 1698. gegeben.	i.	—½	—½
dem Schreiber gegeben.	—½	12.	—
5tHalb Jahr Summa.	46.	7.	9.

Bleibet baar gelt von Einnahme und Ausgabe annoch in bestandt 10 ℔, 20 ß. —½

1698.

	℔.	ß.	₰.
bliben.	i.	19.	—½
ettemann.	3.	—½	—½
ngstemann.	i.	4.	—
emann worden.	—	20.	9.
ledet 12 gr. Hüt.	12.	12.	—
ret i ℔. Hüt.	25.	6.	—
ldt eingenommen	12	8.	—
t Summa.	56.	21.	9.
Ausgabe.			
Diener gegeben	—	2.	—
gegeben.	i.	—½	—½
n v. Papier	—½	15.	—
	—½	8.	—
gegeben.	—½	8.	—
	4.	—½	—½
Frau.	5.	8.	—½
	3.	9.	—½
Barbier vor.	—½	8.	—½
	—½	1.	6.
	—½	—½	3.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1698.

Daindt Nahe Alterlaütt erwählet.

Johann Schaller. Altermann. } in der Obergasse.
Christian Fäsle. Beysitzer. }
Valentin Feichert. Altermann. } in der Untergasse.
Johann Kanig. Beysitzer. }

Einnahme.

von Ao. 1698. biß 1699.

	Thl.	gr.	₰.
baar geldt von den vorigen eingeliefert.	10	20.	—
Von Frau begräbnüß eingekommen. —	2.	—	—
Zum Vierjährigen quartal eingekommen. —	1.	9.	—
Ao. 1699. auff Johann: quartal, Einkauff. v. strafgeldt. —	6.	18.	6.
Thut Zusammen.	20.	23.	6.

Außgabe.

von Ao. 1698. biß 1699.

	Thl.	gr.	₰.
Vom baar auß der Lasten, nebst herauß Gebrungen.	4.	4.	—
dem Hr. Sydico gegeben Laut beylags.	4.	—	—
Zum Vierjährigen dem Schreiber gegeben.	—	4.	—
Vor die Herren fische Zur mahlzeyt gegeben.	1.	18.	—

Im Hr. Not
Vor die Gesch
Vor einen Kn
Dem Feldsch
Dem Feldsch
Das Thaisse
Zum Johann
Dem Schreib

Bleibet

Laut

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

98.

ünte ereäffnet.

} in der Obergasse.

} in der Untergasse.

	℔.	ß.	₰.
zoliengeld.	10	20.	—
—	2.	—	—
aumen. —	1.	9.	—
. strafgeldt. —	6.	18.	6.
t Zusammen.	20.	23.	6.

99.

	℔.	ß.	₰.
herausführungen.	4.	4.	—
ezahlet.	4.	—	—
gegeben.	—	4.	—
ung gegeben.	1.	18.	—

42

	℔.	ß.	₰.
Dem Hn. Notario nach Cobüs gegeben.	1.	—	—
Vor die Fahrung nach Cobüs ausgegeben.	—	19.	—
Vor einen Brieff an die Beschlshauptleut.	—	6.	—
Dem Feldtdiener, so zum Secretario geschickt.	—	2.	—
Dem Feldtdiener, zum Commissario geschickt.	—	2.	—
Das Abrisse Taffetstück zu reparan.	—	6.	—
Auff Johann den Hn. Commissario gegeben.	1.	—	—
Dem Schreiber gegeben.	—	12.	—
Summa Summarum.	14.	1.	—

Bleibet baar gelt von Einnahme und Ausgabe im Bestandt. 6 ℔, 22 ß, 6 ₰

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1699.

Vndt Nahm Altorlaite ernüselet.

Martin Bözecke: Jün: Alterman
George Blicke, Lößitzer. } in der Untergasse.

Johann Jeeriss. Alterman.
Michael Berfelde. Beßitzer. } in der Obergasse.

Einnahme.

von Ao. 1699. biß Ao. 1700.

	℔.	ß.	₰.
Baar geldt eingeliefert bekommen.	6.	23.	6.
Von George Ubeslitz erfalten. —	—.	4.	—.
Vor Vier Begräbnüß erfalten. —	4.	—.	—.
Zum Einer Zum Brun eingekommen. —	—	23.	6.
Auff Vrjnachsten quartal eingekommen. —	1.	7.	—.
1700. Auff Johann quartal eingekommen. —	1.	15.	—.
Ehst Johannis.	14.	23.	—.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

699.

…ästa ausgestellet.

…rmann … in der Uebergabe.

…in der Übergabe.

…1700.

	℔.	ß.	₰.
…Personen . .	6.	22.	6.
… . —	—„	4.	—„
… . —	4.	—„	—„
… . —	—	22.	6.
… . —	1.	7.	—„
…Personen . . —	1.	15.	—„
…thut zusammen.	14.	23.	—„

Ausgabe.

von 1699. bis 1700.

	℔.	ß.	₰.
Uhs Lasche vor Hier und Fahrung.	6.	11.	—
dem Böttcher vor den Eimer.	—„	6.	—
dem Schmidt vor den Eimer.	—„	12.	—
dem Lahnischen abschied aufzukündigen.	—„	9.	—
vor die Taffstüben ausgegeben. —	—„	2.	—
dem Brieff von Berlin aufzuschließen. —	—„	8.	—
vor zusammengelt papier. —	—„	—„	6.
den Brieff abzuschreiben. — —	—„	2.	—
einen abgebrandten Mann gegeben. —	—„	3.	—
dem Weinmeister den Schreiber gegeben.	—„	6.	—
dem Hn. Syndico gegeben nach Berlin.	3.	—„	—„
dem Hn. Notario wegen die abschrifft.	—	2.	4.
wegen Martin Jeenisch citir geldt. —	—„	4.	—
5. Meister zu verhören wegen Montags fischerey.	—„	10.	—
thut zusammen	12.	3.	10.

bleibet baar geldt 2 ℔, 19 ß 1 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1700.

Baudt nach Altenlaüte erwählet.

\# \# \#

Johann Donath, Alterman.
George Feigert, Beysitzer. In der Untergasse.
Martin Schwartze, Alterman.
Valentin Richter, Beysitzer. In der Obergasse.

Einnahme.

von Ao. 1700. biss 1701.

	#	fl.	kr.
Von dem Vorigen baar geldt erfallen z	#	19.	2.
Zinskunft. geldt ist eingekommen.		4.	7. —
Vom Weynachten quartal geldt eingekommen.		1.	24. 3.
Vor die Garn fische eingekommen.		1.	4. —
Vor ein begräbnüss eingekommen.		1.	— —
Von 28. meister für nachtsche jährliche 6x.		7.	— —
Ao. 1701. auff Johann quartal an Zinskunft geldt.		8.	14. —
Thut Insamen.		26.	17. 5.

Von Ao.
Theil die von
für Linde aufg
für dem Rauen
da müssen Ao.
dem Hn. Comm
dem Schreiber
für Holtzung
Vor die Garn
dem Schreiber
Hofgeldt von
Als die mit d
gewesen, und
die Casse für
der Leinstuel
dem Schlüsser
dem Feldtsiech
Ao. 1701. auff
dem Schreiber

bleibet bar
Zuegeb

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

700.

...la ausgelat.

#

...in der Mittergasse.

...in der Obergasse.

1701.

	℔	ß	₰
...ersalben 2	℔	19.	2.
... —		4.	7. —
...eingetauen.		1.	9. 3.
... —		1.	4.
... —		1.	— —
...englischen 6₰.		7.	— —
...Leinkauf galdt.		8.	14. —
...t Insamen.		26.	17. 5.

Ausgabe. 44

Von Ao. 1700. biß 1701.

	℔	ß	₰
Weil die vorige Altervorläuter nicht alle Ihr Jahr außgefaßet, sondern von denselben Ihr dem Rahten gebraucht, als haben dieselbe müssen Ao. 1700. auch Ihnen außgaben dem Hn. Commissario gegeben. —		1.	— —
dem Schreiber gegeben. —		—	12. —
für Fahrung auß der Cassen genommen.		2.	— —
Vor die Herren Fische gegeben. —		1.	4. —
dem Schreiber auff Neujahrs gegeben.		—	6. —
Postgeldt wegen der Rentaler. —		—	2. —
Als die mit dem Privilegio biß Oderberg gewesen, und dasselbe gezeiget, außgegeben.		8.	13. 4.
die Casse Ihr rechte Ihr machen gegeben.		—	5. —
das Leichtuch Ihr waschen gegeben. —		—	2. —
dem Schlösser vor den Cassen schlüssel. —		—	3. —
dem Fischdiener dem Hn. Commissario Ihr suchen.		—	2. —
Ao. 1701. auch Ihnen dem Hn. Commissario gegeben.		1.	— —
dem Schreiber gegeben worden. —		—	12. —
Ist Insamen.		15.	13. 4.

bleibet baar galdt von Einnahme und Außgabe annoch bestandt ℔. ℔, 4 ß. 4 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Faindt nach

Johann Paulus

Martin Feicher

Valentin Feicher

Johann Ranig

von Ko

*

Von dem Vorn

Bürgschreiben

Zuß Neyma

vor Jesus begrä

1702. Zuß Jo

geldt, Zu

Anno 1701.

Seindt neue Aeltorleute erwählet.

Johann Paulitz, Aeltermann. } Zu der Obergasse.
Martin Teichert, beysitzer. }
Valentin Teichert, Aeltermann. } Zu der Untergasse.
Johann Ranig, beysitzer. }

Einnahme.

von Ao. 1701. biß Ao. 1702.

	℔.	ß.	₰.
Von dem Vorigen baar geldt erfallen.	11.	4.	1.
Beysatzfreiding der Jungen ist eingekommen.	—.	12.	—.
Zu Ostern quartal eingekommen.	1.	8.	—.
Vor Jungs begräbnüß erfallen.	—.	2.	—.
1702. Zu Johann quartal ist an quartal geldt, und Fastnacht geldt eingekommen.	6.	1.	6.
Ehrst. Summa	21.	1.	7.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einnahme.
von Ao. 1701. bis 1702. Januar.

	Rt.	gr.	d.
Den 11. July ist aus der Casse Zu hiesiger			
stadt andere Zehrung genommen.	4.	18.	6.
Den Schreiber wegen aus Königsb.			
her gegeben worden.	—	8.	—
Vor die Flu. Pässe gegeben worden.	1.	13.	—
Vor die Fuhrleute wegen der Lebensmittel			
vorstädter ausgegeben. —	—½	1.	—
Dem Flu Commissario zu ersuchen. —	—½	2.	—
Dem Flu. Commissario vor gehabte mühe			
waltung aus Januar 1702.	1.	—½	—½
Dem Schreiber aus Januar gegeben —	—½	12	—
Ist Zusammen.	8.	9.	6.

Bleibt baar gelt von Einnahme
und Ausgabe annoch in bestandt.

12 Rt, 16 gr. 1 d.

Michael Fincke

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Es ist vom Hn. Commissario beliebet
als Tit. Hn. Michael Eschen
dass inß künfftige die rechnung
von Einnahme undt Ausgabe
richtiger Specifice sol da.
rechnet werden.

Es hat der Aeltermann Mr. Johann Paulick
Zum andencken bey abdancken dieses
1702. Jahres der sämptlichen Brüder-
schafft Zum andencken eine außgestoch-
ne Zinnerne Kanne verehret.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Anno. 1702.

Seindt Neue Aelterleute erwehlet.

Valentin Fichter, Altermann
Johann Schaller, Beysitzer } in der Obergasse.

George Flick, Altermann.
Andreas Fuchs, Beysitzer. } in der Untergassen.

Einnahme.

von Ao. 1702. biß Ao. 1703.

	℔.	ß.	₰.
Von der Vorigen baar geldt erhalten. —	12.	16.	1.
Von Johann Neumann wegen der rechtsache erhalten	—,	8.	—,
Von Johann Donath wegen loßsprechen seines Jungens Adam Fuchses. — —	—,	12	—,
von Peter Fäders Witb. begräbnüß geldt.	1.	—,	—,
Vor Neujahrs quartal eingenommen.	2.	2.	—,
begräbnüß geldt von Johann Groschs Ehefr.	1.	—,	—,
von Joh. George Lindemans Kindt begräbnüß geldt	—,	12	—,
1703. auf Johann quartal Kindt strafgeldt einkom.	3	11.	8.
thut Einnahme.	21	17	9.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe.

von Ao. 1702. bis 1703.

	℔	ß	₰
Auß der Lasdon Für Fohrung genommen..	4	12	-
Dem Schreiber auff Königsberg gegeben.	—	6	-
Vor die Ihre Fürst. auß der Lasdon gehalt.	1	11	6.
Dem Hn. Syndico wegen der Schrifften, Kirchzinger, Einlager, und Assistenzen.	—	15	-
Dem Churfürst. gegeben.	—	2	-
Dem Gemeinen Diener gegeben.	—	4	-
Vor ein Nota gelöst an die Lasdon.	—	3	-
1703. auff Johann dem Hn. Commissario.	1	—	-
Dem Schreiber gegeben.	—	12	-
Ist Zusammen.	8	17	6.

Bleibt baar gelöst von Einnahme und Ausgabe noch in bestandt

℔ 20 ß 3 ₰.

Diese Rechnung ist richtig abgelaufen, und haben nichts vorzuerinnern gehabt. Michael Thiele

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

ANNO. 1703.

Heute Neue Aelterleute ernennet.

Valentin Feichert } Aelterleute.
Johann Jeenisch }

George Feigert. Sen: } Beysitzer.
Michael Benfelde. }

Einnahme.

von 1703. bis 1704.

Von den vorigen baar geblieben. 12 ℔, 20 ß, 3 ₰.
Auf Neujahrsten quartalgeldt eingenommen. 2 ℔, — ß, — ₰.
Von George Schultzen, der führmeister stelle.
begräbniß geldt eingenommen. 1 ℔. — ß, — ₰.
Wegen der Fürstenbergische rathstube von
jeder gefodert 4 ₰. eingenommen. 4 ℔, 20 ß. — ₰.
1704. Insam quartal eingenommen. 1 ℔, 22 ß. — ₰.

Einh. 22 ℔, 14 ß. 3 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Außgabe.

Deß 1703. biß 1704. Jahrs.

1703. auff Johann auß der Lasdahischen Gehring. 4 Rth. —
wegen abschrifft des Privilegij. — „ 18 gr.
fl. Klingen vor ein Supplicat wegen Fürstenberg. 14 gr.
fl. Klingen wegen Vantagi Rißarey. — „ 12 gr.
fl. Seiffen vor Jung zum Leichstücke. 2 Rth, 12 gr.
den Schneider das Leichstück außzubessern. — „ 13 gr.
den Schuster vor etliche nasten gegeben. — „ 9 gr. 6 d.
bey der Fischerey außgegeben. — „ 16 gr. —
ein Supplicat von L. fl. Rath an den Abt. 1 Rth, 14 gr.
den Schreiber auff Neumarkt gegeben. — „ 8 gr. —
den Knaben nach Closter Zelle Botschaft. — „ 15 gr. —
Vor die fl. Lichte gegeben. 1 Rth, 11 gr. —
den Hasen, so nach Fürstenberg gebraucht. 1 Rth, 6 gr. —
den Hasen außzubessern gegeben. — „ 6 gr. —
Alß die Fürstenberger gezündet fl. Klingen
vor ein Supplic. an den Rath. — „ 13 gr. 4 d.

den bestan
den fl. Synd
als wir einen
gebrau
den fl. Comm
den fl. Commiß
den Schreiber

Bleibet
und

diese obang
x. Außgabe
fl. Commissar
vor Lilich
gehöret

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

den Boten Jüm andern nach nacher Zelle. — „ 12 ß. —
dem Hn. Syndico einen Brieff an den Obt. 1 ℔. — „ —
als wir einen Soldaten bey den Hn. Bürgern
gebracht haben, zu Essen. — „ 6 ß. —
dem Hn. Commissario Jü ersuchen, den Leibdiener. — „ 2 ß. —
dem Hn. Commissario nach Josam gegeben. 1 ℔. — „ —
den Schreiber gegeben. — — — „ 12 ß. —

Exact 19 ℔, 7 gr, 10 ₰.

Bleibet baar gelt von Einnahme
und Ausgabe annoch in bestand.

3 ℔, 6 gr. 5 ₰.

Diese obenstehende rechnung von Einnahme
u. Ausgabe ist der gantze Summa in beyseyn des
Hn. Commissarÿ verglichen, und haben dieselbe alles
vor billich erkandt, u. rescribiren die Eltesten
gebührendt quittiret.

Michael Thiele

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR
Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1704.

Vaindt Nau Aeltesleute erwöhlet.

George Schlicht } Aeltesleute.
Martin Schwartze }

Andreas Sachs. } Beysitzer.
Christian Hasse. }

Einnahme.

von 1704. bis 1705.

Von den vorigen Baar gelt erhalten. 3 ℔, 6 ß, 5 ₰.
Vom Weynachten quartal eingekommen. 2 ℔, 4 ß, 8 ₰.
Vor Johann Kriegers Bude Verdingung. —„ 12 ß. —
von der Beriffe Diencrin Verdingung. 1 ℔. —„ —
von jeglichen abermahl Zum Fürstenbergischen nachstehen gefodert
6 ß. ist von allen Posten eingekommen. 2 ℔, 6 ß. —
Ao. 1705. Vom Johan, quartal und strafe eingekommen. 3 ℔, 12 ß, 6 ₰.

Ist Summa. 17 ℔, 17 ß, 7 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Außgabe.
von 1704. biß 1705.

Für Zehrung auf der Lasten genommen. 2 ℔, 4 ß, 5 ₰.
Zum Brun auf den Fischmarckt gegeben. —, 5 ß. —
Dem Hn. Secretario wegen des Fürstenbergischen abschreiben —, 9 ß. —
Dem Hn. Syndico vor eine Tanzste . . —, 4 ß. —
Dem Thürsteher wegen übergabe des Fürstenbergischen. —, 1 ß. —
Dem Schreiber auf Abjnachten gegeben worden. —, 8 ß. —
Außgegeben wegen werbung eines Soldaten . —, 6 ß. —
Vor die Herrschaft gegeben worden . 1 ℔, 22 ß. —
Den Bossen gegeben nach Zell an die Prelaten . —, 12 ß. —
H. Klingen wegen des Fürstenbergischen gegeben. 2 ℔. —. —
Wegen außfertigung auf Fürstenberg bey H. Secretario Tassalion 1 ℔, 1 ß. —
Dem Thürsteher zu übergeben. . . —, 2 ß. —
Fürsten abschreiben und auf Fürstenberg geschickt. —, 8 ß. —
Dem Hn. Syndico vor einen Tantz. . —, 6 ß. —
Dem Fürstenauer den Hn. Commissario zu ersuchen. . —, 2 ß. —
1705. auf Johann den Hn. Commissario gegeben . 1 ℔. —. —
Auf Johann den Schreiber gegeben . . —, 12 ß. —

Thut 11 ℔, 9 ß. 5 ₰.

Bleibt baar geldt von Einnahme und Außgabe
noch in bestandt 6 ℔, 8 ß, 2 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Anno. 1705.

Heindt neue Alterleute ernäñelet.

Michael Derfelde. } Alterleute.
Johann Donath. }

Martin Paulitz. } Beysitzer.
Johann König. }

Einnahme.

von Ao. 1705. biß 1706.

Von den vorigen baar geldt geliefert.	6 ℔	8 ß	2 ₰.
Von Samuel Hesseler wegen des Fürstenbergischen rests.	—	10 ß	—
Vor annehmung und loßstraffen der loßjungen.	1 ℔	—	—
Auf Pfingsten ist quartal geldt eingekommen.	1 ℔	14 ß	—
Vor annehmung George Schmiedigkens Hause.	—	6 ß	—
Vor die St. Lisse ist eingekommen.	1 ℔	7 ß	—
Den 14. Martÿ. Vor Schwerten eingekommen.	7 ℔	18 ß	—
Von Martin Lindemans Witb. Landigung.	1 ℔	—	—
Von Michael Kriegers des Bäuers Witb. Landig.	1 ℔	—	—
Von Ursula Winckelers aus Hasselbel Landigung.	1 ℔	—	—
Vor 31. Personen vor die Pfarleute zu 2 ß. eingekommen.	2 ℔	14 ß	—
1706. auf Johann quartal v. sindank geldt eingekommen.	7. ℔	12 ß	—
Schöt Summa.	31 ℔	17 ß	2 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Außgabe. 1705.

Auff Johann Für Jahrung auß der Lasten genommen. 2 ℔, 12 ß, 16 ₰.
Dem Hn. Secretario vor die abschrifft nach Cabül. —, 16 ß. —
Dem Hn. Bürgermeister Zu unterschiedlichen. —, 3 ß. —
Vor die Kahlstücken dem Zimmermann. —, 2 ß. —
Auff Neujahrs dem Schreiber gegeben. —, 8 ß. —
Der Hn Frau Für verehrung gegeben. 1 ℔, 12 ß. —
Für Schmierung Leuth gelohnung gegeben. 6 ℔. — —
1706. 22. April. vor Lauerandt Für Fahrn. 2 ℔. — —
den maßen gegeben worden. 4 ℔. — —
Vor die stange und Zwecken. —, 5 ß. 6 ₰
dem Königl. Fuhrige den Pfahlleuten gegeben. 2 ℔, 7 ß. —
vor Leuth an der Fahrn —, 3 ß. —
vor Bier. —, 2 ß. —
Dem Notario vor die abschrifft nach Berlin. —, 6 ß. 4 ₰.
Hn. Doct: Neander nach Berlin Zu schreiben. —, 10 ß. —
Dem Advocaten nach Berlin geschicket. 1 ℔, — —
Postgeldt gegeben. —, 3 ß. —
Dem Hn. Commissario Zu ersuchen, den Leibdiener. —, 1 ß. —
Dem Hn. Commissario auff Johann 1706. gegeben. 1 ℔. — —
Dem Schreiber auff Johann gegeben. —, 12 ß. —

Thut Johann 23 ℔, 13 ß, 4 ₰.

bleibet baar geldt von Einnahm auff Außgabe noch in bestandt. 8. ℔, 3 ß, 10 ₰. M. Thiele

Bestandt Nach

Johann Jeen
George Flie
Martin Feic
George Nage

In bestandt ist
auff Neujahrs
1706. auff
Lagen des Für
meister 6 ß. 1
1707. Johann

Auff

Dem Notario
auff 3. mahl
Das letzte mahl

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1706.

Fündt Neue Elterleüte ernennet worden.

Johann Jeeniß. } Elterleüte.
George Flicke. }
Martin Feigert. } Beysitzer.
George Noßelitz. }

Einnahme von 1706. biß 1707.

Im Bestandt ist Ihro eingeliefert worden.	8 ℔, 3 ß, 10 ₰.
Auf Weynachten quartalgeldt eingekommen.	1 ℔, 16 ß. — ₰
1706. Auf Ostern erste quartal eingekommen:	—, 10 ß. — ₰
Wegen des Bürgern so gepfändet gefordert von jeden meister 6 ß. Ist von 34. meister.	8 ℔, 12 ß. — ₰
1707. Johann quartal eingekommen.	1 ℔, 13 ß. ~~3 ₰~~

Ist Einnahme. 20. ℔, 6 ß. 10 ₰.

Außgabe von 1706. biß 1707.

Dem Notario den Bestell der H. Oberamtmann zu Insinüiren, 4 mahl nach Lebus gewesen. 4 ℔. —, —
Das Kasten maß nach Lebus zur Eichung. —, 5 ß. —

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Das Landermaß nach Cabül verschoret. — 12 ℊ. —
Das 3te und 4te maß nach Cabül verschoret. 1 ℳ, 23 ℊ. —
Wegen der Schrifft in Berlin an den Cammerdiener
Jüm verehrt außgeschlet. 2 ℳ, 15 ℊ. —
Vor 2. Fische bezahlet den Hr. Commissario. —, 10 ℊ. —
den Schreiber auff Abschrifften gegeben. —, 8 ℊ. —
die Hr. Fische bezahlt, mit. 1 ℳ, —, 6 ₰.
Vor die Fürstenbergische Kasse vor die Taffstube. —, 4 ℊ. —
die briefe Überschüssen. —, 2 ℊ. —
H. Klitzen das Privilegiegien abschreiben. —, 12 ℊ. —
Wegen des Karol auff Fischmarckt. —, 3 ℊ. 6 ₰.
Ao. 1707. auff Hanss den Schreiber gegeben. —, 12 ℊ. —

Thut Summa 12 ℳ, 15 ℊ. —

Bleibet baar geldt von Einnahme und Außgabe
noch in bestandt. 7 ℳ, 15 ℊ, 10 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1707.

Heindt Nähe Aelterleute ernennet.

Johann Ranig. } Aelterleute.
Martin Feeniss. Senior. }

Johann Schmeedicke. } Beysitzer.
Martin Fischer. }

Einnahme. 1707. bis 1708.

Baar gelt in vorigen Jahre geblieben 7 ℔, 15 ß, 10 ₰.
Abjenachten quartal Ist strafgelt eingekommen. 2 ℔, 12 ß. —,
1708. Johann quartal eingekommen. 6 ℔. 2 ß. 9 ₰.
Zeug nach Jur nachsage gefordert eingekommen. 15 ℔, —. —.

Ist 31 ℔, 6 ß. 7 ₰.

Ausgabe von 1707. bis 1708.

Dem Schäfer wegen Michael Jahlitzs — 1 ß. —,
Zu Lier auf der Laden gemachen. 2 ℔, 2 ß. —,
Dem H. Secretario wegen Fürstenberg nach Berlin. 1 ℔, 19 ß. —,
Vor den abschied wegen Klabatten gegeben. —, 19 ß. —,
Dem Schäfer Ist Feldhüter gegeben. —, 5 ß. —,
Auf Abjenachten dem Schreiber gegeben. —, 8 ß. —,

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno

George Reiche
Valentin Fichte
Andreas Küff
Johann Schwartz

Vor Die Verfertigung vder Herrn Fischer
rogen der Lebküchler Knechte den Fürsteher.
Hn. Doct: Neander rogen des Lebküchen
den Hn. Notario rogen abzuschreiben.
Hr Doct Eberto v. Hn. Doct Ephia z. Fürsten.
den Fürsteher gegeben worden.
den Hn. Stadt Secretario vor außfertigung.
den Hn. Universität Syndico gegeben.
den H. Universität Notario gegeben.
den Leutdiener den Hn. Commissario zu ersuchen.
den Hn. Commissario gegeben Johann quartal.
den Schreiber gegeben.

Bleibet baar geldt vnd
vnverzehrt in bestandt.

baar geldt in v
Von Samuel Sch
Vor die Verfertig
1708. Zu Ehren
zu die Hn. Ju
Von 3. begräbnü
Hertraudt B
Hrogen Neu
Für Lebküchler
Zum andern
Zum Dritten
Zum Vierdten
Zum fünfften

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1708. sein Kramsfest.

George Reichert, Senior. } Aeltermänner.
Valentin Richter, Senior. }
Andreas Kuhs. } Beysitzer.
Johann Schwartze. }

Einnahme von 1708. bis 1709.

	℔.	ß.	₰.
Baar geldt im vorigen Jahre bestandt geblieben.	9.	2.	3.
Von Samuel Schaller einbekommen. ——	—.	12.	—„
Vor die Fastkirche ist eingekommen. ——	—.	7.	—„
1708. Zu Weynachten quartal einbekommen.	1.	15.	—„
Zu die Hn. Kirche ist eingekommen. —	1.	10.	—„
Von 3. Begräbnüß. als George Lasch Tochter.	1.	—.	—„
Hartraudt Berfeldin, Christian Nesnikens Sohn.	1.	—.	—„
Gregor Neugütz Tochter. ——	1.	—.	—„
Für Lebküchen Kostsach zweymahl gefordert 8 ß. thut	10.	20	—„
Zum andern mahl gefordert 6 ß. eingekommen.	8.	9.	—„
Zum dritten mahl gefordert 8 ß. eingekommen.	12	16	—„
Zum vierdten mahl gefordert 6 ß. eingekommen.	8.	9.	—„
Zum fünfften mahl gefordert 3 ß. eingekommen.	3.	7.	6.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rt.	gr.	Pf.
Ao. 1709. nach Johann quartal ist der rest von den 8.6. und 7.H wie auch quartal und straff. geldt eingekommen.	6.	11.	–
Ist Zusammen.	67	22	9.

Ausgabe von 1708. bis 1709.

	Rt.	gr.	Pf.
Aus der Casse zu Lieve auf Johann genommen	2.	10.	6.
dem Hn. Universität Notario gegeben.	2.	14.	–
dem Hn. Notario vor eine Schrifft nach Berlin.	–	16.	–
Postgeldt gegeben.	–	3.	–
1. Bogen pastampgelt papier.	–	3.	–
als der Proceß abgeurtheilet vor Lieve.	–	4.	–
Vor den abschied wegen Martin Büchard.	–	22.	–
dem Fuhrknecht gegeben.	–	3.	–
dem H. Universität Notario eine Schrifft auszulösen.	2.	15.	–
dem Hn. Universität Notario 4. mahl nach Berlin zu schreiben, und antwort von dorten her.	–	15.	–
Postgeldt gegeben.	–	3.	–
H. Föll dem Notario das postamt nach Lebus verrichtet.	1.	–	–
Verzehret worden unser Lebus.	–	18.	–

H. Föll, Hn. und
Hn. Doct: Nea
dem Hn. Notari
dem Procurator
Hn. Advocaten
Hn. Breytenfeldt
vor einen Bot
als die wegen Ba
als die nach Ba
vor die Bauer
vor die Copia
den Landtgelt
vor den Proceß
H. Solicitur.
Für Kosten au
dem Führman
vor eine Carrial
H. Schlieter &
nach Hn. Brey
dem Landgel

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔.	ß.	₰.
...ist der rest zu ...			
...tal und straff.			
	6.	11.	—
...ist zusammen.	63	22	9.
1709.	℔.	ß.	₰.
...Johann genommen	2.	10.	6.
...gegeben.	2.	14.	—
...nach Berlin.	—	16.	—
	—	3.	—
	—	3.	—
...vor hier.	—	4.	—
...eigehend.	—	22	—
	—	3.	—
...zu auszulösen.	2.	15.	—
...nach Berlin zu ...			
...fuhr.	—	15.	—
	—	3.	—
...ist lebtäg gewesen.	1.	—	—
	—	18.	—

	℔.	ß.	₰.
fl. Fäll, Zum andern mahl nach lebtäg, wobey gesprung.	1.	12.	—
fl. Doct: Neander gegeben.	1.	—	—
dem fl. Notario vor eine schrifft nach Berlin.	—	15.	—
dem Procurator fl. Ulrichsdorff gegeben.	2.	6.	—
fl. Advocaten Pflichter gegeben.	2.	—	—
fl. Breytenfeldt gegeben.	1.	—	—
vor einen Boden Zum Privilegio gegeben.	—	2.	—
als die wagen Samuel Pfaller Zusammen gewesen, vor hier.	—	4.	—
als die nach Berlin geraiset, dem führman vor hier.	—	4.	—
vor die Bauren Liste gegeben.	1.	10	—
vor die Copia der Klag libellen.	—	14.	—
dem Lantzeley diener gegeben.	—	6.	—
vor den Paß an den Cämbtmann.	1.	3.	—
fl. Solicitur.	—	16.	—
Für Kosten außgabe nacher Berlin.	3.	—	—
dem führman, so die nacher Berlin geführet.	1.	4.	—
vor eine Carrial nachzufahren bis nacher Koppen.	—	9.	—
fl. Pflichter p. contumatia gegeben.	1.	—	—
noch fl. Breytenfeldt gegeben.	1.	12	—
dem Lantzeley Diener gegeben.	—	8.	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔.	ß.	₰.
ffn. Vesliter den Secretario. ———	—,	2.	—,
Vom kasten zerfor ein rest beschlen müssen mit.	—,	12.	—,
gestämpelt papier Zur rellnacht. ———	—,	3.	—,
2. briefe an ffn. Dreytenfeldt, nebst postgeldt.	—,	5.	—,
noch ein brieff an ffn. Dreytenfeldt, nebst postgeldt.	—,	3.	—,
den beschl den Ober Lieutenant Zu instruiren.	1.	—,	—,
eine Carriol nacher lebüs, nebst Forderung.	—,	24.	—,
postgeldt vor den beschl. ——— ———	—,	2.	6.
dem ffn. Magnifico gegeben. ———	—,	20.	—,
ffn. Doct: Neander gegeben. ———	1.	2.	—,
2. bogen gestämpelt papier. ———	—	6.	—,
ff. D. Neander. / ffn. Notario / ff. Föst. / ff. Magist. 4. Personen	—,	16.	—,
ff. Föst vor die rellnacht. ———	1.	—,	—,
dem ffn. Universität Syndico gegeben. —	—,	14.	—,
Leuder vor eine Carriol nacher lebüs. —	—,	14.	—,
Vor einen Pass: denen so nach Berlin gereiset.	—,	6.	—,
dem ffn. Notario so postgeldt ausgelaget, gegeben	—,	4.	—,
Martin Feigert, und Martin Fischer nach Berlin gereis	3.	12.	—,
Andreas Reich, George Woeslitz, Jeder andern nach Berlin.	4.	18.	—,
Vor Zusage nacher Berlin mit gegeben. ———	3.	—,	—,

wegen Michael
ff. Föst, etliche
1709. 12. Januar:
Dreÿ se nach Berl
Vor einen Pas
den Führman
den Soldaten
den ff. Procurato
den Effectsreve
den Führman
wegen Martin
ein brieff
den abschied
Andreas Reich,
ff. Föst, als er
1709. Jos: Tag,
dem ffn. Commissa
dem ffn. Commis
dem Schreiber

bleibet zwar
haben die 15. ff
liefen, und sonst
worden. diese

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔.	ß.	₰.
wegen Michael Paulich ein brieff an H. Breytenfeldt.	—	i.	—
H. Fösl, etliche mahl nach Berlin geschrieben, v. Postgeld.	—	9.	9.
1709. 12. Januar: in Berlin, laut quittung.	i0.	ii.	—
Drey pf. nach Berlin gewiesen jeglichen i7. 6 ß, 64. pfd.	3.	i9.	6.
Vor einen Pass: gegeben.	—	7.	—
den Führmann gegeben.	—	i4.	—
den Soldaten in Berlin den Pass: zu zeigen.	—	—	6.
dem H. Procurator Breytenfeldt gegeben.	—	i6.	—
dem Effectschreiber die gravirte zu verbiethen.	—	4.	—
den Führman drey Personen nach Berlin.	i.	4.	—
wegen Martin Wichster citirer geldt gegeben.	—	7.	—
ein brieff wegen des abgeschickt, bezahlt.	—	3.	—
den abgeschickt in der Kalkstuben zu zeigen.	—	i.	—
Andreas Küst, als er zum letzten nach Berlin.	—	9.	—
H. Fösl, als er mit Michael Paulich nach Lebüs gewesen.	i.	i2.	—
1709. Jos: Tag, nach Berlin geschickt, wegen Lebüs, v. Landtag	3.	8.	—
dem H. Commissario. zu recusiren.	—	2.	—
dem H. Commissario Jos: quartal 1709. gegeben.	i.	—	—
dem Schreiber gegeben.	—	i2.	—
Pfd Zusatz.	78	22.	9.

bleibet zwar baar geldt in der kasten 2. ℔, dahingegen haben die 15. ℔. mehr ausgefasset, welche H. Mag: Raspel zu liefern, und herumb gelegt. Das selbige wieder bezahlet werden. Diese 2 ℔ sind anstatt der rechnung: Kürzen zu

ANNO. 1709.

Dandt Nawa Altorläute erwählet.

Johann Paulitz. } Altorläute.
George Flicke. }

Martin Feeniss. Junior. } Beysitzer.
Samuel Schmeedicke. }

Einnahme.

von 1709. biß. 1710.

	fl.	gr.	₰
Von vorigen Jahre baar gelt verblieben.	2.	—	—
Zum braun ist die niederlage ist eingekommen.	6.	18	—
Christoph Schwarzen Fündel handigung. —	—	12	—
Gregor Neugebs handigung. ———	1.	—	—
Elias Schlubemüller. ———	1.	—	—
Zinß Weynachten quartal eingekommen. —	1.	24.	—
Zu die Bawr undt versatzung liste eingekommen	1.	7.	—
Zu den braun Mrg. Kalisch v. andere zinß den Bauerwalde	—.	8.	—
Zu der Kastfasse gefordert, undt einkommen. —	19.	9.	—
1710. Zinß Johann quartal gelt, Lichtzinß gelt, undt strafgelt ist eingekommen. —	12.	2.	—
Michael Schaller, von zinßwerden als jüngster bezahlt.	2.	—	—
Ist Zusammen.	48	5.	—

Ausgabe.

von 1709. biß 1710.

Mr. Lippert. den Brun zu machen. —	3.	12.	—
den Maurschen gegeben werden. —	1.	8.	—
vor 1. gantze Mundschala. —	—.	8.	—
Nagel zu den tritt zu machen. —	—.	2.	—
3. fuder Sandt zum Brun gegeben. —	—.	4.	6.
vor 1. Diele 2 gr. / den Schraiber 2 gr. thut.	—.	4.	—
H. Doct: Dancko gegeben. —	—.	12.	—
den H. Universität Notario vor eine schrifft.	—.	19.	—
Noch denselben bezahlet, so die vorigen restiret.	—.	8.	—
H. Doct: Neander eine schrifft nach Berlin. —	1.	—.	—
Talbach so bey den H. Magnif: v. Dancko gewesen.	—	2.	—
den Schürtzer gegeben. —	—	1.	—
den Zeugtricher, so nach Lebüs gewesen. —	—	6.	—
vor die briefe von Berlin nacher Lebüs H. Breitenfeldt.	1.	—.	—
den H. Notario gegeben. Thut bezahlt.	1.	3.	—
Vor die Taffeln als wir geschworen ausgegeben.	—.	7.	—
Notarius Röhl. als er die Klage vorgelesen. —	—.	3.	—
H. Röhl laut quittung bezahlt. —	2.	12.	6.
Wiederumb H. Röhl bezahlt laut Specification.	6.	2.	—
Vor 1. H. Tafel schrifft nach Berlin, und Feldmar.	1.	22.	—
den Schürtzer gegeben. —	—	4.	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔.	ß.	₰.
Vor die Herrn Küche 1 ℔, 14 ß. / vor die Kaffstube 2 ß.	1.	16.	—,
ffn. Breitenfeldt p. communication in der Cantzeley.	2.	—,	—,
p. 10. bogen abschrifft.	—,	20.	—,
p. Solicitür.	—,	12.	—,
ffn. Breitenfeldt, ffn. Schlüter, und ffn. Röhl. beschafft.	4.	8.	—,
Vor eine Supplication wegen des Oberambtmanns.	2.	3.	—,
wegen die Klage sache des ffn. Oberambtmanns.	3.	8.	—,
Auff der Berlinische vor Supplicat abschreiben und pass.	1.	10.	—,
George Flicke v. Christian Fässler vor die Berlin. reise.	2.	17.	—,
dem ffn. Commissario zu ersuchen, den Leutdiener.	—,	2.	—,
dem ffn. Commissario 1710. p. labore.	1.	—,	—,
den Schreiber gegeben!	—,	12.	—,
Extract Summa.	42.	8.	—,

Bleibet baar gelt vor einnahme und Ausg. gabe annoch in bestandt 5 ℔, 2 ß 9 ₰ —.

Diese Rechnung ist vor richtig und Richtig erkant worgelesen, und in einnahme und Ausgabe in beyseyn des ffn. Commissarÿ vor richtig erkant, welches bezeuget.

Vor die Herrn Küche 1 ℔, 14 ß. / vor die Kaffstube 2 ß.
ffn. Breitenfeldt p. communication in der Cantzeley.
p. 10. bogen abschrifft.
p. Solicitür.
ffn. Breitenfeldt, ffn. Schlüter, und ffn. Röhl. beschafft.
Vor eine Supplication wegen des Oberambtmanns.
wegen die Klage sache des ffn. Oberambtmanns.
Auff der Berlinische vor Supplicat abschreiben und pass.
George Flicke v. Christian Fässler vor die Berlin. reise.
dem ffn. Commissario zu ersuchen, den Leutdiener.
dem ffn. Commissario 1710. p. labore.
den Schreiber gegeben!

Extract Summa.

Bleibet baar gelt vor einnahme und Ausg.
gabe annoch in bestandt 5 ℔, 2 ß 9 ₰ —.

Diese Rechnung ist vor richtig und Richtig erkant worgelesen, und in einnahme und Ausgabe in beyseyn des ffn. Commissarÿ vor richtig erkant, welches bezeuget.

Vor Martin
Johann
Christian
George

von 17

Vor vorigen
vor Gregor
vor Meister Egid
Vor Lehnsschulze
wegen
Vor Michael
Vor den Lehns
wieder für
Vor George
Vor den
abermahl für
vor George
Vor den Hrz. Schr

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1710.

Heindt Nauen Altarläute vermöget.

Martin Schwartze. } Altarläute.
Johann Jonatz. }

Christian Fäßle. } Beysitzer.
George Woeslitz. }

Einnahme.

von 1710. bis 1711.

	℔.	ß.	₰.
Von vorigen Jahre baar gelt verblieben. —	5.	2½	—
Von Krugen Zinsen empfangen. ———	—	4.	—
Von Meister Egidius Wolicke Schwieger Mutter begräbniß	1.	—.	—.
Zum Cabüsser rauchfang gefordert 10 ß. einbekommen.	13.	2.	—
Vierundachtzig quartal ist eingekommen. ———	1.	16.	—.
Zu die verfertigung dieße gefordert 2 ß. ist einkommen.	2.	17.	—.
Von Michael Woeslitzes Sohn. begräbniß eingekommen	1.	—.	—.
Von den Cabüsser Schülzen erhalten. ———	4.	—.	—.
wieder Zur rauchfange gefordert 4 ß. ist einkommen.	5.	4.	—.
Von George Kriesorten Sen: erhalten. ———	—.	12.	—.
Von den Cabüssern Schülzen abermahl erhalten.	4.	—.	—.
abermahl Zur Cabüssern Rauchfange gefordert 6 ß. einkommen.	8.	7.	—.
Von George Kriesorten erhalten. ——— ———	—.	12.	—.
Von der Pf. Christoph Beckerin entlehnet. ———	6.	—.	—.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

der Altarmann vorgeschossen und gelassen.	#.	R.	Gl.
Von Christian Füssler erhalten. ———	1.	8.	—
Ao. 1711. auff Johann quartal eingenommen. —	—	6.	—
	2.	10.	11.
Ist Just Summa.	57.	23	11.

Ausgabe.
von Ao. 1710. bis 1711.

Auf der Laden für Lohrung genommen.	#.	R.	Gl.
Nach Labes für Lohrung das erstemahl. —	1.	2.	—
Hr. Notarius Fäst beschlagt wegen 2 wagen.	—	8.	6.
Nach Labes zum andern mahl für Lohrung.	1.	12.	—
den Rosten nach Labes, und vor den pass. —	—,	8.	6.
Nach den Rosten zum andern mahl nach Labes.	—,	3.	6.
wegen der niederländische Lohrey einen brieff	—,	3.	—
auf der Fahrstuben an den Brüxenier auf Cüstrin.	—,	18.	—
Hr. Doct: Fabers einen Lagt überlandt 2.	—,	2.	6.
als die Juncken vor die Fahrstuben stehen müssen	—,	3.	—
Nach Labes zum dritten mahl für Lohrung.	—,	9.	3.
Hr. Ephart, vor Frey mahl nacher Labes. —	1.	18.	—
eine Schrifft H. Ephart an Hr. Braitenfeldt. —	—,	12.	—
Hr. Braitenfeldt wegen des Rosten befehls nach Labes.	5.	19.	—
zum vierdten mahl zur Lohrung nach Labes. ———	—	8.	—
Post galt nach, und von Berlin. ———	—,	5.	9.

Hr. Ephart ein
H. Braitenfeldt
2. mahl Postga
H. Braitenfeldt
Postgelt nach
H. Ephart einen
den Schreiber
Hr. Doct. Fab
Postgeldt von
Einen Rosten
den Landtreit
Postgelt nac
Vor die vorp
den Landtre
H. Ephart a
Postgelt na
Postgelt wega
Postgelt wega
den Landtre

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔.	ß.	₰.
℔. Ephart eine schrifft das verfür abzuschreiben.	—	6.	—
℔. Braitenfeldt eine Schrifft an den König nach Hartz.	1.	20	—
2. mahl Postgalt nach Berlin, und für pass -		1	3.
℔. Braitenfeldt vor die Acten vom Bingstmann.	1.	—	—
postgalt nacher Berlin. — —	—	4.	—
℔. Ephart einen brieff an ℔. Braitenfeldt. —	—	6.	—
Der Schreiber nimbt Urgnaden gegeben. —	—	6.	—
℔. Doct. Fosden einen ass überschicket. ℔.	—	3.	—
postgaldt von Berlin. — —	—	2.	3.
Dem Boten nach Münchehofen, und für pass. —	—	6.	6.
Den landreiter von Berlin zu verfolgen.	2.	11.	—
postgalt nach Berlin. — —	—	3.	—
Vor die verfertigung dieses. — —	1.	11.	—
Dem landreiter eine Extra. ℔.	—	2.	6.
℔. Ephart eine schrifft gemacht. —	—	12	—
postgalt nacher Münchehofen. —	—	1.	—
postgalt wegen des pasnes von Berlin. —	—	2.	—
postgalt wegen des pasnes zu beantworten. —	—	1.	6.
Dem landreiter übermahl eine Extra. ℔.	—	3.	—
postgalt von Berlin. — —	—	2	3.
Dem landreiter so nacher Cobüs gewesen.	1.	—	—
Dem Küsterman nacher Cobüs gegeben. —	1.	—	—
Die beyden Männer so nacher Cobüs gewesen.	1.	—	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

mit den Landstraiter nacher Cahüt verschoret.	—	23.	6.
Hr. Ephart vor 2. schrifften Zu machen.	—	8.	—
H. Braitenfeldt, vor das Cahüt.	3.	19.	—
Festgalt nach Berlin.	—	3.	—
Festgalt die Cahüt Documenta außzulösen.	—	6.	6.
Vor ein bogen Papier	—	—	4.
2. mahl vor die Fahrstuben gegeben.	—	3.	—
H. Ephart eine schrifft wegen Cahüt nach Berlin.	1.	24.	3.
Für bogen Papier den vorher in Berlin abgeschrieben	—	3.	—
vor der Fahrstuben gegeben.	—	1.	—
Die Hr. Ephart nacher Cahüt geführet.	—	5.	—
Ist den Eichstädtischen der Damen verbotten.	—	2.	—
Das galt so der Altermann vorgeschossen hat.	1.	8.	—
H. Ephart einen Brieff an Hr. Braitenfeldt.	—	3.	—
vor der Fahrstuben gegeben.	—	1.	—
2. mahl Festgalt nacher Berlin.	—	3.	3.
1. bogen Papier, grün wachs, und Bindfaden.	—	3.	4.
H. Ephart, vor die Information und Vollmacht.	1.	18.	—
den H. Universität Syndicum einen Louis d.	—	5.	—
den Pedellen gegeben.	—	2.	—
vor ein bogen Papier.	—	1.	6.
Ist die Berlinische reise laut quittung außgegeben	14.	—	—
dem Hr. Commissario Zu ersetzen den Fahrlohn	—	2.	—
1711. Ist Johann dem Hr. Commissario gegeben.	1.	12.	—
dem Schreiber ist Johann gegeben.	—	12.	—
Ist Zusammen	57.	1.	11.

bleibet
Zubgabe

An
Freindt Nach
George
Martin
Johann
Martin

von
von den vorigen
Noch eingekommen
Einnahmen gue
von Johann Rönig
von der Brauerin
Vor die Nachsetzung
1712. Ist Johann

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔.	ß.	₰.
Kühl verfahrt.	—	23.	6.
machen.	—	8.	—
Kasse. —	3.	19.	—
—	—	3.	—
Schlösser. —	—	6.	6.
—	—	—	4.
gegeben. —	—	3.	—
nach Berlin.	1.	24.	3.
ein abschreiben	—	3.	—
—	—	1.	—
führet. —	—	5.	—
verbessern.	—	2.	—
verfertigen lat.	1.	8.	—
Brettenfeldt.	—	3.	—
—	—	1.	—
—	—	3.	3.
Lindstedten.	—	3.	4.
Wollmarkt.	1.	18.	—
Forst Z.	—	5.	—
—	—	2.	—
—	—	1.	6.
tung ausgegeben	14.	—	—
Fast Simon	—	2.	—
gegeben.	1.	12.	—
—	—	12.	—
Gelt Zusammen	57.	1.	11.

Claibat baar galt von Einnahme 60 ündt
Ausgabe rumet in Bestandt. i ℔. 9ß. —"

ANNO. 1711.

Praendt Naüa Altarläüte erwählet.

George Ilgliche. } Altarläüte.
~~Martin Jeenicke.~~
Johann Schmeedicke.

Johann Schmeedicke. } Beysitzer.
Martin Fichter.

Einnahme.

von Ao. 1711. biss 1712.

	℔.	ß.	₰.
Von den vorigen baar galt verblieben.	1.	9.	—
Noch eingekommen einkauff galdt von Droschky ündt Böycken.	7.	2.	—
Vorigen quartal ist eingekommen. v. Verfahrung Liste.	1.	18.	—
Von Johann Kanig ist straffgalt eingekommen.	1.	12.	—
Von der Brauerin aüs dem Landthüre quartal rele eingekommen	—	10.	—
~~Die Verfahrung Liste ist eingekommen~~	1.	7.	—
1712. Zur Johann quartal galt, ündt einkauff galt eingekommen	8.	6.	—
Gelt Zusammen.	20.	9.	—

Außgabe.

von 1711. biß 1712.

	℔.	ß.	₰
Der ſtr. Barbarin beſtellet worden. —	6.	—	—
Zu kirze den andern tag nach Johann. —	—	8.	—
Den andern tag den Beſchreiber gegeben worden.	—	6.	—
George Blicke vor die Berliniſche reiſe beſtellt.	—	17.	—
auff Johann Jr brodt gegeben.	—	2.	—
Den Beſchreiber auff Weÿnachten gegeben.	—	6.	—
Johann Roeſlitz wegen der Berliniſchen reiſe gegeben	1.	1.	—
vor die verfertigung dieſer gegeben.	1.	12.	—
Der Laitdiener dem hr. Commiſario zu erſuchen.	—	2.	—
Dem hr. Commiſario 1712 auff Johann p. labore.	1.	—	—
Den Beſchreiber auff Johann gegeben.	—	12.	—
Extract.	11.	18.	—

Bleibet baar gelt von Einnahme
und Außgabe rahmen zu beſtand. 8 ℔, 15 ß — .

Von vorigen
vor Martin Dö
von Michael
Zum Grüngalde
Auff Weÿna
Noch vor
Vor nachtmahl
vor den Ho
vor die Ch
dem hr. Mag:
Zum Feldzeug
1713. Johann

Anno. 1712.

Seindt Neue Aelterleüte erwählet.

Johann Donath. } Aelterleüte.
Johann Jeeniß. }

George Woeßlich. } Beysitzer.
Johann Schwartze. }

Einnahme.

Von vorigen baar gelt erhalten.	8 Rth.	15 Gr.	—
vor Martin Böttche Fün: so sich loß gekaufft.	2 Rth.	— "	—
von Michael Möllert, seiner letzten Bürgerung.	1 Rth.	— "	—
Zum Brüngelde gefordert 1 Gr. Hut.	—	1 Rth.	9 Gr. —
Auß Neümarckten quartal eingekommen.	2 Rth.	16 Gr	—
Noch von Ihr. Excellentz eingekommen.	—	3 Rth.	12 Gr. —
Für raußsatz gefordert 12 Gr. Hut Johann		17 Rth.	12 Gr. —
von der Fr. Meyerin Bürgerung erhalten		1 Rth.	— " —
Von die Ehr. Kirche ist eingekommen.		1 Rth.	11 Gr. —
Von Hr. Mag: Kegel entlehnet.	—	10 Rth.	— " —
Zum Schützengelde eingekommen.		6 Rth.	2 Gr. —
1713. Johann quartal eingekommen.	—	4 Rth.	2 Gr. —
Ehut.		59.	7 Gr. —

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe. 1713.

Dinst Johann Ehr Jahrung mit der Lusdan
wegen des Brauens mit den Bürgermeistern.
ein Rath Buch zu jeder Zusammenkunft die nahmen
der Bürgern Nach Berlin zum Postgaldt. —
Hrn. Brätenfaldt Nach Berlin geschickt. —
Hrn. Eckardt gegeben werden. —
Dem Hrn. Magistrat, wegen des Vontags Fischerey.
Ein jeder ins Rath Buch den nahmen zu schreiben.
Dinst Weynachten dem Schreiber gegeben.
Vor die Hrn. Bürger gegeben werden.
Hrn. Erbhardt gegeben. — —
Noch vor 2. Fische gegeben. — —
Hrn. Brätenfaldt Nach Berlin gegeben.
wieder Hrn. Brätenfaldt gegeben werden.
Vor Papier, Lack, und Fische gegeben.
Denen so nach Berlin geraiset gegeben werden.
Noch vor Fische und Papier gegeben. —
Dem Hrn. Universität Notario gegeben. —
Hrn. Eckardt gegeben werden. —
Dem Hrn. Stadt Secretario gegeben. —

#.	ß.	₰.
2.	11.	—
1.	18.	—
—.	18.	—
—.	7.	—
3.	23.	—
1.	12.	—
—.	8.	—
1.	—.	—
—.	6.	—
1.	11.	—
3.	1.	—
—.	7.	—
7.	18.	—
6.	16.	6.
—.	12.	—
6.	—.	—.
—.	8.	—.
1.	6.	—.
2.	8.	—.
1.	—.	—.

dem Hrn. Syndic
Hrn. Eckardt
Schloß, vor d
die jünge
vor die voll
vor dem Pas
dem Fuit
dem Hrn. Comm
dem Schrei

Bleibt
und Rüs
7 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	#.	gl.	4.
dem Hn. Syndico vor ein Fisch gegeben.	—	3.	6.
Hn. Ebhardt wieder gegeben. —	2.	—	—
Fischlohn, vor die so nach Berlin zur Huldigung geraiset	2.	6.	—
die jüngere so nach Berlin zur Huldigung geraiset.	2.	15.	—
Vor die Vollmacht von E. Hochfstl. Kath. —	—	19.	—
Vor den Pass: zu siegeln, und den Fürst Trabant.	—	1.	—
den Fuhrleuten dem Hn. Commissario zu verehren.	—	2.	—
dem Hn. Commissario gegeben. —	1.	—	—
dem Schreiber auff Posen gegeben worden.	—	12.	—
½ Fuhr Futter.	5½.	18.	—

Bleibet baar gelt von Einnahme
und Ausgabe noch in Bestandt
7 rt. 13 gr. —

Anno 1712 13.

Dandt Neue Aeltorläute ernäelet.

Martin Paulitz. } Aeltorläute.
Martin Päpke. }
Johann Hoeslitz. } Beysitzer.
Michael Paulitz. }

Einnahme.

	℔	ß.	₰.
Von den vorigen baar geldt erhalten.	7.	13.	—
Auf Neujahrs quartal ist eingekommen.	3	—	—
von Samuel Schmedicke ist eingenommen worden.	—	18.	—
von jeden 2ß. wegen des Montags Fische gefordert. thut.	2.	16.	—
Von Johann Fogs seines Kindes Handigung eingekom.	—	12.	—
von jeden 2ß. gefordert zu bezahlung des ℔. Magistrats			
gelieferte 10 ℔, ist eingekommen.	2	16.	—
Desgleichen gefordert von jeden 8ß. einmahl zum ver,			
für nach Berlin, das andermahl, zur Confirmirung			
des Privilegij. ist zusammen eingekommen.	22	6.	—
Noch gelt gelieffert für Confirmation des Privilegij.	12	—	—
Einkauft gelt, quartal, und strafgeldt Jahr 1714. eingekom.	24	—	₰.
ist die Summa.	72	9.	₰.

Laut der Lehde
wegen Joh: Kanig
ß. Kliz in Su
den Fischdiener
Vor die Verfah
Vor 6 ℔ gelt,
ßn. Magister Ue
Wegen Verfer
den Schreiber
Laut der Lehde
wegen ausge
nach Berlin ka
gelieffert gelt
den Fischdiener
Dem ßn. Commi
den Schreiber

bleibet

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

13.

ersetzet.

terlaute.

itzer.

	℔	ß.	₰
alten. —	7.	13.	—
Pauren. —	3	—	—
en werden. —	—	18.	—
gefordert. Hüt.	2.	16.	—
ung eingetragen.	—	12	—
ſſn. Magiſtrats			
—	2	16.	—
einmahl Zum ver.			
der Confirmirung			
Pauren. —	22	6.	—
d Privilegij.	12	—	—
of: 1714. eingetragen	24	—	11.
iſt die Summa.	72	9.	11.

Ausgabe: 1714.

63

	₰	ß.	₰
Auf der Cantzeley zu Berlin gemachte	—	9.	—
wegen Hoff: Königl. wegen des Dantzigs fischen pr. f. Hl. Fuhr.	—	3.	—
ſ. Königl. in Supplic: wegen des Bernabendts fischens.	—	14.	—
den Fischmeister zu übergeben. —	—	2.	—
Vor die Verfertigung eines ſſn. Siegels. —	1.	6.	—
Vor 6 ℔ galt, ſo eingeſchickt worden unter galt.	—	6.	—
ſſn. Magiſter Ulrichen das geliehene galt, und Zins.	10.	12.	—
Nach dem Verlin, ſo ein mißverſtandt entſtanden.	8.	19.	6.
Den Schreiber auff Weynachten quartal. —	—	6.	—
Auf der Cobbenſchen Taxe mit ſ. Gesandt verſetzet.	—	4.	—
Wegen anſuchung des Nauen Privilegij entſtanden.	3.	23.	6.
Nach Berlin wegen des Naüe Privilegium geſandet.	25	—.	—
geliehen galt wieder bekahlt. —	12	—	—
Den Fischdiener dem ſſn. Commiſſario zu ruffen.	—	2.	—
Dem ſſn. Commiſſario auff Zoſſen p. labore. —	1.	—.	—
Den Schreiber auff Zoſſen gegeben. —	—	12	—
iſt die Summa.	64.	23.	—

bleibet baar galt von Einnahme und Ausg.
gehet noch in beſtandt. 7 ℔. 10 ß. 11 ₰.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1714.

Dandt Naüe Aeltorleüte, und Beysitzer erwöhlet.

Martin Feenisch. } Aeltorleüte.
Andreas Süss. }

Johann Schwartze. } Beysitzer.
Samuel Schmiedicke. }

Einnahme.

	fl.	gr.	pf.
Von Vorigen Jahr soldt eingeliefert worden.	7.	18.	11.
Nach wagen der Jungen eingenommen worden.	—	11.	5.
Zum Privilegio von jeden zugaben 3gr. eingekommen	4.	11.	—
Auff Walpurgis quartal ist eingekommen.	1.	21.	—
Von George Theodor Heiner beendigung erhalten.	1.	—	—
Von Johann Gleichstand Hesse beendigung bekommen.	1.	—	—
Auff Johann quartal 1715 ist eingenommen. —	5.	1.	8.
Ist Zusammen.	24.	8.	—

Ausgabe.

Vor eine Naüe Lade zu die Briefe. —	2.	12.	—
Vor Das Schloß zu Dasselbe gegeben. —	1.	18.	—
Dem Hn. Secretario Das Privilegium abgeschrieben. —,		18.	—

Vor das Privil
Auf Walpurgis
gaben, und
Nach Berlin
Hn. Klingen
Vor die Hn.
den Fürstlichen
wegen des be
sonen abgeha
Ao. 1715. auf
den Schreiber
Johann Ran

Bleibet
und Zug

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rt.	Gr.	Pf.
Vor das Privilegium einzubinden.	—	12	—
Auf Weynachten das quartal dem Schreiber zu geben, und das neue Privilegium zu verlesen.	—	10	—
Nach Berlin wegen das Privilegium gesandet.	4.	—	—
Hn. Klingen p. labore.	2.	—	—
Vor die Hn. Klinge zur verehrung gegeben.	1.	8.	—
Dem Fischmeister wegen der Lüstrinischen fischer.	—,	5.	—
wegen des brünnet auf den fischmarckte.	—,	1.	—
einen abgebrandten manne gegeben.	—,	4.	—
Ao. 1715. auf Johann den Hn. Commissario.	1.	—,	—,
dem Schreiber gegeben.	—,	12.	—,
Johann Konig so den Feldtdiener gegeben.	—	2.	—,
Ist Jusammen.	15.	6.	—,

Bleibet baar gelt von Einnahme und Ausgabe in bestandt. 6 T. 2 Gr. —.

Anno. 1715.

Dieß* neue Aeltorläut ernäñet.

Johann Ranig. } Aeltorläut.
Martin Fichter. }

Gottfried Feenis. } Beysitzer.
Martin Böpcke, Junior. }

Einnahme.

	fl.	ß.	₰.
Von vorigen Jahr gelt verfallen. —	6.	2.	—
von Mr. Martin Böpcke, Senior. verfallen	—	6.	—
Vierteljahr quartal eingenommen worden.	4.	23	6.
Samuel Schiggerts Handigung des Kindes. —	1.	—.	—
von Martin Fiebert, Handigung Maria Christin.	1.	—.	—
von Johann Fiebert, Handigung seiner Schwiger Mutter.	1.	—.	—
Zieht Johann quartal eingenommen ein Fünftgelt			
und quartal gelt.	10	15	6.
Gibt Zusammen.	24	23	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

15.

verräumet.

äuta.

ter.

bme.	T.	G.	H.
altan . —	6.	2.	—
. verfaltan	—	6.	—
worden .	4.	23	6.
Pindat . —	1.	—.	—.
ria Christia .	1.	—.	—.
Dessiger Mütter.	1.	—.	—
ein Kauffgelt			
	10	15	6.
Tüt Zusammen.	24	23	—

Ausgabe vom 1715.

	T.	G.	H.
Zu Hirse muß der Loch genommen.	—	2.	—
Das Leichtuch müßte Casper dem Schneider.	—	12.	—
vor Zeug und Faden gegeben.	—	12	—
die Lahnische Vorstädter vom Marckte zu weisen			
dem Feldhüter gegeben.	—	1.	—
Zum Wegmeister dem Schreiber gegeben.	—	6.	—
wegen der Lüstriner vom abermarckte zu weis.			
dem dem Feldhüter.	—.	1.	—
Vor die verehrung Fische der 7. Kurfürsten.	1.	12.	—
wegen der Lahnischen Vorstädter so des Montags			
gefangen dem Feldhüter.	—.	2.	—
dem Feldhüter dem Hr. Commissario zu ersuchen.	—.	2.	—
dem Hr. Commissario nach Zossen p. Labore. —	1.	—.	—.
dem Schreiber gegeben.	—.	12.	—.
Tüt Zusammen.	6.	12.	—

Bleibt hier gelt von Einnahme u. Ausgabe
noch in Bestandt 18 T. 11 G. —.

Obige Einnahme und Aus
gabe ist richtig befunden. Im Vorder
Bärenreuth
Deput. Magistrats

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1716.

Heindt naüe Altorläüte erwöhlet werden.

George Voßlitz
Johann Jeeniss. } Altorläüte.
Johann Schmeedicke.
Valentin Fichter, Jün: } Beysitzer.

Einnahme.

Von vorigen baar geldt empfangen.			
Von Martin Schultzen, des seligen Hausbaw begräbnüs.	18.	11.	—
Von Mr. Nicolaüs Petersdorff des tisches beendigung.	1.	—	—
Von Christian Hayen des Küsters beendigung.	1.	—	—
Disß Vrjahrs gerechtigkeit ist an quartal und			
Einkauff gelt eingenommen worden.	9.	13.	4.
Von beendigung der Jungfrauschaft	1.	—	—
Von Leichbegängnüs des Küsters Frauen beendigung.	—	12.	—
Disß Jahr quartal 1717. ist eingefallen.	4.	20.	8.
Disß Jahrs Summa.	37.	9.	4.

Vor eine Jungfrau
Disß Vrjahrs
Vor eine Jungfrau
Vor die Kirche
den Leichdiener
vor Liecht, und
den Hr. Commi
den Schreiber

bleibet Baa
gabe

Ob
auf
Summ
abge

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe. 1716.

	R.	gr.	₰
Vor eine Salve tamme hier Zehen.	1.	6.	—
Vor Ubrigen quartal den Schreiber gegeben.	—.	6.	—.
Vor eine tamme hier nach Ubrigen, v. Accise.	3.	9.	—.
Vor die Risse zur verfertigung gegeben.	1.	11.	—.
den Kalbdiener dem Hr. Commissario zu ersetzen.	—.	2.	—.
Vor liest, und leinewandt zum gelde Kübel. —	—.	1.	6.
dem Hr. Commissario 1717. nach Hofum z. labore. —	1.	—.	—.
dem Schreiber gegeben.	—.	12.	—.
Summa Hofum.	7.	23.	6.

bleibet Baar geld von Einnahme, und Ausgabe noch in bestand. 29 R. 9 gr. 10 ₰.

Obige Einnahme und Ausgabe ist richtig befunden, und Vorstehendes attestiret Hofum

d. 25 Januar 1717.

Barenreuth.
de pub. Majest.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno. 1717.

Anno Neue Aelterleute erwehlet worden.

Martin Fichter. } Aelterleute.
George Flick. }

Samuel Jeeniß. } Beysitzer.
Johann Schaller. }

Einnahme.

	℔	ß	₰
Von vorigen baar gelde eingeliefert. —	29.	9.	10.
Auf Weynachten quartal v. wegen der Jungen.	2.	9.	9.
Vor 3 begräbnißen ist eingenommen worden.	3.	—.	—.
Für Fürstenbergischen wachsen ist erlegt vor jeglichen 4 ß. ist eingekommen. —	5.	14.	—.
Ao. 1718. ist auf Johann quartal und strafgeldt eingekommen.	3.	18.	4.
Ist alles zusammen	44	3.	11.

Dito Johann
Schreiber
Für Fuhr
Dem Fuhrmann
Dem Thürhüter
Vor Klitz vor
Dem Fuhrmann
Vor die Expe
Pralaten
Dem Fuhrmann
Den Boten so da
Vor die Citation
Vor die Supplica
Majestät
Siegelgeldt
Vor den Königl
Postgeldt
Vor 2. Bogen
Vor den Bothen
in den
Postgeldt

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe des 1717. Jahres.

	℔	gr.	₰.
Dem Johann aus der Lade zu Cüstrin gewesen.	4.	—	—
Dem Schreiber wegen der Fürstenbergischen Sache nach Frankfurt abgesandt worden.	—	4.	—
Dem Kutschdiener citirgeldt vor die Kutschpferden.	—	2.	—
Dem Thürhüter gegeben.	—	3.	—
Vor ein Klix vor eine Supplication an den Magistrat.	1.	—	—
Dem Kutschdiener dieselbe zu übergeben.	—	6.	—
Vor die ausfertigung wegen p.p.H. Katz an den Hn. Prälaten unser Closter Zelle.	1.	6.	—
Dem Kutschdiener als er dieselbe gebracht hat.	—	9.	—
Dem Boten so damit unser Closter Zelle gesandet.	—	16.	—
Vor die Antwort von Prälaten an den Magistrat.	—	16.	—
Ein Klix als vor das andermahl an p.p.H. Katz geschrieben	1.	8.	—
Vor die Supplication so p.p.H. Katz an Ihro Königl. Majestät gesandt gegeben.	2.	18.	—
Siegelgeldt 6 ℔. / Dem Kutschdiener 6 ℔. / Postgeldt 8 ℔. 4₰	—	20.	—
Ein Klix vor die Fürstenbergische Supplic. abzuschreiben	—	9.	—
Vor den Königl. Befehl an die Cüstrinische Regierung Postgeldt gegeben worden.	—	6.	—
Vor 2. Bogen gestämpelt Papier gegeben.	—	6.	—
Vor den Befehl aus der Cüstrinischen Regierung an den Hn. Prälaten gegeben.	1.	9.	—
Postgeldt gegeben worden.	—	6.	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Den Lossen so nach Closter Zelle gesandet.			
Die 2. Personen so nach Cüstrin abgefertiget			
Im Cüstrin gegeben Vor citation.			
Im Kober Zum Privilegio gekaufft vor.			
Vor die Information ff. Klix nacher Cüstrin.			
Wegen des ff. Amptmanns Im Quartyssen allhier			
von f. Dl. Fatz gegeben.			
Vor den andern Bogen Cüstrin an den ff.			
Prelaten nacher Closter Zelle gegeben.			
Den Lossen nacher Closter Zelle gesandet.			
Den Fuhrdiener so die abschrifft von ff. Prelat.			
geholet, und übergeben.			
ff. Klix wegen schreiben nacher Cüstrin an ff. Can.			
wegen des Brunnen auff den Hof marcken.			
Auff Neujahrsen Den Schreiber gegeben.			
Vor die Verfertigung Briefe gegeben.			
Dem ff. Syndico vor seine Expressen.			
Dem Fuhrdiener vor die abcopia gegeben.			
Dem ff. Fiscal p. labore.			
Dem Schreiber auff Johann.			
bleibt bar gelt			

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Anno. 1718.

Seindt Neue Elterleüte erwählet worden.
Johann Jeenisch } Elterleüte.
Martin Böycke, Senior }
Martin Feigert. } Beysitzer.
Samuel Schmedicke. }

Einnahme.

Von verigen baar geldt eingeliefert worden.
Von Samuel Spielen frauen Landigung bekommen.
Zinß Weyhnachten Kürkauffgeldt und quartal geldt.
Zu der nachbarschaft von jeder gefordert 4 gr. ist ein-
gekommen.
Zum laichstuhl von jeden gefordert 6 gr. ist von 27.
meister eingekommen.
Von der Fr. Becherin haben müssen entlohnen,
damit das laichstuhl [illegible] 2. Martij. 1719. gehalt
Anno. 1719. Johann quartal ist an quartal, straff
Kürkauffgeldt, und schulden zum laichstuhl,
und nachbarschaft schulden einkommen.

Ist Einnahme.

℔	gr.	₰
—	16.	—
2.	6.	1.
1.	23.	—
—	4.	—
—	18.	—
2.	16.	—
—	16.	—
—	16.	—
—	6.	—
—	8.	—
—	3.	—
—	8.	—
1.	12.	—
—	5.	—
—	8.	—
1.	—	—
—	12.	—
33.	1.	—

℔	gr.	₰
II.	2.	II.
1.	—.	—.
14.	7	II
6.	—.	—
6.	18	—
8.	—.	—.
12	9.	II.
59	14.	9.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe. 1718.

	Rt.	Gr.	Pf.
Hr. Cammer in Cüstrin überlassen wegen Fürstenh.	3.	5.	—
seinen besten Beschluß gegeben nach Closter Zelle.	—.	12.	—
Von Cüstrin Postgeld wegen Befehl nach Closter Zelle.	—.	1.	3.
Den Kutscher so den Befehl übergeben. —	—.	1.	—
Den Fürstlichen vor die Ratsstuben gegeben.	—.	1.	—
Ein Wagen gastfreygehalt Fuhrlohn. —	—.	3.	—
Den beyden Deputirten so nach Cüstrin gereiset.	2.	6.	—
Den andern Befehl nach Closter Zelle Postgeld.	—	18.	—
Postgeld so der Befehl überbracht worden.	—	1.	3.
Vor die Vollmacht bey F. Hl. Taft gegeben.	—.	19.	—
Den Fürstlichen gegeben worden. —	—.	2.	—
Dem andern Mahl so nach Cüstrin gewesen.	2.	6.	—
Den Hr. Advocaten gegeben worden. —	1.	—	—
Den Cancelley Dienern gegeben. —	—	8.	—
Hr. Taft Trauern in Cüstrin einen Carossen.	—	8.	3.
Einen Diener nach Cüstrin Post, nebst Vortgelt.	—	18.	—
wieder einen Diener nach Cüstrin Ehe gegeben.	—	9.	—
Hr. Cammer Diener, wegen der Fürsten begleite			
Taufe Befehl in Ihro Königs. Majestät überbrachte	3.	15.	—
Postgeldt wegen überbrachte Briefe nach Cüstrin.	—.	2.	—

Lust Abzugsch
Lust Johann
den Schreiber

bleibet

Gregorius
Johann Schr
Gottfriedt
George Fi

Von vorigen
wegen des
Vor Jacob
Vor Hr. Johann
Lust Abzugsch

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

18.			
n wegen Kürschn.	3.	5.	—
auf Closter Zelle.	—.	12.	—
f Closter Zelle.	—.	1.	3.
gegeben. —	—.	1.	—
gegeben.	—.	1.	—
	—.	3.	—
steine gereichet.	2.	6.	—
Postgeld.	—	18.	—
worden.	—	1.	3.
ff gegeben.	—.	19.	—
	—.	2.	—
gemessen.	2.	6.	—
den. —	1.	—.	—
	—	8.	—
n Tarxsten.	—	8.	2.
hlt vertegelt.	—	18.	—
n Ihn gegeben.	—	9.	—
Kürsten bezahlt			
ichst übersandt	3.	15.	—
auf Cüstrin.	—.	2.	—

69

Zinst Martini den Schreiber gegeben worden	—.	6.	—.
Zinst Johann quartal 1719. dem Hn. Fiscal p. labore.	1.	—	—
dem Schreiber zinst Johann quartal gegeben.	12.	—	—
Zinst Zusammen.	43	9.	9.

Bleibet baar gelbt vom Einnahme
und Ausgabe in bestandt 16 fl 5 ß.

Ao. 1719.

Zu dieß Jahr Alterleute erwählet.

Gregorius Bartsch. } Alterleute.
Johann Schwartze. }

Gottfriedt Jenisch. } Beysitzer.
George Fichter. }

Einnahme.

Von vorigen baar gelbt verblieben.	16.	5.	—
wegen des Laudemii und Lehngelbt eingenommen worden.	3.	18.	—
Vor Jacob Posselts Verdingung empfangen.	1.	—.	—
Von Mr. Johann Jenisch wegen Ungehorsamkeit.	—.	12.	—
Zinst Abjunctum quartal ist eingefallen.	3.	6.	—.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Noch ist eingekommen Zum Leichtuch und Sargelde			
Ao. 1720. auff Johann quartal ist eingekommen Leichtgeldt,	7.	7.	—
quartal geldt, wie auch von Samuel Schallern, und der Jungen.	5.	19.	—
Thut Zusammen.	38.	1.	—

Ao. 1719. Ausgabe.

Der Becken bestallet gehaltes geldt nebest Zinsen.	8.	8.	—
Vor brodt, licht, Kohlen, und Fuhrlohn gegeben.	—	7.	3.
Vor 1 Sarg Vor Johann quartal bestellet. mit.	3.	—	—
Vor Laide Zum Leichtuch gegeben.	—	16.	—
Vor gülden Zigel faden gegeben.	—	10.	—
Die Kisse auff das Leichtuch Zu nehen.	2.	4.	—
Vor 1. stück, und 14 1/2. Ellen Kotzen zu machen.	4.	7.	6.
Dem Schneider das Leichen Tuch Zu machen.	2.	—	—
Wegen des Himel auff den Kirchmarckt gegeben.	—	12.	—
auff Weynachten dem Schreiber gegeben.	—	8.	—
Zu Biere auff Weynachten mit der Lade genommen.	3.	19.	—
Vor 2. Laffete allerhandt Kisse Zu kauffen unterwerts.	2.	10.	—
Ao. 1720. dem Hr. Fiscal gegeben p. labore.	1.	—	—
dem Schreiber gegeben auff Johann quartal.	—	12.	—
Thut Zusammen.	30.	13.	9.

Bleibet baar geldt von einnahme und Ausgabe
in bestandt. 7 fl. 12 ß. 9 ₰.

Vnd nun

Johann
Martin
Michael
Martin

Von vorigen
auff Weynachten
ein Laffetzeug
auch ein Streu
noch begräbnis
auff Johanni qu

Von Bier
Von Essen
das die Jesuiten
Von Licht
Von Leichtuch
auff Weynachten
dem Schreiber
wegen eines
des Marckmeis
dem Hr. Fiscal
dem Hr. Fiscal
dem Schreiber

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1720.

Seindt neue Elterleüte, und Beysitzer erwehlet.

Johann Kanig. } Elterleüte.
Martin Böhnke. jün. }
Michael Hoffitz. } Beysitzer.
Martin Schwartze. }

Einnahme:

Von vorigen Elterleüten Baargeldt eingeliefert.	7.	12.	9.
Auf 1 Wegnachtsquartal ist begräbnißgeld eingekommen	1	3	—
ein Kaufgeld ist eingekommen samt quartalgeld und			
auch ein Streibgeld ist eingekommen — — —	8	6	—
noch begräbnißgeld eingekommen — — — — —	1	—	—
Auf Johanni quartal Ao 1721 ist an quartal und Kaufgeld eingekommen	4	23	—
Summa — — —	22	14	9

Ausgabe

Vor Bier — — — — — — — — — —	3	17	—
Vor Essen — — — — — — — — — —	—	4	—
Dahin Fassnicht zu bringen — — — — — —	—	2	—
Vor Licht — — — — — — — — — —	—	3	—
Vor Leinen und machelohn — — — — — —	2	12	—
Auf Wegnachts dem H. Fiscal — — — — — —	1	—	—
dem Schreiber — — — — — — — —	—	12	—
Wegen eines Briefes von Cossau — — — —	—	1	3
Der Mirkowischen Fischer wegen — — — —	—	2	—
Dem H. Fiscal zu invitiren — — — — — —	—	2	—
Dem H. Fiscal — — — — — — — — —	1	—	—
Dem Schreiber — — — — — — — — — —	—	12	—
Summa — —	9	19	3

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Diese Summa der 9 rl 19 ß – 3 ₰ ausgabe
von der Einnahme 322 rl 14 ß – 9 ₰ abgezogen
bleibet bestand – 12 – 19 ß – 6 ₰.

Ao 1721

Sind neue Aldermänner und Beysitzer erwehlet

Martin Arnstadt Senior } Aldermänner
Martin Bösche Senior }

Michael Schaller – }
Georg Arnstadt – } Beysitzer

Einnahme

Von vorigen Aldermännern ist baar Geld eingeliefert	12	19 6
Vom Neujahrs quartal ist eingekommen . .	7	15
Vom neuen ist von Herr Lehrer Jungen einbehalten Geld eingekommen – – – – – – –	2	
Von Georg Ermisch Begräbniß – – –	1	
Von Johann Glätzsch Begräbniß – – –	1	
Item von Michael Kubbeln – – – –	1	
Samuel Wagners Sohn alte Schuld Eingegeben	–	6
Ao 1722 den 5ten Januar Quartal ist an quartal und Straff Geld eingekommen. – – –	6	12
Summa	32	4 6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

Vor Nachricht der H. Fiscal	1		
auf Vor Nachricht des Directeurs	—	12	—
Noch Vor ½ Tonne Bier	1	16	—
H. Obl. Langen gegeben	1	—	—
Dem Directeur gegeben als die Tafel=			
Tuche angerommen Wonder	—	6	—
Einer Tonne Bier	2	6	—
Herrn Inspectoren	—	2	6
Acciser	—	3	—
Brod	—	3	6
Engreffer	—	3	6
Lichter	—	1	—
Waschen	—	1	6
Dem Thürsteher	—	3	
Vor H. Commissario auf Zollan	1	—	
auf Nachricht des Directeurs	—	12	
Summa ...	8	4	—

Von der Einnahme 1 in ausgabe abgezogen. 23 Rth 7 Gr.
Bleibt rein in der Casse 10 Rth 6 Gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Der ganze Zustand ist gedoppelt so wie der Tadr
geblieben 23 rl. 18 gl. so der Neuen alten
Leute übergeben wird.

Ao 1722

Sind Neue alte Leute und Einsitzer verfolgt

Martin Paulitz } 2 alte Leute.
Samuel Schmidt

Marten Heidrat } Einsitzer.
Johann Kriegrat

Der Geld von Vorigen Jahre Rest geblieb — 23 | 18
Neujahr quartal ist eingekommen — 3 | 11
Ao 1723 Ein jahr quartal ist angegeben — 9 | 12
und Brand Geld eingekommen
Ein Brand geld — — — 7

Summa 35 | 17 | 30

Rus:Gabe.

Ist von Schreiber auf Neujahr
An H. Fiscal auf Johan

	1	12	
		12	
	2	—	—
	—	3	—
	—	2	—
	4	1	—
	—	4	
		6	
		1	
	—	8	—
		2	—
	—	4	—
		2	—
		4	—
Summa	9	15	gl.

Vorstehende Summa an baaren Gelde ist
der Stadt 26 Thl 4 gl. so aus der
Neuen Altenstetter Zinsen uber gebe
worden.

Anno 1723

Und Nein Alter Leute gegen Lichtfer
verlassen Land

Johan Reinicke
Martin Pechhauer — Alter Leute
Johan Pfeiffer
Johan Richter — Lichtfer ...

Einnahme

Vorigen Jahres Bestand		26	4
Von Peter Ergräbnis Balsdorfer Müller		1	
Marwitz		1	
Beschwarstand y stigen Tochter		1	12
Von Lichten Einsegnung Gottf. Hoffmann Kind			6
Neuer und quartay geld Eyn Neuer gey		4	18
Einkauff geld		6	4
Eyn Johan quartay ist vier gekommen		9	14 6
Noy stira A geld			
		5	
		5 Fl 10	6

Item
Accise
Item Canon
Item Ver
Ständung
Lichte
Chore
Chor
Ingster
Item A
Eyn Zuttel
Item Hirt

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

			Ausgabe		
			Dem H. Commissario Grim Weynachtquart	1	— —
			Dem Herschreiber — — — —	"	12 —
			wegen des Faß Verbrennen — —		8 —
			Fier und Zuspeis — — — —	—	4 2
			½ tonne Fier — — — — — —	1	— —
			Item — — — — — —	1	— —
			Acciße — — — —	—	3 —
			Dem Läuterer — — — —	—	2 —
			Denen Vier Männern so wegen der Verpfändung arest gehalt — —	4	16 —
			Liechte — — — —	—	1 —
			Gläser — — — —		1 —
			Brod — — — —		4 —
			Ingster — — — —		2 —
			Dem Advocat d. Förster — —	1	12 —
			Fuhrlohn — — — — —	—	6 —
			Dem Hirt Diener — — — —		2 —
			Summa.	11	— —

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Litg
1½ Tonne Bier
Brandtwein
Accise
1 Tonne Bier
noch 1 Tonne Bier
Accise
Brandtwein
Essig
Lichte
Ungelt
Tobac
1½ Tonne Bier
Accise
Kirchengs
Essig
Ungelt
Tobac
Von einer Zander
Von H. Commissario Litg Joh. G.
V. Byrath
Von Hirt Dietze
Lim.

Lima. 24 21 91.

Liste 24
Einnahme 55
Ausgab. 30
Anno
Trinit
nächst dem
Martin
Martin
Michael
Johan Für
Einn
Ungelt von
Von Litty Litg
Frantzen
Von Brotze
Litg Weynacht
Hallomann
Hans Johann

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

—	11	—	
—	3	4	3
—	—	4	6
—	2	4	
—	2	6	
—	—	6	
—	—	—	4 —
—	—	3	
—	—	1	
—	—	—	1 6
—	—	1	
—	2	12	—
—		4	6
—	—	—	3
—	—	2	
—	—	—	6
—	—	—	1
—	—	—	8.
	1		
	—	12	
—	—	2.	
—	—	11	
	24	21	gl.

Diese 24 Mk. 21 gl. Ausgabe von der abgelegten Einnahme 55 Mk. 10 gl. 6 ₰ Rechnung

Bestand. 30 Mk. 13 gl. 6 ₰.

Anno 1729.

Sind Neuen Alten Leuten zu wählen nebst denen 4 Vitern.

Als Martin Börsten Senior. } Altenleute
Martin Kriesel }
Michael Schälter } Vier Viertr.
Johan Füss }

Einnahme.

Bestand von Voriger Rechnung	—	30	13 6
Von Jetzt Eingebrachten ist Vom Martin Franken Zit Von Grosse Neigungs Pitte.		2	
Von Grosse Kriesteln Strafe	—	1	
Ein Weinkauf Gradtal Strafe und sonsten Zukommen	— — —	6	5c
Beym Johann Gradtel Zu Eingekommen		9	4
Summa		48	22 6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

Vor Zehn Faß Bier	10	11	
Acaste		12	
Inn Revers		6	
Brod		5	
Essen		2	
Liefla		3	
Fuhrlohn		2	8
Licht		3	
Brod		1	6
1 Tonne Bier		2	18
Acaste		3	
Zu Tarck		1	
Dem Commissario	1	12	
Dem Schreiber		2	
Dem Reitdiener dem Commiss. zu verehren	1	4	
Vor Kohlen das Er mit nach Cabis genohmen		11	
Vor Kalck vor einen Ofen an Stubenhausen		2	
Dem Hüngsten	11	2	
Dem Inmannan Diener Frewillig Zubracht		4	
Vor einen Abschied		22	
Zu verfertigung des Abschiedes		3	
Wegen Brieffe Schmidten		1/2	
Vor die 3 Bad Eier gefüllet Ex Gastat		2	
Dem Reit Diener Den Commissario			
Wieder mahl Zu verehren			
	19	18	6

Da Commissarius
Dieses Beschreibe
Seinen Abschied
nungen Gebühr

Viehe 21 Ey
Vorder 487
Erhebt Ergiebt

Ausg

Sind rein a

Mrgl Johann
Johann
Mrgl Mar
Christia

Englands Hori
Wie nachstehen
Vor Jetzt Einsa
Vom Mayst fu
Johan Gottl
mit gr Kon

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

					Calg	19	18 6.
	10	11		Der H Commissario	— — —	1	- 75
		12		Dem Schreiber	— — —		12
		6		Denen Alten Leuthen als die mit der Privilegio			
		5.		neuen Gebäude gnadiget	— —		16
		2					
		3					
		2	8		Summa	21	22 6
		3		Diese 21 fl. 22 ß. Die Ausgabe			
		1		Von der 487. 22 fl Die Einnahme abgezogen			
		6.		Verbleibt Rest			
	2	18					
		3			274 — —		
		1					
	1	12			Anno 1725		
		2		Sind neun Alten Leuthe neu bestellet worden			
				Meist Johann Schaller			
	1	4		Johann Jägerin.	Alten Leuthe		
		11			Gen Diener		
		2		Meist Martin Schlaffer			
		4		Christian Franigk	Alten Leuthe		
		22			Gen Diener.		
		3			Einnahme		
				Von Land Vorigen Rest	— — — —	27	
	—	1/2		Von neuen Einnahmen	— — —	12	10
				Von Herrn Caissirer	- - - - -	2	
				Vom Meist Fuhrmann	-	1	
		2		Johann Gottl. von Strahlen und neuen Meister.		2	4
	19	18 6			—	84	14.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgaben dem H. Commissario	1		
dem Schreiber		12	
1 Faß Bier	6	6	
Do	5		
vor nimm Tonne Bier	2	12	
Strauß Büschen	"	7	6
Acaße	"	12	
Vorgeld		1	6
Licht		2	
Brod		20	
Käse		2	6
Butter		2	6
Erbsen		4	
Pferde Hafer und Salz		2	
Fuhr		1	
Ausgab Kriegsleuten und Boten		15	
Vor 1 Banden		8	
Dem Kommissario invitiren		2	
Dem Hirtleuten		6	
Dem Knecht Diener		2	
Dem H. Commissario ferch.	1		
Dem Schreiber		12	
Endlich Constant 47 ß. 4 ₰.	20	20 ß	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao 1726

sind nach ein alter Taufzeit zu Verschlag worden.

Meist. Martin Boyde } alte Leute
Samuel Schmidt Rat }

Meist. Johann Richter } Ehe Leute.
Michael Voigtich }

Einnahme

Ostand		rl	gl
Vom Jahrgeld		47	4
Von Neu Taufen		11	18
Von Trauen		3	
Jahrgeld		6	4
Jura Proces		10	15
		10	4
Summa		78	21

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

Dem Commissario	1		
Dem Schreiber	—	12	
Vor Einschreiben	10	—	
Vor Citation	11	12	
Acceß	—	15	6
Vor Copiatur	—	6	
Brod	—	16	
Vor Zeugen Schreiber und Bedienten	—	5	
Citation	—	8	6
Copia	—	7	
Dem Cläger das Citat zu insinuiren	—	7	
Das Gesuch Termin zu bestimmen	—	1	
Vor Abschrift der Klage	—	8	
Do	—	6	
Vor ein Memorial	—	20	
Vor einen Brief	—	18	
Dem Hüttenschreiber Vergan Quittung	—	4	
Vor einen Zeugen	—	8	
Do	—	8	
Vor die Zeugen und Zeugen zu melden		2	
Dem Hüttenschreiber	—	4	
Do	—	2	
		28	2

Calg
Vor ein Sup
Vor die
Denen Beysitz
Dem Protho
Vor einen
Vor ein
Vor ein
Vor einen
Zum andern
Dem Notar
noch
Vor Origin
Vor d
Vor ein
Dem
noch ein
Herrn
Zum Th

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

				Taxe				28	21
		1		Vor ein Supplicat					16
			12	Vor die Citation anher Pr. Lüstrin				2	
		10		Denen Bürgern und Gerichten daselbst					8
		11	12	Mehr Copeyen und Pl. des Vorhabens erste Seite				2	
			15	6 Vor einen Brief					6
			6	Vor ein Copey					16
			16	Vor ein Supplicat				1	21
			5	Vor einen Brief					15
			8	6 Zum andern Mahl nach Lüstrin				1	21
			2	Vor Notatic					12
			7	noch nach Lüstrin				1	18
			18	Vor Origina				1	
			6	Vor d. Copey					17 6
			20	Vor einen Beylager					12
			18	Denen Landsassen Bosten					7
			4	Vor Capitel Schreiber					6
			8	noch ein Capitel				2	15
			8	Kampf wegen Michael Boyens als sein Vogt Pfändung der Bauern nach Lüstrin gesch.				4	
			2	Zum 3te mahl nach Lüstrin.				6	12
			4					57	7 6
			2						
		28	21						

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Transport	59	7	6
Dem Küster Herrn Pastrin	7	10	
Vor Schreibgras		2	
Dem Küster Vor insinuirung der Citation		18	
Do		10	6
Vor ein Vollmacht		18	
Vor die hiesige Acte	2		
Dem Küster ein Gemein Dimo		4	
Vor Commissario Zu melden		2	
Dem Commissario selbst	1		
Dem Schreiber		12	
Einnahme 74 - 74			
Ausgabe 70 Rthl			
Bleibet in Bestand 3 Thl. 5 Sgl.	70	16	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

1727

Sind neuen Alten Leuthe nachfolgende Vorsteher.

Meister. Martin Jägerin Senior. } Alte Männer
Johan Voyslin
Mstr. Johann Lucas } Beysitzer.
Michael Eschenhagen

Einnahme

Von vorigen Verbandt		8	5 —
Von einnahme an Viertel, Straff und Stroces gelt einig[e]s einman		11	12 7
Von Vier einheyse Betsimmer	—	4	" — "
Von Georg Paulignen Hoch Leichen Tuch		"	6 —
Vom Stroces einigen Hoch Leichen Tuch		4	— — "
Vom andern mahl	Zahl. Bey Bahren	5	— — "
Vom Dritten mahl	Zahl. einig[e]s Tuch	4	— — "
Von Johann Mäerten aus Bestand		3	— "
Johann Viertel einig[e]s Commun.		4	
		44	fr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

	Rt.	Gr.	Pf.
Vor einen Extract einer Commissario zugeschickten	1	-	-
Vor einen Extract	"	12	-
Vor einen Decret an Commissarium	"	2	-
Advocat Klingen Vor eine Supplic	"	14	4
Vor einen Citation Vor 4 mahl anzumelden	"	4	-
Advocat Klosterman zu Cüstrin	4½	2	-
Accise Ungrund der fiscal	"	7	-
Notario Cohlen Vor einen Vollmacht	"	4	-
Vor einen Extraordinary	1	4	-
Vor Protocoll auf die Klagen und die Citation auszufertigen	"	12	-
Vor dass	1	8	-
Advocat Klosten	2	6	-
Vor einen Abschied	"	21	-
Vor Siegel und Stempel papier	-	7	-
Dem Canto Secretario	-	6	-
Dem Canzley Bothen 2 mahl	-	4½	-
Dem Pedell Schützen in gerichts Stüblein	-	3	-
Dem Canzley Diener Protocollum Gerichts	-	4	-
	15	20	4

Lady
Ungrund der Kl
Vor einen Extr
Dem Herr Mar
vor einen Ex
Vor Duty Citat
Vor Lazy
Vor einen Ins
Advocat Klo
Dem Herr
Vor 2 Citat
Adv. Klingen Vor
Dem Bürgerm
Vor einen Ins
Vor Citat
Accise
Vor Kalb u
Citat Protocoll
Ungrund
Vor Gold
Dem Ki
Dem Di

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

				Latz	15	20	4.
				Wegen der Vorgerichtung [illegible] Vrgichts aufnehmen	1	10	
				Von einem Vrgicht porto	"	1	3.
				Vor einen M[ann] so nach Cüstrin 4 tägi gehalten jeden tag	4		
				Von Dato Schrifft porto	"	3	9
				Vor Lesen	"	8	
				Von einer Information	"	13	
				Advocat Klose	1	2	
				Einen M[ann] vor 1/2 tag nach Cüstrin gehalt	2	8	
				Vor 2 Brieff porto	"	2	6
				Adv. Pligan vor einen Supplic: wegen der Engen Hafer	"	14	4.
				In Hürschte wegen d: Bismarck & M. Höpcken	—	6	
				Vor einen Brief	—	8	
				In Hürschte	—	4	
				Vor Citt	6	5	3.
				Acaße		6	
				Zwey Kalb in Engel Krug und Licht	"	7	
				Vier Stranichen Hühner		3	
				Wegen einer Decrets aus der Cantzley	"	19	
				Von Gelt	"	"	9
				Einen M. Commiss. Josaz	1		
				Einen Abschreiber	"	12	
					36	10	2.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Transport der Ausgab. 36 ℔. 10 ß 2 ₰
Einnahm alß 44 ℔. 8. 7 ₰

Abgehoyen Bluhd Lohan. 7 ℔. 22 ß 8 ₰

Vorstehende Rechnung ist in Einnahm und
Ausgab richtig befunden Vorder- und
Hinder Rechnung Büchern Darunder geschrieben
Fr. a. d. O. d. 22ten Juni 1728.

Ehrenreich
als Regier. Magistr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Ao 1728.

Sind neue Alte Leute verstorben Worden.

Herr Georg Friedr. } Altermann.
Michael Hessler }

Herr Gottfried Jenisch. } Vorsteher.
Johann Jenisch. }

Einnahme von 1728 bis A 1729

	rt.	gl.	₰
Von Jährigen Vorstand	7	22	5
Die Ihre 12 Mandale ist von jedem Meister pr.	11.	10	6.
Vorstand 6 gl. Von einem Viller Zugehörig			
Vor Einnahme quartal einzuschreiben	2	12	-
Von 2 Neuen Lehrlingen als Von			
Adam Lehmann Ge. Fr.	1	14	"
Von Meister Joh. Müllern Lehrl: Brauen	1	14	"
Johan quartal und Strafgelder einzu	12.	12	
Summa	37.	12	11.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe von 1728 bis 1729

	℔	ß	₰
Vacat [illegible] Commiss Weynachten	1	"	"
[illegible] Ostern	"	12	"
Johann 1728 Von Ostern	3	16	"
Accise	"	6	"
Brandschätze Ostern	"	3	"
Von Brod	"	10	9
Von Salz, Tyrsten und Hefften	"	2	5
Licht		1	6
Von 12 Monathen Tit. Hr. Bärenreith zu zahlen	10	"	"
Von nies Pfund [illegible]	2	18	"
Von nies Pfund	"	8	"
Vor Pfundschreiber Brieg	"	3	
Von die Monathen die Bücher	"	19	
Von Brandenburgisch Geld gegeben	"	1	
Accise Von die Fische	2	"	
Von Hinlänglich	"	6	
Dem H. Comissar Johann gegeben	1	"	
Von Hunden	"	12	"
	23.	22.	8

Von stehend.

Ausg.

Einnahme

Von stehend.

Ausgab.

Einnahme a. d. O.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vorhandene Einnahme ist	—	37 M. 12 gl. 11 ₰.	
Ausgabe	—	23. 22. 8	
Verbleibt		13 M. 14 gl. 3 ₰	

Vorstehende Rechnung ist in Einnahme und Ausgabe richtig befunden worden und wird Rechnungs führer darüber gedächt. s. a. d. Oder den 24ten junij 1729.

J. G. Bärenreuth

1729			
	1	"	"
	"	12	"
	3	16	"
	"	6	"
	"	3	"
	"	10	"
	"	2	8
		1	6
Bärenreuth	10	"	"
	2	18	"
	"	8	"
ing	"	3	"
Bern	"	19	"
ben	"	1	"
	2	"	"
	"	6	"
	1	"	"
	"	12	"
	23.	22. 8	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao 1729

sind neue alte Leute in Vorschlag kommen als

Meist Martin Schwartz Sel. Halber Mann
Johann Lenz.

Meist Martin Schwartz jun: Burgher.
Samuel Janitz

Einnahme

	fl.	gl.	d.
Von Bestand Von Vorigen Jahr	13	14	3
Einnahmen an Quartal Brau- und Zinß Geld	11.	14.	6
Von Neu Bürgerbrüdern als Von Samuel Schiegradten	1.	14	"
Von Anna Janitzin	1.	14.	"
Von Christian Janitzen	1.	14.	"
Zu den ordinairen Rechnungen sind noch zu einer jeden Meist vorgedachte 8 gl. einzunehmen	15	8	"
Anno 1730 ist Beym Johann Quark an Neu Einkauff eine einfache gold einzunehmen	14	4.	
	59.	10.	9

Ao 1729
Von Herrn
Von Schreiber
Von H. Advocat
vom Ungelt
Von 1te Febr.
Von 6te Febr.
Von abgerechnet
Von 13te Febr.
Von Introitulatio
Von 20te Febr.
Von Introitulatio
als Die
Von Die
Joh. 1729 Von
Einnahme
Ausgabe
Dito
Von Häuserbu
Von Briefträger
Von Brod
Von Lebzen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

	Rt	gr	Pf
den Herren Commissarien Reinhardt	1	"	"
den Diener	"	12	"
dem H. Advocat Klixen den 30ten januarij Vor			
eine Angabe samt Beschuldigung laut quittung	"	12	"
den 1ten Febr. Vor einen Verlag	1	"	"
d. 6ten Febr. Vor einen Brief	1	"	"
Vor abschrifft der Königl. Decret zum abschied	1.	6	"
den 16ten Febr. Vor aufftartung	"	12	"
Vor Insinuation der Acten		16	"
den 20ten Febr. Vor publicat: des abschieds	"	16	"
Vor Insinuation der Acten den 10ten Martij			
als die nach Berlin geschickt worden	"	18	"
Vor die außführliche Information des Adv. in Berlin	1	12	"
Joh. 1779 Vor Cito	5.	20	"
Originalien Vor Cito	2.	22	"
Acceß	"	9	"
Dito	"	3	"
den Kämmerer	"	7	6.
Dito Gerichtsdiener	"	6	"
Vor Porto	"	1	8
Vor Lohn Vor eines Ingrossisten	"		
Summa	20 Rt	5 gr	6 Pf.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Latz	20.	5	6.
Von Lachs	"	6	"
Von einer Last Lächs	"	23	"
Wegen der Last Lächs abzugeben	"		"
Accise wegen der Lächs	2		"
Lächs wegen der Last Lächs	"	13.	"
Von Gold	"	1	"
Von einer Lächs	"	7	"
Item Gold	"	46	"
Item Hünerkauf alhier nach	"	14	"
Von 2 Lächs			
Joh. Voßlitzen Lachs in hies. nacher Custrin	2		"
Mart. Lutzmanns Lachs		3	"
Von Mangel Lachs	"		"
Von 2 Lächs zu Cüstrin	"	13	"
Von einen Abstich	"	3	"
Item Hallen	"	22	"
Von Zuckgeld	"		"
Von einer Lachs	"		6.
Für den Berlinischen Boten ausgegeben Laitg.	6	16	
Joh. Voßlitzen in Mark. Reisgeld wegen Lachs Basin	6.	16	"
Von einen Lächs dem Magnif. d. 1. dem Synd.		16	"
Summa	41.	13.	

Latz .
Von Lachsfischen
Von einer Last
Item Stadt Se
Item Magnif.
Von einer
Von einer
Von einer
Item A. Commis
Item
Vorhergehende
Ausgabe nicht
wenige Fischer
von Stadt

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rthl.	Gr.	Pf.
	20.	5	6.
	"	6	"
	"	2	"
	"	3	"
	2	"	"
	"	13.	"
	"	1	"
	"	7	"
	"	4	6
	"	14.	"
...der Custrin	2	"	"
	"	3	"
	"	13	"
	"	3	"
	"	2	"
	"	2	"
	"	"	6.
...aber laut g.	6	16	"
...kosten dahin	6.	16	"
...n sind.		16	"
	41.	13.	

83

	Rthl.	Gr.	Pf.
Latus	41	13	"
Der Lebusischen Vorstädter Fischer Klage auf zu lösen	"	4	"
Vor einer Vollmacht	"	8	"
Dem Stadt Secret. vnd Registr.	"	4	"
Dem Magnif. ...	"	5	6
Vor einen brieff postgl.	"	1	3.
Vor eine Schrifft wegen der Fischer Jungen		12.	"
Vor einen Abschied auß zu lösen		19	"
Dem H. Commiss. joh.	1.	"	
Dem Schreiber	"	12.	
Summa	45	6	9

Vorstehende Einnahme ist . . 59 r. 16 g. 9.
Außgabe . 45 r. 6 g. 9 d
Bestand. 14 r. 4 . .

Vorstehende Rechnung ist in Einnahme u. Außgabe richtig befunden, und werden Rechnungs Führer darüber quittiret. Frankfurth an der Oder d. 23. Junij

Barenreuther

Ao. 1730

Sind neue Altermänner erwählet worden als:

Meister. Martin Kriesel. } Altermänner.
Johann Hyller. }
Michael Herrlich }
Samuel Pestarz. } Beysitzer.

Einnahme.

	rc	₰
Empfand von Vorigen Jahre	14	4
Einjnahm an Quartal Brau- Fleisch-		
und Beschreibungs Geld einjgenommen	10	3
Von E. Engrabnus. als Georg Brandt fr.	1	14
und Jacob Christell Frau	1	14
Vor Ein Jahr nach dem Einjnahm Register		
n einjgekommen	"	20
Ao 1731 ist beim Johann Quartal an		
Brau- und Einlege Geld einjgetan	3	8
	31	15

Einjnahm
Johann 1730
Accis-
Brau-
Brodt
3 Mahlzeit
Salz- Engra
Fleisch
Einjnahm der Sch
Mahlz. Johann
Die Anbrau
Die Fleischh
Die Einlegg
Accise
2 Mastochsen
Vorhan
Dem Gott

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe.

	rc	gC	₰
Dem nach dem Ko Commissario	1	–	–
Dem Schreiber	"	12	"
Johann 1730 Ao Ein halb Viertel	4	18	"
Accise	"	6	"
Dem Bäcker das Brod zu bringen	"	3	"
Brod	"	9	"
3 Mahlzeit Lebzelter	"	3	"
Valtz Engroßer, eine Ko Ao	"	5	"
Licht	"	2	"
Wegen der Steinhäuser Fischerey eine Visit			
an den Königl. alten Frießen-Magistrath	1	18	"
Mehr. Johann Daniel Dem Königl. Fingebrauchs	"	18	"
die Antwort nach Hause	"	16	"
Dem Kärchner so Königl. Forellen Ingabracht	"	2	"
Dem Hünerhalter	"	2	"
Accise wegen der Fische	2	"	–
2 Maß Guten Knieblauer in der Lebüschen			
Mordau gegeben	"	4	"
Dem Hof Rath und Commissionair Fischer	"	20	"
a 10 Rc			
	13.	18.	"

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	℔	ß	₰	
Lady — — — — — — — —	13	18	"	Von stehend.
Von Stettin Graff L. Assa — — —	"	8	"	und Kün
Von ein Supplicat an hiesigen Magistrat.				Alten Cund
abzugeben der Lehr Jungen — —	"	8	"	Ersuchs a. d.
Von die Desertirte Soldaten anhero zu Paradiren				
Dorffe Rath gegeben worden —	1	9	"	Vi
Vor die Pässe vor der Lehr Jungen nach				
Hillen nach Cüstrin zu schicken —	"	18	"	
Vor 4 Fuhrbothen 4 mahl zu Melden —	"	4	"	
vor Jahres Dessen Paßen die Briefe zu visiren	"	16	"	
H. Adv. Klixen — — —	1	12	"	
Einige Artickuln den Briefträgern.	"	8	"	
Vor Artickuln Weichen zu schicken —	1	4	"	Empfang von
Vor Reisdiener — — —	"	2	"	Empfang Vrön
Post Geld — — — —	"	6	"	Von Mistr
Vor Windlichter — — —	"	6	"	Post gelt.
Vor die Comische 1731. — —	1	6	"	Von Expedirung
Vor Deserteurs — — — —	"	12	"	Anno 1732
				Straffe.
				eingek
Vorhanden Einnahme ist 31. Summa	22	11	₰	
Ausgabe — —		22	11	
Verbleibt		9	3	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Von handen Rechnung Von 1730 ist ein Einnahme
und Ausgabe richtig befunden. Actum die
Alten Cuno Rechnung Fürsten darüber geschlossen
Frankf. a. d. Oder d. 22 Junii 1731.

Bürgermeister
Rath. Magistr.

ANNO 1731.

Sind nun Silbertausch und Beysitzen anwesend.

Johann Daniel. } Altartsleute.
Johann Richter }

Johann Jerke. } Beysitzer.
Martin Richter }

Einnahme.

	mC	gl.	₰
Bestand von Anno 1730.	9	3	
Beym Neujahrsingen einkommen	5	12	
Von Meister Samuel Gnädigsten strafft	1		
Noch gefallen diesen Tisch betreffen		6	
Von Besprechung eines fremden Bürgers zu entrichten	2		
Anno 1732 ist beym Johann Jaretzki an strafft, Einlag Gabe, und ein Neu Bürger eingekommen	7	1	
Summa	24	22	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe	Rt	Gr	Pf
Vor nachtau dem Commiss.	1	"	"
dem Schreiber	"	12	"
Vor Sein Johann. 1731.	5	12	"
ebenso	"	6	"
dem Jagund	"	3	"
Vor Brod	"	6	"
Vor Lohn, Valle Engelke u Schulze u Lesch	"	12	"
Vor Hindelohn	"	6	"
Wagen der Fürstinischen Leute Vor der Kalkstube	"	9	"
Vor Gald	"	2	"
Accise Wagen der Linse	2	"	"
das Gald Einzubringen	"	2	"
Vor einen Zeugen	"	9	"
dem Commiss Joh. 1732	1	"	"
dem Schreiber	"	12	"
Summa	12	19	"
Verbleibt Einnahme ist	24	22	"
Ausgabe	12	19	"
Verbleibt	12	3	"

Vorhandene Rest
wirklig beschlag
quittirte Rendan
mit Vorzug
Wieder

ANNO 1
Wieder
Mensch

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vorstehende Rechnung Von 1731. ist in Einnahme u. Ausgabe richtig befunden Dahero die alten- und Rechnungs-fürsten Jacobi quittiret worden zu Fuelk. a. d. Oder. d. 23t. Junij 1732. Das mit Vorhandene Corpus 12 fl. - 3gl. Künftig Wieder zu Rechnung gebraucht werden.

Ilgenreuth
Jeguel. Magist.

Anno 1732.

Worbey mein Altes Raths Collegium sind beygetreten Herr

Daniel Pfennädig. } alter.
Michael Schallen. }
Friedrich Lindemann. } beysitzer.
Michael Schwaibe. }

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einnahme.

Von Jahrigen Rastand	12	3
beym Gymnasio nitzgl. einmahl	6	18
Rechte von Stadt Gesiegelten und Kasten.		
Michael Hensichen	"	4
Von Gabr. Hoffmann jun.	"	12
Von J. Ungrabnüsse einzel. Zinsen als		
1. Fried. Jahn	/	14
2. Mstr. Landrath auf dem Hospital	/	14
3. Jeroth. Günther dito	/	14
4. Hr. Prüger ein Leinlaber	/	14
5. Adam Tellmann	/	14
6 Christian Berthold	/	14
7. Christ. Gutsches Kind	/	12
Von alt. Gesell von Böttcher Gilde		
Ao 1733 ist beym Joh. gesetzt an Braut, Ein Rock und Einlag Geld einge- kommen	9	7
Summa.	39 Rt.	20 Gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe.

	Rt.	Gr.	Pf.
Hayna[illegible] Dan[illegible] Kr Commiss - - - -	1	"	-
Dan[illegible] Schreiber - - - - - - - -	"	12	"
Hu[illegible] - - - - - -	3.	5	
Acise - - - - - -	"	6	-
Fischer - - - - - -	1	3	
Hund - - - - - -	"	8	"
Erbsen, Baltz und Jagr Ax - - - -	"	5	6
Fischer - - - - - -	"	2	"
Dan[illegible] Schallaun - - - - - -	"	6	-
Acise - - - - - -	2	"	-
Augan Georg Kniestaun Cibir galdt	"	2	-
Dan[illegible] Advocat, Augan der Cüstrinischen Richter - - - -	"	16	-
Dan[illegible] Baltz Augan Salcher zum Brieff in Diesse Sache gebraucht - -	"	4	"
Von einen Brief Bestandt Dich zu nehm Mandat - - -	11.	"	-
Vor Mahr Mantel Zu machen und den alten zubzu Bestraen - -	3	9	-
Summa	23.	6	6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	rC.	M	₰
Auf Zyad Laby	23.	6.	6
Vor Privilegi abzuschreiben	"	7	"
Vor Schreiben zu den Mandatis	"	15	"
Vor Stivili Ungnn nach Berlin geschickt	1	"	"
Vor Ani Diener dem Kommiss zugeschickt	"	2	"
Vor Kommiss. joh. 1733.	1	"	"
Vor Schreiber	"	12	"
Summa	26	18	6

Vorstehnd. Einnahm 39 M. - 20 ₰
Ausgabe 26 - 18 6
Bestand 13 - 1 ₰ 6 ₰

Vorstehnd. Rechnung von 1732 ist in Einnahm. und Ausgab richtig befunden und Wandag d. 23ten Augusti die alte Rechnung eingeführt darüber quittirt und Futh. a. 3 Bogen
23ten Juny 1733.

Der Bürgerm. Meist.
Depot. Magistr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

ANNO 1733

sind Neue Aldermänner und Beysitzer erwählet worden.

Johann Richter. } Aldermänner.
Gottfried Jänisch }

Johann Daniel } Beysitzer.
Elisabeth Voelkel }

	rc.	M	ß
	23.	6.	6
	"	7.	.
	"	15.	.
	1	"	.
	.	2.	"
	1	-	.
	(	12	.
ma	26.	18	6.

- 20 gl. .
18 6

- 1 gl. 6 ß

...einnahm. und Ausgab...
...Bürgern die Alderleute
...Frankfurth a. O. den ...
...Bürgern &c.
...Regier. Magistr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einnahme

Von Land vom Vorigen Jahre	13	1	0
Ungewöhnlicher Gnaden Zins ist in diesem Quartal nicht gekommen	7	19	"
Von Johann Christian Tax: Gall zu Alt Tychrabmüh	6	"	"
1. Mz Georg Christian aus der Neue	1	14	"
2 Mz Joachim Friedrich Brauer im Carthaus	1	14	"
3. Mz Gabriel Gottlieb Leistner im Vorstadt Gehalt	1	14	"
Ao 1734. ist Einem Johann Gabriel zu Neuen Hintern Held ein Quartal nicht gekommen	7	13	"
Summa	39	3	6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

	Rthl.	gl.	₰
Dem Herrn Commissario. Wegnaisten	1	"	"
Dem Schreiber	"	12	"
Accise Wegen des Fischs	2	"	"
Vor Fuhr Lohn nach der Lagd. Cassel	3	4	"
Claise	"	6	"
Dem Bäcker	"	3	"
Brod	"	10	
Vor Salz. Tuch, Stroh	"	8	
Licht	"	1	6
Vor Butter	"	22	
Vor eine Schüssel wegen des Fischmarckts	"	20	
Vor einen Fisch	"	12	
Dem Glaser vor Reparirung		2	
Wegen des Kaisers Privil.	2	6	
Dem Commissario 1734	1	"	
Dem Schreiber	"	12	
Wegen seiner Cappe Dem Cassen der Lage Junge		20	
Summa	1418	6	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vorhand. Einnahme 1 fl 39 - 3 - 6
Ausgab. 14 - 18 - 6
24 - 9 - -
Restan 91

Diese Rechnung von Ao 1733 ist in Einnahmen und Ausgab richtig befunden, und werden die Vorgeher Hr Albert Eisen und Rechnungs Führer darüber gebührend Losirt a. d. Ostr d 23 Juny. Dass mehr Vorbesagter Restan 91 24 mgr 9 pf Rein Alles wieder in Rechnung gebracht werden..

J G Bärenreich

Anno 1734.

Sind nach Altstadt und Dreyßigen verfallen als Meister Martin Schwarze. Johann Scheller alle. Mr Martin Barfelde & Martin Pistorius Büchsen.

	℔	ß	₰
Einnahme.			
Von Rest Von Vorigen Jahren	24	9	"
Vom Neuenst. ordentl. 1734. ist Eingekommen	8	1	6
Von Georgy Laidtigen	"	6	"
Von 4. Engrähnisse nemlich von.			
1. Martin Pfalen	1	14	"
2. Gotthard Leintzen	1	14	"
3. Hümann Gefrau	1	14	"
4. Maria Hulmin	1	14	"
Valtin Rätz Von Klein Lieben Zins	"	6	"
Von My Freudigen Von 3 Mandeln Lohmen	"	3	"
Anno 1735 ist vom Johann Gral eingekommen	12	1	"
Summa	51	10	6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

	Rthl	gr	pf
Dem ferm. Commissario Wagnerstein.	1	"	"
Dem Executor	"	12	"
Accise Magen wie sind.	2	"	"
Vor Vier mit Spannen	6	16	"
accise	"	12	"
Dem Küster	"	6	"
Fuhrl	"	19	"
Erbsen. Salz und Engelst	"	10	6
Fisch	"	3	"
Lupien	"	1	"
einen Fremden Durchpassiren	"	16	"
Wagen Köpfen	"	8	"
Wagen d. Privil. nach Berlin gehet	1	"	"
Von einen Cippel Wagen das Fisch trägt	"	19	"
Von einen abgind	1	12	"
dem Thürhüter und Kindern	"	3	"
Wagen Execution im Lusan der Fisch: Trägt	"	8	"
nersahn: Thürhüter	"	2	"
dem Ko Commissario Johann. 1735	1	"	"
Dem Executor	"	12	"
	17.	15	6.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rthl.	Gr.	Pf.
Vorstehende Einnahme ist	51	10	6
Ein Abgab	17	15	6
Summa	33	19	4

Diese Rechnung vom Anno 1734 ist richtig Eingenommen und Ausgegeben, bleiben also Rthl. 33 Gr. 19 Pf. 4 Fünftehalb wieder zu Einnahme für Dominium, so Quittiret, wenn Dasselbe die alte Quittung Fürstl. Rentkammer Revidiret quittiret sein wird. Actum 25ten Julij 1735.

Hans Bärenreuth.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1735.

Sind nun alte Rest. ganz Einsitzer entfallen
als Mstr. Johann Dietrich. z. Nr. Michael Schulz
Mstr. Johann Jorcke. z. Samuel Schilling. Einsitz

Einnahme

	Thl	gl	₰
Restand von 1734.	33.	19	-
Vom Vägnarsgute 1734. eingekommen	12.	8	-
Von Mstr: Christian Braun	-	3	-
Von Mstr: Gottlob Trudes Lasegeld	4	-	-
Vor 4. Begräbnüsse restalisch			
Von Johann Schadau	1	14	-
Von Mstr Jonathan Sam Carsan Bäcker	1	14	-
Von Mr Noah Pelz	1	14	-
Von Fr. Dorothea Schlichten	1	14	-
Vallin Läßig Vor 6 Kleine Leinsamen Säcke	-	6	-
2 Mandel Pfeifen	-	2	-
Anno 1736 Vom Johann Gottl Eisen eingekommen	7.	11	
Summa	64.	9.	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

	℔	ß	₰
Vor Signatura Vom H: Commissario	1.	—	—
Vor 2 Exemplaria	—	12.	—
Vor ein Exemplar Pfalnatz Neuß Mandat	12	—	—
Vor Tara	5	12	—
Accise	—	9	—
Vor Porto	—	4	6
Fiscal accise	2.	—	—
Vor Brod	—	12.	—
Vor Salzregister und Lohsau	—	5.	—
Vor	—	1	6
Mastlose vor die Neuen Mandat	2	8	—
Vor die Neuen Tarau	—	11	—
Vor 2 Fiscal	—	12	—
Vor Einen Fiscal	—	14	—
Vor	—	2	—
Dito	—	1	—
Vor Einen Bogen Papier zu einer Vor-			
Ordnung	—	6	—
Vor 2 Fürbater und dieselbe über Ihr			
Lohs-Buch gebraucht	—	2	—
Summa	26 ℔	16	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	rt	gr	d
Latus — — — —	26	16	—
Dem Gemeinen Diener dieselbe nach Schlatzig etc zu tragen gegeben —	—	6	—
abermahls dem Churfürste anzumelden —	—	2	—
Einen armen fremden Schiffmann gegeb.	—	18	—
Dem Herrn Commissario joh: 1736 — —	1	.	
Dem Schreiber — — — —	.	12	
	29 rth. 6 gr.		

Vergleichung Einnahm ... 64 rth 9 gr
Ausg: . . 29 - 6.
Bestand 35 rth 3 gr

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1736

Sind nahm Aeltesten und Beysitzer gewesen Herr
Burgg. Hessle. Martin Hiecke alter. Gottfried
Daniel. Martin Schmädicke Beysitzer.

Einnahme

	Thl. Sgl. Pf.
Vorstand von Ao 1735	— 36. 3.
Vom Regnall Ao 1736 Einzig Segmann	4. 4.
Von Hans Kirsten a. M. Adrian Braff	1 " "
Vom Christian a. d. Land Hause Brake	1 14.
2. Vom Landhaus Bauers Pachter	1 14.
3. Mart. Frankenhaus Frau	1 14.
Für den Proces nach Berlin wegen der fremden Fische ist gefodert worden von jeder Meile Eyssen	3. 10
Anno 1737. Vom Johann Christian gekommen	6. 12
Summa	54. 23.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

	ß.	₰
Dem Hr. Commissario Hagenaustan	1	"
Dem Schreiber	"	12.
Vor 2 Fass Bier	8.	20.
Accise	"	12.
Fuhrlohn	"	5.
Fisch Accise	"	9.
Vor Salz Eyer und Erbsen	"	14.
Vor Brodt	"	2.
Vor Fisch	"	12.
Vor Citation der Ostrahlischen Bauer	"	12.
Dem Advocaten Vor seine Schrifft	"	3.
Dem Notario Vor sein Secret abzuschreib,	"	2.
Dem Rathsknechte	"	14.
Dem Raths Diener Vor das Secret zu Hause zu tragen	"	3.
Vor einen Artickel abzuschreiben	"	4.
Dem Gerichts Diener Vor Abnehmung der Ostrahlischen Fische	"	3.
Dem Notario Vor seine Schrifft	"	5.
Post Geld	"	10.
Vor einen Fisch	18.	7.
Vor Abschrifft des Protocolli und Inventarii		
Summa.		

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

		7.	Gr. Pf.
Laut		18	7 -
Von einer Inscription an die Universität		-	20 -
Von einer Advocatur Von einer Inscription Haben,			
Mass Meister Carolin		1	4 -
Ein Decret Von dem Hr Burgk Rath			
Lemmingen abzufassen		1	7 -
Vor 3 Copeyen			3 -
Vor 3 Fiscal			21 -
Von einer Commission alß es wegen des Hauß			
Bey der Innung gewesen			20 -
Von einer Inscription			4 -
Von den Fac: Bäuben aufzugraben			6 -
Martin Hopfen Wegen des Arestes			7 -
alß der Notarius Lohl, wegen Taubs mit			
gewesen ist draußgangen		1	18 -
Von einer Inscription			12 -
Von den Gerichts Meistern			
Martin Göpfen, und Georg Faulhan			
so jeder Ort 2 Tage 12 Personen ist		9	10 -
wie gewöhnlich Vorhin nach Berlin Wegen			
der Frantzen Fisci Verhaft gewesen			
und Zumessen Summa		35.	19 -

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgab Transport.	35.	19.
Vor die Berlinische Allg. Wittwen	"	8
Im Jahr Commiss Joh. 1737	1	"
Vor Schreiben	"	12.
Summa dim	37.	15.

Vorstehende Einnahme fl. 54. gr 23 ₰
Ausgab . . 37. " 15 ₰

Bestand. 17 fl 8 ₰

Ariolis Barenbusch.

Anno 1737

Sind Herr Altstadt. Rect. Fritzsche erwählet worden. Michael Schwarbe, Gottfried Jänisch Samuel Schwarbe wie auch Michael Wochlitz. Wie aber Gottf. Jänisch verstorben ist Samuel Pfitzmädigk an dessen Stelle erwählet worden.

Einnahme	℔	gℊ	₰
Extract von Ao 1736	17	8	"
Vom Vogtrechte. 1737 eingekommen.	6	1	"
Vor einen Teich Nahmens Rehholz	1	14	"
Vor den Teichen Einen Vom Gr. Fuchsen	"	10	"
Vor die Mandel so Herrlichen bekommen	"	13	"
Joh. Jänisch. gegeben	"	3	"
Von M. Samuel Barthen bekommen	2.	12	"
Zu Ihro Königs. Majst. Berlin Reysen die Frembden Fische Verehret ist 2 Mahl jedes Mahl 2 gℊ gerechnet eingekommen	7	9	"
Das 3te Mahl 1 ℔	1	21	"
Ao: 1738 ist in den Johann Gottf. Eingekommen	3.	13.	
Summa.	41.	8.	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

	Thl.	Gr.
Dem Hr. Commissario Heyneccius	1	"
Dem Schreiber	"	12.
Joh. 1737. Vor Tinte	4.	16.
accise		6.
nach Berlin Hayn d. 6 Aug. gesandt	8	"
H. Martin Böhmen u. Georg Paulitzen		
zu Hayn Diese Post nach Berlin gelt.	4.	12.
H. Georg Paulig Diese Post Wagenfuhr		
wo? nach Berlin geschicket	1	12.
Vor einen Abschied gegeben	"	12.
Vor 4 Briefe zu schreiben	"	4.
zu siegeln	"	1.
Vor 9 Ex. post gld	"	19.
Dem Fürsteher	"	6.
Dem Kriedtmann	"	3.
dito	"	4.
H. Michael Carbe Cathsmann	"	16.
Dem Advocaten nach Berlin	5	"
abermahl nach Berlin geschickt	1	21.
Dem Commissario	1	"
Summa.	32	14. 3

Labens.
Von 2 Fisch
Dito von 2.
Dito von 1.
Von Gründe
Von Brod
Fisch accise
Von Fisch.
papier
einen Leuter
dem Commi
dem Schrei

Vorschuss
Ausgabe
Bestand

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Thlr.	Sgr.	Pf.
Labus		32.	14. 9.
Von 2 Fisch.		"	14.
Dito von 2.		"	12.
Dito von 1.		"	6.
Von Grundlings		"	3.
Von Brod Salz u Fuhrlohn		"	16.
Fisch accise		2	"
Von Tisch.		"	3.
Papier		"	1.
Vom Leuten so das Bier herauf gebracht		"	3.
Vom Commiss 1738 joh		1	"
Vom Schreiber		"	12.
Summa		38.	11.

Vorstehende Einnahme ist 41 Thlr. 8 Sgr.
Ausgabe 38. 11.
Bestand 2. 21.

Walentuk

Anno 1738 sind mein alter Cund[schaft]
sehr treuer Vorsteher Herr Johann Kirstin
& Johann Höpfn. Samuel Jänisch gekoren

Einnahme.

	Thl.	Sgr.	Pf.
Cassa von Ao 1737.	2.	21.	
Dem Reynaschgrab 1738 eingekommen	4.	4.	
Von der Trauerschaft zusammen gelegte Summa	3	9.	
Johann Jänisch wegen seiner Frauen Jungfernschaft	2	"	
4. Kirchen alt Maria Esslerin	1	14.	
Hans Hofmann sr	1	14.	
Fr. Eva Reichertin	1	14.	
Christian Schultzen sr	1	14.	
Hans Joh. Schultzen sel. Weil er Sohn, Jagrb und Holtzgrafen		12.	
Vor 3 Mantelin eingekommen		3.	
Ao 1739 ist am Johannis Quartal an Brau- und Einkaufgeldern eingekommen	8	"	
	27.	9.	6

Pro Anno 1[illegible]

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Thlr.	Gr.	Pf.
Ausgabe.			
Einem Hr. Commissario a Regenaschen	1	"	"
Einem Läufer	"	12	"
Einem Procureur nach Berlin	1	3	"
Einem Diener	1	4	"
Vor einen Fisch	"	11	"
vor eine andere Fische Ordnung	1	"	"
Accise	2	"	"
Einem Magistrat vor einen Brief nach Lebus	"	19	"
Das Protocoll wegen der fremden Fische zu Buchhöltz	"	3	"
Vor einen Brief nach Lebus	"	19	"
Die Antwort Von Lebus auszulösen	"	10	"
Einen Pünctator	"	2	"
Einen Aldermann zu 3 mahl nach Lebus vor sein jedes mahl 6 Gr.	1	12	"
Dabey Verzehrt	"	18	"
Dem Rm. Chriss. Joh. 1729	1	"	"
Einen Schreiben	"	12	"
Summa	13.	5	"

Rn. Ausgab. Einnah: 27 Thlr 9 Gr 6 Pf.
Ausgab. 13. 5 " "
Bleibt 14 Thlr 4 Gr 6 Pf Barschaft.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Anno 1739 bey m. Johann Quartal sind f.
gnädg. alhier Einem Hochlöbl. Magistrat unterthänigst vorgestellet worden
1. Mstr. Johann Kanicke 2. Mstr. Johann Jänisch. 3
Mstr. Martin Fuhrmann. 4. Mstr. Mart: Schwa

Einnahme

		Thl	Sgr	Pf
Restanz von 1738.				
Bey m. Reynaldt pro 1739: Baumgartman		14.	4.	
2 Caspar als Mstr. Georg Herrschmidts fr		13	4.	
2. fr: Hollandtin		1.	16	
3 Christian Clemschner			16	
4. Michael Bäger			16	
5 Barthol Schneiders fr.			16	
6 Joh: Roggens Frau			16	
Von Joh: Reichert vor gelieferte Mäntel			11	
Anno 1740 bey m. Joh: gta Baumgartmans Bier Keine Einlage Gelt		8.	4.	
Summa		4.5.	23.	6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe.

	Thl.	Gr.	Pf.
Dem Herrn Commissario Hagnaisten	1		
Dem Schreiber	"	12	
Dem Herrn Commissario wegen 3 Pferden nach Lebus	2	"	
Hr. Not. Löhe das Seine mit nach Lebus gezehret	1	8	
Accise	2	"	
Vor Eine gezahlte nach Lebus	2	11	
accise		6	
Fuhrlohn		4	
Vor Brod	"	8	
Zu Mittage Lohsen	"	3	6
Dem Hr. Hagnaisten eine Ingabe	"	2	
Licht	"		6
Butter	"		6
Joh. Kanicken als Sie nach Lebus gewesen	"	6	
Dem Hr. Hagnaisten		2	
einen Bothen nach Frankfurt Verehrt	1	3	
Dem Hr. Commiss. Joh. 1740	1		
Dem Schreiber		12	
Johann Richter das Einspannen	2		
Summa	14	6	6

Einnahm: 45. 23. 6
Ausgb. 14. - 6
Verbleibt 31. 4. 12. 1. Quartal

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1740 d. 6 Aug. Johann Quartal sind folgende
neue Aldermänner und Beysitzer erwählet worden, nemlich
Johann Hoppe. 2 Samuel Schwartze 3 Georg
Fuhrmann. 4 Christian Jänisch

Einnahme	Thlr.	Sgr.	Pf.
Von Anno 1739 Vorigen Reste	31.	17.	
Von diesjährigen Aufgenommen	2	5.	
Von Michael Wechlidenmeister.			
weil er Zu Fürstenwalde Lossagen	"	12.	
Von Joh: Richtern, weilen 3 Tage fischen			
an der Ltr. weil gesetzt	-	8.	
Von Meister Joh. Böttchers Sr.	1	16.	
Joh. Schultzen Desgleichen	1	16.	
Wegen des Deputirten Gemeinen			
Brodes Zur Huldigung geschicket			
und davor Von Jedem Meister gefodert			
2 Mr. sind eingekommen	3	22.	
Ao: 1741 ist bey Joh. Gabel Zinn-			
meyer Geld und Bier eingekommen	2	20.	6
Summa	41.	20.	6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einsgabe

Dem Herrn Commissario Meyndt	1		
dem Schreiber		12	
Vor Diete	4	16	
Fuhr-Lohn		3	
Porto		13	
Vor Balg ab zu ziehen und Fingerhut Leisten		3	6
Zu 3 Masten Reinstöcke a 2 gl. gegeb		6	
Eidin gnädig		2	
Vor einen Fisch		10	
Vor 50 Reinkrebsen		18	
Vor einen Hollmasch nach Berlin		19	
dem Reitknecht		1	
dem Fuhrknecht Vor anmeldung		1	
Martin Joh: Heyden für Huldigung nach Berlin gesichtes Porto bezahlt	6	16	
Accise	2		
Denen fischern in der Fabrischen Forsthe ungen Proces Kosten umb das Fischen fischer Recht ab Jul.	2	5	
	20	5	6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Transport.	Rthl	Gr	Pf
Von einer Verehrung der Stände	20	5.	6
einige fremde silberne Münze gegeben	1	12	6
Von einem Fisch.		16	
Dem Herrn Commissario 1741.		10	
dem Schreiber	1		
		12	
Summa rt	24	8.	

Einnahm. 44 Rthl 20 Gr 6 Pf.
Ausgab. 24 Rthl 8 Gr.
Verbleibt. 20 Rthl 12 Gr 6 Pf.
Dörnemark

Anno 17
folgend. na
Martini

Michael.
Von 24

Anno 17

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1741. beym Johann Friedel sind
folgende neue Bürger: Martin Schwarbe. Mart:
Martin Höpcke. Martin Schwarbe. Mart:
Christian Eigke. Gottf. Hanigke

Einnahme

	fl.	gl.	d.
Vorhero Rest. ao 1740	20	12.	6.
Vom Neuenthal Eingesessene	5	17	.
Von 2 Fischern als Von Michael Schwarbon Mutter	2	2	.
Von 1/2 Hufe Hannß Rosigkens Kinder Hufe	2	2	.
Von Mandatis eingekommen	.	6	.
Anno 1741 Zinß beym Schanzthal an Brüchten und Einlage Gelder einig, nemlich vorhero	7	3	
Summa	37.	18.	6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

Vor Ein Commissario Zu Frühmahl		1.	
Vor Schreiber			12.
Accise		2.	
Vor Ein Aufgebahren		6.	
Vor Carrichtung Begräbniß			4.
Vor Trost			18.
Vor Lichter			8.
Vor Ausgrabung und Eingrabung			2.
Vor Tücher			1.
Kalk			1. 6
Vor 2 Ratsstuben aufzugeben			2.
Ein Ihr Commissarium		1.	
Vor Schreiber			12.
Summa		12.	12. 6
Einnah.	37. 2.	18.	6
Ausgab	12.	12.	6
Verbleibt	25. 2.	6.	

Barensell

Anno 17
Verb. zu al
Martin
sliche We

Von Z. Einfü
Michael Z
Z. Chirurg
Ao 1743
eingetr

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1742. bey Johann Gratz 1mo Quartal
Martin Schirarbe. Seni: Matt: Häschke Seni.
Martin Schirarbe. Seni: Matt: Berfelde.

Einnahme.

Restand von 1741		25	6
Vierteljahr Quartal		4	19
Von 2 Einsassen als Georg Schmaltz		3	16
" " Schallern		3	16
Michael Hoffmann als Einsassen		2	6
Matth. Berfelde. Mart. Richter			18
Matth. Richter			
Von Schinan als Georg Herckewitz Martin		4	4
Ao 1743 ist bey im Johann Gratz eingekommen		24	16 —
	Summa	69	5 —

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Ausgabe

	Rthl.	gl.	
1 Vagnerlohn dem Commissario	1	.	Lohn Vorsetz
dem Schreiber	"	12.	Von 2. Zuber
Vor Tisch	7	.	Von 1. Lade
dem Pächter		4.	Von 1
Brodt	"	16.	Dito
Ochsen u Kalbs	"	12.	von Vor 2
Schreibgebühren	"	12.	Vor einen
Fische	"	16.	Accise
Die Fischer aus der Fahrischen Vorstadt			Vor eine
die Fische		4.	dem
dem Hüterhaus	"	1.	dem
Vor einen Vorlein	"	3.	
Vor einen Fisch	"	2.	
Hoch Ungnaden	"	16.	
denen Fischern in der Fischerstadt die Fische in der Oder	4.	12.	
Vor einen Fisch	"	12.	Einnah:
Vor das Verehrung	1	18.	Ausg:
Not: Linden	"	16.	Einband
Summa	19.	2.	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rthl.	Gr.	Pf.
Commissario	1	.	.
- - -	"	12.	.
. . .	7	.	.
- . .	"	4.	6
- . .	"	16.	.
- . .	"	12.	.
- . .	"	12.	.
- . .	"	16.	.
Accise Verlag		4.	.
- - .	"	1.	.
- - .	"	3.	.
- . .	2.	16.	.
- . .	"	16.	.
Verlag Kassa	4.	12.	.
- - .	"	12.	.
- - -	1	18.	.
- - .	"	16.	.
Summa	19.	2.	.

	Rthl.	Gr.	Pf.
Lahg Vorstehende Ausgabe	—	19	2.
Vor 2. Zander a. 10 gl	—	"	20.
Vor 1. Lachs	—	.	10.
Vor 1 Lachs	—	.	10.
Dito	—	.	11.
Vor 2 Hechte	—	"	10.
Vor ein Fisch	—	.	6.
Accise	—	2.	.
Vor ein Tuch	—	.	20.
Zum Komuis ich	—	1	"
Zum Verschreiben	—	.	12.
Summa ai		26.	5.
Einnah:	64 — 5 —	64	5 —
Ausg:	26 — 5 —	26	5
Verband	43 — —		

Berendt

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1743 beym Johann. Quartal sind
folgend. Aelter: u. Beysitzer erwehlet worden.
Martin Schwartze u. Michael Schwartze.....
Wilhelm Reichert Samuel Schnädiger

Einnahme.

	Rthl.	Gr.	Pf.
Restand des 1742.	43	23	6
Pfingst Quat.			
Von Johann Jänischen	2	12	
Vor 5 Mandel		5	
Von Joh. Christ Schultzen sen.		3	
Anno 1744 ist bey Johann Quartal von Baarschaft eingekommen	2	13	
	55	8	6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann. Grartal sind
zu ausgeschrieben worden
Michael Schwarze und
Samuel Schnädicke

	Rthl.	Gr.	Pf.
	43.	23.	6
		2. 12.	
			5.
Kraft.			3.
Johann			
Einlage Gelds.		2.	13.
	55.	8.	6

Ausgabe

Vor Papier zu den Acten Comist		1.	12.
Vor Schreiber		9.	10.
Vor Visa zu Ausgaben		2.	6.
Vor Pfennige			20.
Accise		2.	12.
Vor Brod			6.
6 Metzen Erbsen			5.
Fisch			4.
Salz Schock Stück		1.	18.
Vor 4 Fische			14.
noch Vor 1. Fisch			6.
2 Mahl Vor Insect-Bücher			20.
Vor einen Schein			16.
die Mannschaft der 51 Fische zu spalten und Salz zu thun und alles ins Protocoll zu tragen			1.
Vor 1. Ries Papier		1.	
Dem alten Commissario seit 1744			12.
Vor Schreiben			
Summa	20.	9.	6
Einnahm.	55. 8. 6		
Ausg.	20. —	9. 6	
Bestand.	34. —	23 Groschen	

d 24 Jun 1744

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1744 den 6ten Jan. Johann Graste[illegible]
nachgelaß. Ju Albrechtsau[illegible] Besitzer
Erb abtreten. Recht.

Johann Fuchs. Martin Richter.
Gottfried Kanicke. Martin Fürst

Einnahme.

Vorstand von 1743	34	2.
Jahrgeld Quartal und Strafe	3	8.
Johann Schütze das Pfand bey		
alten Mann abgeholet		6.
Samuel Schmädicke wegen seiner Loßsprechung		6.
Ao 1745 ist bey m Johann Stahl		
wegen Strafe u Einlage Geld eingetrieben	3	10.
Summa	42	5.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

	Rthl	Gr	Pf
Dem Herrn Commissario Steinmetz	—	1	—
Dem Herrn Schreiber — —	—	—	12
Dem Herrn Passirer — — —	—	4	—
Dem Herrn Kassirer — —	—	—	4
Trodt — — — —	—	—	18
Erbsäcke — — — —	—	—	10
Porto Geld vor einen Brief	—	—	1
Vor die Anderen Briefe	—	—	2
Vor einen Brief nebst Beyl. Scheine	—	—	13
Vor 2 Z. fische — —	—	1	3
noch vor 2 Fische — —	—	—	20
Accise — — —	—	2	—
Salz, Eingehen und Laufl. —	—	—	8
Dem Commiss. vor eine Besichtigung wegen eines Verunglückten Salzes gestandene Garbe —	—	2	18
Zur alten Schl. in Hohen Wedick gewiesen gewesen zu sich 8 Pferde —	—	1	—
Chaussee Zoll — — —	—	—	16
Summa	16	5	—

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Transport Vorhergehender Seite Ausgabe 16 5.
Dem Feld Commissario Johann 1745 1 "
Dito Bescheiben — — " 12.

Summa atum . . 17 17½

Einnah: 42 ℔. 3' "
Ausgab: 17 17 "

Verbl. 24 12 - "

Z 23 Juny 1745. Barenduth

Hunc 17
gehörig. Fü
Hofer Com
Hofer Sam
Von
Von
1 Pf. 1
2 Von Ch
3. Von Sa

Anno 1745 den 4ten Januarii sind in
gegenwärtigen Ein Nahmens Herren
Meister Christian Schwartze Sen: George Fuchtmann
Meister Samuel Jänisch: Michael Wecklitz.

Einnahme —

		Rthl.	gr.	d.
1.	Von Land von Ao 1744 ist	24.	12.	
	Pro Quartal sind Brauß	4.	10.	
	Von Ostern Meisten Einnahme.			
1	Pro Gottfried Jänisch	3.	16.	
2	Von Matz Schwartze	3	16.	
3.	Von Samuel Schindlichen	3	16	
	Summa.	39.	22.	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Latus Vorhergehender Eigenasma		39	22
Für Erbzinß Heinsius einzubringen			
1. Von Glaz: Klemm		2	2
2. Von Christian Bertholdt Wally		2	2
3. Von Jacob Friedrichen		2	2
Für 9 Mandelmeingekommen			9
Anno 1746: Abg. Johann Gvarbal		6	7
an Bau Fürstenzins Gelt			
nicht eingekommen			
		52	20

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

		Rthlr	Sgr. Pf.
	Summa	39	22.
		2	2.
		2	2.
		2	2.
			9.
		6	7
		52	20.

		Rthlr	Sgr. Pf.
	Summa	17.	23. 9
		1	12.
		8	16.
			9.
			11.
			17.
			2. 9
			3.
			8.
			10.
			1.
		4	21.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Latus [illegible] Seite Ausgabe — 17. 23. 9.
Vor Brod Wynaschen — 1. 8.
Fisch — — — — — " 2. 0.
Salbey und Knaster — — — " 1.
Vor 2 Fische — — — — " 20.
Vor 1 Fisch — — — — " 8.
Burgern Mann und Frauen Vor
ein Aar Ainstman gelassen — " 16.
wo seinen Tabac gegeb — — " 6.
Vor ein Quittung Buch — " 1.
Vor eine Session Magistrat " 22.
Vom Herr Comisf Johann 1746 — 1
Vor Brandwein — — " 12.
Accise — — — 2.
Summa ar° . . . 25 " 6 3
Einnah. — 52 — 20 —
Ausgab — 25 — " — 6 3
Bestand. 27: 19 6.
d. 23ten juny 1746.

Anno 1746 sind zu Folge nachgesetzten Verzeichnis
Johann: Henning Brünnerische Erbschaft
..... Einnahme genommen worden als
Von Meister Samuel Schwarze: Johann Köpcke.
Meister Johann Jänisch ..... Johann Kanicke
Wtr.

Einnahme

	Th.	Gr.	Pf.
Von Restand von Ao: 1745 . . .	27.	19	6
Von Brünnerischer Erbschaft	3	"	"
..... Einlegt Geld eingekommen			
Von Meister Georg Heinrichs Begräbnis	2.	2.	
Maß Heim Process zu Recht allemahl	8	"	
von jedem Thlr 2 gl facit —			
Von ein Maß Hypotec. von jeden Thlr	8	"	
a. 4 gl facit —			
Anno 1747 ist beym Johann Stal-	5.	9	6
..... Einlegt Geld			
eingekommen			
Summa: —	52.	7	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe

Dem Accis Commissario Reymann Lohn	1	11	2
Dem Schreiber		12	
Vor Privilegium einen Abschied abzuschreiben		8	
Accise	2		
Vor Vier Fuhren nasse Brennholtz	3		
Vor einen Fisch		20	
Dito		12	
Einen alten Enaste Fr: Dorff		16	
Noch Unkosten dabey		12	
Dem Acc: Diener		2	
Den Kosten einen Brief nach Fr: Dorff zu bringen		6	
Vor einen Fisch		7	
Vor einen Zander		16	
noch einen Fisch		6	
Cluthosten		10	
Vor 2 Mas Bier in alten Enaschrodorff		16	
Dem Acc: Diener		4	
Einen Paß vor Fr: Dorff Ausgang		7	
Summa	12.	19.	6

Latius
Vor die Au
vor 3 Mas
einen Zob
Dem Mast
Dem Acc:
Vor einen
einen Zob
Dem Acc:
nach dem R
abgemach
Dem Acc:
noch Vor
Vor einen
noch Vor
Dem Ac
Dem Ac

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rthl.	gl.	₰
Latus	12.	19.	6.
Vor die Auflösung	"	8.	6.
Vor 3 Mastschafen abgefertigt	"	16.	
einen Zobel in Passir	.	6.	
Vor Masten Vor einen abgeb & Abzeichnen Ochsen	"	16.	
Vor Kalb Leinen	"	2.	
Vor einen Fischbey der Visitirung	"	12.	
einen Zobel in Fr: Oderf	.	6.	
Vor Kalb Leinen 2 Mastschafen 4 gl.	"	6	
noch den Kalb	"	2.	
abermahl Vor einen Fisch	"	12.	
Vor Kalb Leinen 2 mahl	.	4.	
noch Vor einen Fisch	"	12.	
Vor einen Fischhaufen Vor A" Kopf	"	16.	
noch Vor einen Fisch	"	8.	
Vor Kalb Leinen	.	2.	
Vor Masten Vor den Kopf & Ochsenbauch	"	10.	
Summa	18.	14.	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rthl.	gr.	d.
Transport	18.	14.	
Dem Knecht Dienende Peter Schultzen zu cediren	.	2.	
Vor einen Vollmacht	.	7.	
Vor einen Attest aus dem Kirchenbuch abzuschreiben	.	2.	
Vor drey Tonnen Bier	6	12.	
Denen Kärnern	"	6	
Vor Brod	"	16.	
Erbsen	.	12.	
Saltz und Ingefer	"	3	6
Licht		2.	6
Dem Herrn Commissario Joh. 1747	1		
Dem Schreiber	"	12	
Summa	28.	17	

Einnahme — 52 — 7. 6 —
Ausgabe — 28. — 17 —

Bestand 23. — 14
den 22 Juny 1747. [signature]

Anno 17[...]
Johann [...]
zu alt[...]

Meister [...]
Mstr. Mic[...]

1. Vor Br[...]
2. Vor [...]
3. Vor [...]
4. Von [...]
Vor 13 [...]
Von Ma[...]
das [...]

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1747. sind folgende beim Gehalt
Johann Conrad. von der Brückenhäu
zu abt. C. . . . . Letzt
als

Mr: den Georg Fischmann . . . .
Johann Jänisch.
Hr. Michael Wechlitz . . . .
Johann Richter.

Einnahme.

	Rtl.	Gr.	Pf.
Von Ostern von 1746 . .	23.	14.	-
Per 4 Einsatz			
1. Von Bresemanns Wilw - .	2	2.	-
2. Von Hennings - - .	2	2.	-
3. Von Berthold Wilw -	2	2.	-
4. Von Klems - . .	2	2.	-
Von 13 Mandat a 1/6 -	"	13.	-
Von Marx. Barschau ist das Hr. Kassa bezahlt	3	16	
Summa.	36.	3.	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Transport

Von Sarmatschen

Vom Gr. Crüdnerschen Haus Process
zu fordern dabey Kassa 2 gl facit

Von 48 Reichen
1 sh 2 Mk von jeden 3 gl facit
Von Mart. Bartschen Process
Brandt. Jahn zu geben
Mark Schwartze
Joh. Hopcke
Mich. Wechlik
Joh. Richter
Christ. Kaniche
Vierteljährl Quartal einzutreiben
Ao. 1748 ist Ostern Jahrmarkt
Quartal und Brandt Einlag Geld
einzutreiben

Summa

	Mk	ß	₰
	36	3	
		19	
	4		
	6		
		5	
		8	
		8	
		6	
		20	
		12	
	3	8	
	2	20	
	55	13	

Accise

Procura

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rthlr	Mgr	Pf
	36	3	
" - -		19	
Zum Proces a 2 Mgr facit			
" " "	4	6	"
3 Mgr facit			
" Zu Proces		5	"
" "			
- -		8	
- -		8	
- -		6	
- -		20	
- -		12	
Porto "	3	8	
vor Communion Oble			
" Einlaß Geld	2	20	
-			
Summa	55	13	

Ausgabe

	Rthlr	Mgr	Pf
Dem Herrn Commiss. Augnaschen	1	"	
Dem Schreiber	"	12	
Accise	2	"	
Vor 2 Tische	"	20	
Vor 1 Tisch	"	12	
Vor Handlohn	"	1	6
Dem Kirchdiener	"	1	"
4 Semmel Zins	8	17	"
5 Malter Erbzins	"	15	
Brod	"	17	
Vor Bier in Krügen	"	1	9
Salz	"	1	"
Fisch und Tobak	"	3	"
Dem Kärcher	"	8	
Procuraturen und andere Porto vor Briefe	5		
Dem Advocaten	8		
Summa.	28	13	3

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Transport	Rth	Sgr	Pf
Vor einen Bilanz Schein und Verstellung nach Stargard	28	15	
Vor eine Verstellung nach Berlin	1		
Copialien		3.	
Porto		2.	
Copialien		4.	
Vor drey Briefe		6	
Porto		12.	
Porto		3.	
Porto		3.	
Vor einen Notario vor einen Bryan nach St. Dorf und Insinuation der Verordnung		19	
Vor einen Notario nach St. Dorf und Insinuation der Verordnung	3	8.	
	3	"	
Summa	38	5.	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rthlr	Mgr	Pf
Transport	38	5	.
Vom Herrn Commissario [illegible]	6	.	.
[illegible]	.	20	.
[illegible]	.	9	.
[illegible]	.	8	.
[illegible]	.	9	.
[illegible]	.	19	.
Vom Herrn Commissario Johann 1748.	1	.	.
[illegible]	.	12	.
Summa	48	1	.

Einnahm. - 55 - 13 Pf.
Ausg. 48. - 1 -

Restirens 7 - 12.
Sagt Acten Ephem 12 Pf. d. 17 Juny 1749. Hasenbalg

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1748 sind folgende Ehen
Zu Cöslin von Johannis Quartal ihro
Pleno der Herrn Commissarij Bärenreuth
Von der Landschaft Ehe sind
zu absolv: ..... Ehe sind verhaft
worden als Martin Schwartze
in der Untergasse. Michael
Schwartze in der Obergassen. Gottfried
Haniqe ..... Martinianisch.
.. Haben folgende Einnahme und
Ausgabe der Landschaft im
Pleno der Commissarien.

Einnahme von 1748.

Restand von 1747		7.	12.
Von Christ. Gottl. Leidlern		2	2
Joachim Leidlern		2	2.
Joh: Böllickes Sr		2	2.
[illegible]		3	18.
Gottf. Jänisch		3	
Samuel Schmädicke		3	
Michal Schwartze		3.	
[illegible]			6.
Christoph Schultze [illegible]		3.	
Summa		24.	19

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einnahme Transport

Ausgabe

[illegible]		
[illegible]	1	
[illegible]		12.
[illegible]	2	
accise		
Von 8 fische		1th.
Von einem fisch		4.
5 fischen		10.
Eine		4.
Krebs		2.
Käse		1.
Von einem Brunst		2.
Hasen		1.
einen Hahn Enten		1.
dem Herrn Graf v. Bärenreich wegen verkaufter Waare bey Sr. Excellenz Viehstätig Confirmation in Reisen nach Leben in Frankfurt in Sachsen wegen der zur Ungebühr Vorhaltung Gerichts halber ordentlich gefordert	6	
Summa	11.	3.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe Transport - . 11 3

Doct Toll Advocaten Gebühr 5 12.
Dem Notario Vor Insinuirung Domin
allergnädigst Verordnung Görlitz 2 4.
Vor Privilegii abzuschreiben - 1 12.
Vor 2 Vollmachten - - . 12
Dito - - . 66
Dito - - . 11.
Vor klein - - . 9.
Vor einen Brief - - . 2
Dito - - . 6
Dito - - . 3
Aid-Geld Vor Pachten - - . 8
Dem Actuario ditto - - . 6.
Vor den Mandatar aufzuschreiben . 1.
und mit dem siegel zu
siegeln Copiam und Decret
zu Bezahlen . 1 6
. 3
Summa 24. 8. 6

Einnahme
Ausg.
Bestand

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

[illegible]		[illegible]	4 4
Latus		24	8. 6.
Ins. Jahr Comiss. sch. 1746.		1	
Ins. Describen	–	–	12

Summa Ar . . 25. 20. 6.

Einnahme . . 30 ℔. 14 ß 6
Ausg. . . 25 – 20. 6

Bestand . . 4 ℔ 17 ß 6 ₰

Anmerk.: Ausstehende Abschlagsgelder
[illegible] 17½ ß 6 ₰
welche allerhöchster Verfügung zufolge
nicht abgeschlagen

- 11 3.
- 5 12.
- 2 4½
- 1 12.
- – . 12
- – . 66
- – . 11.
- – . 9.
- – . 2
- – . 6
- – . 3
- – . 8
- – . 6.
- – . 1.
- . 1 6
- . 3

24. 8. 6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1749 sind folgende Herr Bürg
Johann Gottlob von der Gründerschaft
der Kirchen zu Alberg. eine Versam
lung gehalten worinnen Nachbe
schiedene in der Obergasse
Michael Wöchlitz in der Mittelgas
Martin Berfelde und Martin
Schwartze-junio und Johan Lindn.
versamlet Einnahme und Ausgab.
der Gründerschaft in Gegenwärtigk
Herr Bürgermeister Barenreuth als
jetzigen Commissario. benannt.

Hfl. 26. 4

Einnahme. Von 1749

Ex Anno 1748	4	17	6
Gottfried Fänisch wegen seines			
seinig Hfl. Amts nur gezahlet	1.	"	"
in Ansehung weil er ein Soldat			
und bey jetziger Zeit das Exer-			
cieren abwarten muß, und			
ofmahls zu Ausmarsch 2 Hfl. sein,			
der ihres.			
Anno 1750 den 17ten febr. der			
allerhöchst das Regiments Qta Vom			
1749 gnädigst anbefohlen Ao.			
pass. Ostern weil der Hr Comissary			
Hfl. Ostern zu Ostern ihren Quartal			
und Herr Galé nebst Consorten,			
wegen des Processes in			
Ostern.	5.	9.	
Von Joh. Richtern Hfl. Rest.	3	"	"
Summa.	14.	2.	6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einnahme Transport.

	Rt.	gr.
Von 2 Fiaker so angenommen worden als Adrt Schmadicke. u. Wilhelm Reichert	1.	12.
Von 2 Leichen als ich. Böllicken. und 1 Fehnerin eingetroffen	4.	4.
Für die Mantelaufgefunden 5 Mahlzeiten Processgebühren und 2 Nachtlogirungen	1.	14.
Des Processes von Richtern halber	20.	
Noch 3 Processgebühren a 3 gl. facit	5.	15.
Ao 1750 ist bey dem gefallenen Johan Gottlieb Andreas und Einlegt gelogirt worden	2.	16.
Summa	72.	17.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe. Folio 24 r

Dem Herrn Bürgermeister Bärenreuth als Commissarium der an das Königl. Hochpreißl. Land-Gericht Frankfurth gewesten Inquisitions		1.
Dahiesigen Bürgermeister Voll. abtrag. d. 17ten Febr. 1750 gezahlter Vorschuß abtrag.		1
Dem Diener Wagen abtrag. zu Commission		6.
Dem Bürgermeister Voll.		12.
accise		2 "
Vor Privilegium einiger abschiedt abzuschreiben		1 "
Dem Rath Secretario Vor Vigla		20.
Master Lorlin. ist [illegible] Joh. Heinrich Jonischen Wagen Vor Gerichtsprotocollgrundzeichnung Cag.		13. 8 "
Summa.		11. 22 "

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe Transp. . . 19 22.

Dab 2te Mstr. Michael Wocklitz
joh. jänisch. den 24ten 12g Xbr 11 ..
Dab 3te Mstr abermstr. Mich Wocklitz
joh. jänisch. a 12gl Xbr 1 8 ..
einen Lediantan in Berlin .. 16.
vor Siegel
Vor einen Bote zum Privilegio .. 6 ..
Vor einen Brief in Berlin .. 4 8
noch vor 4 Briefe .. 1 8
10 ~~Stiffte~~ Patzen umbzusetzen aufgeld .. 10.
Vor ein 10 ~~Stiffte~~ Rück zuverschreiben .. 4.
Vor eine Quittung zu schreiben .. 2.
Vor einen Brief .. 1.
Dito .. 1.3
Vor einen Ducaten so zu Briefe
gebraucht zu zulegen müssen .. 7.
Johann Quartal Verehrt .. 1 ..

Summa 43. 11. 3

Einnah: 7
Ausgt. 5
Ersparn. 1

Vorstehende Status		43	11. 9.
Von einem Fisch			7.
4. Von Waizen einzusetzen			8.
Item Vom Vocal Zoll		5	"
Item Von einem Fisch			8.
Dito			8.
Item H. Syndic: einen Fisch			9.
Item Advocaten seinen Zins			2.
Item Magistrat Von einem Schiff nach Berlin		1	8.
Von einem Fisch			9.
Von 3 Fischen		1	"
Item Inter. Comiss. Johann 17.50		1	"
Item Dessen			12.
Summa		54	10. 9.

Einnah: 7.2 – 17. 6 9
Ausgt. 54. 10. 9
Restand. 16. 6. 9

43. 11. 9

Hinter [illegible] ausgabe [illegible] Restand [illegible] Pohl [illegible] abgeg. [illegible] Einnahme [illegible]

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1750 sind folgende Herr Lieu-
tenant von der Brüderschaft der
Fischer für Aldermänner und Beysitzer angestellet
worden als
Herr Samuel Schwartze ... der Obergast.
Herr Johann Kanicke Untergast, Bruder.
Herr Johann Berfelde ... und
Johann Höpcke jun:
... und Jakob nachfolgende Einwohner
... und Andreas in Osten der Stadt
Lieutenant Bärenreuth als jetzig
Commissarium, der Brüderschaft
Lade.

720

Einnahme von Ao. 1750. Thlr. Gr. Pf.

Restand von Anno 1749 - 18 6 9.

von Göritzer Moos 4 Mrg.
Pachtgeld von gedachten 4 Mrg. 16 -
mit 2 Gl. und 2 Pf. Eingangsteuer. Summa
in Mandel Kartoffeln dieses Gutes - 12 -
Trift Wagingsgeld 1750 ist
an Engraben. Braak - Einlag-
geld eingekommen - 3 17 -
Anno 1751 ist Trift Wagingeld
schon Braak - und
Einlage Baldeingenommen worden. 6

Summa. 44 11 2

Zehrgabe

Seine Hochfürstl. Durchlaucht Bärenreuth			
als Comiss. Hannover 1750.		1	-
Seine Excellenz		12	-
Marschall		2	-
Vor 1 Fisch		7	-
Vor 2 Fisch		12	-
Vor 2 Fisch		16	-
Vor Wein ausgegeben		5	16
Seiner Excellenz		6	-
Brod		4	-
Salz und Zugabe		3	-
Tobak und Pfeifen		1	6
Dem Advocat Heinen von Töl-			
nischer Seine Process wieder			
die Gerichten Hannover wegen			
der Landes Hoheit und			
Landsässigkeit gegebene Zehrung		10	-
zu fernerer Reise			
Summa		21	5 6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Thlr	Sgr	Pf
gegen sassenden Sch. Landes	21.	5.	6.
" " Stiefbasen 2 Mass			4.
" " Reichsthaler			4.
" " Leinengarn			2.
" " Saltz Commissario Johan 1751.			
Bezahlt		1	
" Schneiden		12	
Summa ai	23.	3.	6

Vorhanden Einnah: 44. 11. 9
Ausgab. 23 — 3 6
Restand 21 8 3

Summa Ausgabe wie hiebey Specificirt Einnahme wie oben Verzeichnet Restand wie Obige Summa Schwarzen = marky Rthlr, 3 Sgr 3 Pf Silber Münz = wie Gold Gulden Thaler

Bärenreuth
1750. 1 -
— . 12 .
— . 7 .
— . 12 .
— . 16 .
— 5 16 .
— — . 6 .
— — . 4 .
— . . 3 .
— . . 1 6

. . 10 . .
. . . 21 5 6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1751 sind folgende Meister
Herrn Johann Gottlob von der Brücke
[illegible] der Fischer die Aldert sind
Vorsitzer neuerwählet worden als

Meister Martin Schwartze ist der Under Gast.
Meister Martin Richter ist der Ober Gast
Meister Johann Fränisch ist
Meister Nickel Richter ist
haben nachgehaltene Einnahme und der
Ausgabe in Ihrer Herren Bürgermeister
Bärentreiber abgelegten Comtoir der
Brüderschaft berechnet.

Einnah

Anno 175
Johann
Einlag

Einnahme Von Anno 1751.

Rest Von Ao: 1750	21	8	3
Christian Lindeman Meister Arbeit	3	"	"
Christian Höpcke Gebeuhsen	3	"	"
Ein Wagnaistal 1751 eingekommen	2	"	
Von Elias Schmidts Frauen Begräbnis	2	2	
Vor Arrestalia eingekommen	"	21	"
Ein Process ist dieses Jahr zu Hall Von der Brüderschaft eingestanden und die Gage die 7te Mahl eingekommen	16	6	
Das 7te Mahl	24	20	
Anno 1752 ist beim Hasalbauen Johann Quarbal zu Brandis Einlag Geld eingekommen per	7	6	
Summa	80	15	3

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe Ao: 1751.

	Rthl.	gr.	
Dem Herrn Lüdecke Bärenreuth			
abgesetzigen Comtoir Rapport	1	"	
Dem Schreiber			
Ab Lohn	"	12	
Ab Herrn Richtern			
eingenommen Capital pr 25 Rthl. nebst			
Interesse und Lage bezahlt mit	28		
Dem Advocat Hauser Urlaub gegeben	27		
Vor Geld einbehalten	"	14	
Dem Advocat Rieve als er die			
Sentenz in Actis der Inning übergeben	1	"	
Accise	2		
Vor Geld einbehalten	"	1	
Vor Brod	"	12	
Ochse	"	6	
Vor Milch und Salz	"	3	
Vor Licht	"	1	3
Vor N. Fisch	"	8	
Summa	61	9	3

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Zu Bärenreuth			
Nachtrag	1	"	
	"	12	
Zu Sichdorf			
Ausgabe laut Rechnung	28		
Einnahme laut Rechnung	27		
	"	14	
Zu Schwarzbach			
Einnahme	1	"	
	2		
		1	
		12	
	"	6	
	"	3	
	"	1	3
	"	8	
	61	9	3

Zu Schwarzbach			
Einnahme	61	9	3
Für 2 Tonnen Lein	3	20	
Für 1 Fisch		9	
Dito		12	
Einem Fremden Fischer Knecht		4	
Für 1 Fisch		3	
Dito		8	
Dito		12	
Einem Juden Comist Johann 1752		8	
Labore gezahlt	1		
Einem Schreiber		12	
Summa der Ausgabe	69	1	3
Verbleibt Einnahme 80 Rt 18 gr 3 pf			
Ausgabe 69 Rt 1 gr 3 pf			

Vorstehende Einnahme und Ausgabe Rechnung habe Ich Endesunterschriebener Richtig befunden und Attestire solche hiermit

Heeren

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1752 sind nachgesetzte Herr
Herr Johann Gottlieb Kunde der sämtl.
Gemeinschaft der Stiften zu Alben
Verschiedene Einnahme abgenommen.

Herr Gottfried Kunicke Unter Gäßner.
Herr Martin Hoyscke Ober Gäßner.
Herr Mart: Schwartze Unter
Herr Martin Berfelde Ober Gäßner

Jahre folgende Einnahme und Ausgabe
in Gesellschaft der Herren Deputirten Bürgermeister Barenreuther
als jetzigen Amts: der Gemeinschaft Vorsteher
Joh. Gottl. 1753. benennet.

Einnah
Herr Gottl
Herr Elias Sch
vor die Ma
zum Völligen
Alten jähr
Worauf Og
Herr Johann
Einleger G

Einnahme. Von Anno 1752.			
Restanz von Ao 1751 - - -		11	14
Von Elias Schmidts Legirabey's -		2	2
Vor die Mandata eingekommen -			18
Zur völligen Bezahlung der Brodes: Posten			
Von jeden Meister aus einem Hauß pro Quartal			
1 Groschen 6 Pf. pro Jahr eingekommen -		11	12
Die Pfingst Quartal 1752. eingekommen		2	23
Anno 1753: Ist dem gewesenen			
Johann Quartal von Brandt und			
Einiger Geld eingekommen worden.		5	20
Summa		34	17 1/2

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe. Anno 1752

Monathsbon dem Herrn Comissario	1	"
vor Schreiben	"	12
dem Herrn Syndic Toll wegen des gehabten Processes noch gehabte Advocaten Gebühren bezahlt	10	"
Accise	2	"
Vor 1 Fuhr	"	12
Dito	"	10
Dito	"	9
dem Herrn Kämmerer Schindlern wegen Vor der Rath:Stube bezahlt	"	10
2 Rthl vor Farben zu Galgenschild Lage gegeben	"	6
dem Herrn Bau:Inspect. Hillen vor das Schloß an der Laden zu beschreiben	"	6
Vor Lein bezahlt	5	6
dem Mahler	"	6
Summa	21	5 "

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

752			
...estano	1	"	
–	"	12	
...en d.E gehörigen			
...vocabin Gebäuden			
– –	10	"	
– –	2	"	
– –	2	12	
– –	1	10	
– –	"	9	
...Hirten nassen			
...Zaffel –	"	10	
...Feldgerichtsfeld			
– –	"	6	
...von d.E Schloß			
...ten –		6	
–	5	6	
–	"	6	
–	21	5	"

gegen abgehende d.d. Lobris	–	21.	5	"
Herr Trost	– –	"	14	"
Lobris	– –	"	6	"
Dallig Ergister Taxschrift	– –	"	3	"
Liste eines Tobacks	– –	"	3	"
Dem Herrn Bürgermeister Bärenreuth				
als gütigen Commissario Johann				
1752 zu Labore gezahlt	– –	1	"	"
Dem Schreiber	– –	"	12	"
Summa Ai		23.	19	"
Rechnung Einnahm.	34	17	"	
Ausgab.	23	19	"	
Bestand	10	22	"	

Einnahme Ausgabe richtig befunden, Bestand
10 Thlr 22 Sgr 6 Pf in baarem altrichtigen
Courant

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1753 sind ... Gemeinde Mitglieder
Dann sind Zugezogen von der ... Gemeinde
Dann sind auch die ... Alt-Land
Leipziger ... worden ...

Hier Michael Schwartze ... der Aeltere ...
Hier Michael Wechlitz ... der Untergas...
... daher selbiger den 10ten Octobris 1753 Hier
gestorben ist an dessen Stelle Mstr. Meister
Martin Kanicke gesetzet worden.
Hier Johann Richter ... ...
Hier Martin Scheller ... ... Jüterbog
... ... daher ...

Folgen die Einnahme ... die Ausgabe ...
Wie sie ... Herr Bürgermeister Bärenreuth
... jetzigen Amtes ... der Gemeinde
bey St. Johann Zu Stargard 1754 Berechnet.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

126

	Rthlr	gl	₰
Einnahme Von Anno 1753.			
Vorstand Von Ao: 1752	10	22	„
Von die Verlassene Mündelgelder			
Jac 1te Mark	„	14	„
2te Mark	„	7	„
3te Mark	„	2	„
Trinit: Weynacht Quartal 1753 in			
über Einlage Gelder	3	9	„
Anno 1754 ist bey Valtenan			
Johannis Quartal an Zinß			
und Einlage Gelder	12	11	„
Summa	25	17	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe Anno 1753.

Vorjährige Rest
Einnahm
Ausgab
Bleibt Rest

Anno 1
Johann Ge
Meisters

Vorstehende Rechnung ist in Einnahme und Ausgaben richtig befunden
worden, und ist mehr Selber annoch 16 Thlr 11 gl in bestand verblieben,
welche denen Armen Allerdings abzugeben werden
Frankfurth an der Oder den. 21 Juny 1754.

Anno 1754 sind nachgesetzte Herren
Johann Quartal Rendanten Städtischer Einkünfte,
Sodann der Hochedle und Hochgelahrte Herr, Commissarius
Inclusive Einnehmer und Ausgeber
Martin Schwartze Seni. Obergerichts
Johann Fänisch Untergerichts
Nachgesetzte Adrian Fänisch. Obergerichts
Samuel Schmädicke Untergerichts.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einnahme Pro Anno 1754.

Restand Pro Ao: 1753.		16	11
Per Matthias Glauck... Zugrabsch		2	2
Per Gottfr: Schultze... Sr.		2	2
Per Johann Martin Höpfn			
ist wegen des Eltesten Altermann im Gericht			
Haus Garten gezahlt worden		12	
Vom Hannuschl Wattal. 1754. ist			
in allen eingekommen		3	6
Anno 1755. ist beim gefallen			
Johann Ehrn. Einlage Geld,			
Brauhs eines Alten: Rest in allen			
eingekommen		11	13
Summa		35	22

Ausgab
Wagner
Johann
Jacob
Erb
Balth
Engelke
Lisch
Tobac
Die Försch
Vor einen
Dito
Dito
Dito
Dito

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1754.

753 — — 16 11
...ch... Begräbniß 2 2
...ion Fr. 2 2.
...artin Höpfel
...mann im Geiß
...fleid. ...ordn. 12.
...al. 1754 ist
... — — 5 6
...gefallenen
...n Geld,
...schmalden
- - 11. 13.

ma 35. 22.

Ausgabe Anno 1754.

Wagnerstuc Inn. Hn. Commissario 1 "
...n. Schreiber — — — " 12.
Johann Vix Lion ausgegeben — — 6 "
...ann Kräuter — — — " 6.
Knod — — — — " 16.
Erb... — — — — " 9.
Falk — — — — " 1.
Engelke ... pfeiffer — — — " 3.
Linke — — — — " 2.
...beck — — — — " 1 4.
Die Försterin accord. 2 " "
Vor einen Fisch — — — " 5.
Dito — — — — " 12.
Dito — — — — " 14.
Dito — — — — " 11.
Dito — — — — " 10.
Summa 13 6 4

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

— Latis vmb stehende Pol. Ausgab. 1 ß 6
1 Paar aus St. Gwartal Pro Lito außgeb 2 .
Einen Reisen [illegible]
Dann Parsch" mit denen Schreibern
Drinnen Vor die Ratsdiener — " 5 .
Einen Kirchdienern
Pfarrherren Vor Licht — " 2 .
Fremden fischer: Knechten gibt . 16 .
Anjetzo der Confirmation 46 Priz . 16 .
Dem Herrn Commissario Joh. 1754 . 1 .
Vor Schreibern — " 12 .

Vorstehende Einnahme 35 ß 22 ß 6 ₰ Summa 18 13 4
Ausgabe 18 : 13 : 4

Bestand. 17 - 9 - 2 ₰

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vorstehende Rechnung ist in Einnahme und Ausgabe richtig befunden worden und ist nach Abzug [illegible] 17 Thlr. 13 Sgr. 4 Pf. in Bestand verblieben, so dem neuen Vorsteher übergeben werden

Frankfurt an der Oder den 23 Juny 1755.

Anno 1755 sind nachgesetzte Mitglieder Einer Ehrsamen Gewerbe Knaben Löblichen Leinweber Amts in Pflicht genommen worden

Gottfried Kanicke. Andreas Jähnig
Samuel Jänisch. Ober: Gesell
Johann Hopcke. Ober: g:
Michael Hopcke. Unter: g.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Einnahme Von Anno 1756.

Restand Pro Anno 1754		17.	9.
Vom Pfingstl. 1735.			
Einlag. Geld und Brau			
Einfuhr Geld Von Johann Schwartz		3	6.
Anno 1756 Pfingstl.		3	.
Quartal ist an Einlag. Geld, Brau			
Kauf.			
		15.	13.
Von Verlassen Wändel		"	9.
Summa		39	14½

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe. Anno 1755.

Vergnügen dem Herrn Commissario		1	-
Dem Schreiber		-	12
Johann Hey Lieferungsgeben		6	-
Dem Boten		-	6
Land		-	12
Fuhrlohn		-	12
Salz		-	1
Spesen und Ausgaben		-	3
Vor Licht		-	1
Tobacks		-	2 6
Accise		2	-
eidis Gebühr in Vor der Kais: Buden		-	4
Dito		-	2
Vor einen Fisch		-	10
Dito		-	7
Summa		12	6 6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Status quo

Extraordinaria Ausgabe

Vor einen Tisch		12	6
Vor einen Tisch		7	6
Vor einen Tisch		1	"
dito		"	16
Vor einen Tisch		"	10
Vor Schreiben über gehabten Examen Exercitio		"	4.
Vor Geld		"	9
Vor Tabacks Vorschlag Tischen,			
Vor Salz Unkosten in puncto			
Vor Fremden Tisch: Verehrung			
Vor Lichter		"	2 3
Vor den Herrn Commissario pro 1756.		1	"
Vor Schreiben		"	12.
Vor Stuhl.			
Summa		17	6

Einnahme . . 39 . 7 . 1½ Zß
Ausgab . . 17 - 6 - 6
Verbrd . . √ 22 - 7½ 6½

Vorhergehende
und zu
Frankfurt
Samuel
Assessor des
Anno 17
in Posen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR
Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vorstehende Rechnung ist in Einnahme und Ausgabe richtig befunden
und zu bestand 22 Thl 7 gl. 9 ₰. annoch verbleiben
Frankfurt an der Oder den 22 Juny 1756.

Samuel Wehle
Aeltester des Gewerks

Anno 1756 d. 22 Juny ist Herr Johann Gottlieb Fischer
in Gegenwärtigkeit Herrn Johann Gottlieb Fischer
in Beysein Herrn Commissarii Hildebrand
Herr Christian Lüdigen verlassen worden

Martin Schwartze
Martin Schwartze
Johann Franz Seiler Obtrg. [illegible]
Carl Gottlieb Lüdigen
Martin Scheller sen. Obtrg.
Michael Richter Obtrg.

Ausgabe

	12	6
–	–	7
–	–	1
–	–	16
–	–	10
		4.
		9
		2 3
		1
		12.
Summa		17. 6
7. Thl. 12 gl.		
– Thl. 6		
–	7 gl. 6 ₰	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Ausgabe Anno 1756.

	Rthlr	gl	hr
[illegible]	1	⅔	
[illegible]	⅓	12	
[illegible]	2		
[illegible] Johan Quartal 1755 Vor Land	½	3	
[illegible]	⅓	13	6
[illegible]	⅓	5	6
[illegible]	⅓	4	
[illegible]	⅓	3	
[illegible] Johan Quartal 1755	7	14	6
[illegible]	⅓	6	
[illegible]	⅓	4	
[illegible]	⅓	4	
[illegible]	⅓	4	
[illegible]	⅓	4	
[illegible]	⅓	5	6
Dito	⅓	8	6
Summa	15		

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Latus inhabenden R. d. Ausgabe | 15 | 2

Von einen Lips - - - " 8
Von 2 Lips - - - " 16
Von 4 Lips - - - " 16
Von einen Lipschen Gänge Katsch " 5
Von 2 Lipschen Gänge Katsch " 6
Von einen Comisch 1 " 12
Von Schneider

Summa Act - | 18 | 15

Vorhanden
Einnahme 46 ℔ 11 ß - ₰
Ausgb 18 15 -
Restant 27 20 ß ₰

Vorstehende
den werden
Frankfurt

Anno
Engl.
Comm

	Rthlr	gr
... d. A. Ausgabe	15	
–	"	8
–	"	16
–	"	16
... Gängen Unkosten	"	5
... verbessern	"	6
...h. 1757 –	1	"
–	"	12
...mma der –	18	15

...11 gr – 8 d
15
20 gr 8 d

Vorstehende Rechnung ist in Einnahme und Ausgabe richtig befunden worden und bleibt nach Abzug 27 Rthlr 20 gr 8 d. in Bestand.
Franckfurth an der Oder den 23 Junij 1757.

Samuel [illegible]
Assessor des Gewercks

Anno 1757 sind nachgezahlt Rthlr 30
Hrn Johann Quastal von der Brücken[illegible] der [illegible] in Absend des Herrn Commission [illegible] und [illegible] entstellt worden.

Rthlr Martin Richter Obergässner
Johann Jänisch Untergässner
Rthlr George Wochlitz und Rthlr
Samuel Schmäditzke

Einnahme Von Anno 1757

Laut Rec. de Anno 1756		27.	20. 4
Von Lehnschulz		2.	.
Von Herr Georg Barbschein		.	1.
Von Hannß Hendel Erben		2.	.
Von Hannß Reinhardt Gabel 1757 ist an Bau- und Einlage Geld eingekommen		3.	.
Von einer Frau die Fenster Tüngen		6.	.
Von Reichert ... Schiegerer ... Lagerin die Kannel		.	2.
Anno 1758 ist bey der Abnahme Johannes Gabel über Thür- und Fenster Beytrag		7.	4.
Summa		48.	3 8

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe. Anno 1757.

Anno Latus Contra		1	
Dito B. Faciebat		"	12.
Fürs Brennen		2	"
Herrn Pastori Gehalt		8	
Herr Conrad		1	
Herr Johann Ebert		"	16.
Herr Andr. Engelke		"	2.
Herr [illegible]		"	1.
Herr Ebert		"	3.
Herr Lehmann		"	6.
Herr Fürst		"	4.
Dito		"	9.
Dito		"	9.
Dito		"	8.
Dito		"	13.
Anno Porro Contra 1758		1	
Dito B. Faciebat		"	12.
Summa		16	23 "

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Verbleiben

Einnahme 45 Rt. 3 g 6 Pf
Ausgabe 16 - 23 - "
Verbleiben 31 - 4 - 8 g.

Vorstehende Einnahme und Ausgabe ist richtig befunden worden und stehen nach solcher noch 31 Rth. 4 g. 8 Pf. in Bestand.
Frankfurt an der Oder den 22 Juny 1750.

Samuel Wolff
Commissar. des Hauses

Anno 1750 d. 22 Junii nachgelaßb. Meister Hans Johann Everbeck Bürger und Leinweber allhier und Dorothea gebohrne Schwartzin ehel. Leibes Erben als Vormünder Meister Martin Berfelde Bürgers und Leinewebers allhier und Dorothea gebohrnen Schwartzin ehel. Leibes Erben Meister Johann Reichert ... Sohn Schwartze

Einnahme Anno 1758.	Rthlr	gr	₰
Gleichfalsen der Vorstand von Ao 1757.	31	4	8.
Herr Samuel Schreiber [illegible]			
Christian Schwartzen [illegible]			
[illegible]	5	-	-
[illegible]	-	16	-
Laut Hauptbuch Quartal 1758 ist [illegible]			
[illegible]	4	3	-
Von die Mariental eingekommen	1	-	-
Anno 1759 ist bey dem Johannis Quartal exclusive den 22ten Juny [illegible]	5	3	-
Summa Rthlr	47	1	8

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe Anno 1758.

Vom Latte Commiss: Ungenscht.		1	"
Vom Schneiden			12
Accise			
Ein Buch schwarz Tuch zu Mantel		14	12
Vor Verschreibungen		2	6
Vom Schneider machenlohn		2	12
Vor Futter		"	9
Vor die Quittel		"	12
Vor Leder zu Hosen		7	10
Vom Schneider		"	6
Vor Seid		1	"
Vor Knöpfen		"	15
Schnalle		"	4
Strümpfe		"	1
Schuhe		"	3
Hals		"	2
Porto und Angeben		"	4
Summa		33	12

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

	Rthlr.	Gr.	Pf.
Laut gleichstehender St. Ausgab	33	12	
Von 1 Fisch	"	9	
Dito	"	16	
Von 2 Fisch	"	20	
Von 1 Fisch	"	11	
Dito so der Hr. Obrist Lehmann	"	14	
Von einer Lachs	"	18	
Dem Fischer Von ein Zobel zu			
stricken und Ein Semmeligen zu			
Unterm Ein Ende zu Verbinden	"	12	
Ein Hand zum Abzug	"	4	
Von einen Fisch	"	6	
Von der Rath-Haus Wagen Ein			
Rasen zu Begraben	"	6	
Zum Jahr Comisch 1759	1	"	
Einen Schneider	"	12	
Summa ài	39	20	"

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vorrath.
Einnahme ist . 42. T. 1 Sch 8 ₰
Ausgabe . . 39 — 20 — .

Bestand . . . 7 — 5 Sch 8 ₰

Nachdem die Einnahme und Ausgabe ist richtig befunden worden, so bleibet Bestand 7 Tlr 5 Sch 8 ₰
Frankfurt an der Oder
d. 22. Jan. 1759. Heinrich Conr. Schmeltz
Bürgermeister.

Anno 1759 sind nachgesetzte Herrn Burgemeistere und Rahtmanne Johann Gottlieb von der Linde Schöppe der Fürsten in Polen und Herr Comissarius Allerunterthänige Burgerschaft verordnete worden
Herr Martin Schwartze Unterburgemeister
Herr Martin Hänisch Oberrathmann.
Burgerschaft Herr Samuel Schmaltzing Unterrathmann
Herr Simon Schwartze Oberrathmann

Einnahme. von Anno 1759.

	Rth	Gr	Pf.
Bestand von Anno 1758 —. —.	7.	5.	8.
Laut Rechnung pro 1759. ist an pro, Strafe und fälligen Geld über Jahr eingekommen —. —. —. —. —.	10	—.	—.
Von Johan Samuel Fänischen wegen 28ten April von einem Mühlen Rade zu accordiren vor den Rest —. —. —. —. —. —.	3.	1	—.
Vor die Mühtel eingekommen —.	1	—.	—.
Anno 1760 ist bey dem Johann pro Strafe und fälligen über Jahr eingekommen —. —. —. —.	4.	12.	6
Summa	25.	19	Z.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ausgabe von Anno 1759.	Rth	Gr.	₰	Latus
Dem H. Comiss. Krüger vorstehn	1	--	--	für memo
Dem Schreiber	--	12	--	Dem H. C
Accise	--	--	--	Dem Gra
Vor die Mantel näh zu bezahlen	--	4	--	
Vor eine Caplique zu machen wegen des Fisch Marktes	1	2	--	
Vor die Linde zu machen welche die Leute ruinirt den Pflöcken zu Liefern	2	12	--	Vorgetra
Vor seinen Fisch	--	--	16	-- Summa
Dito	--	--	16	-- Ausgeb
Noch vor einen Fisch	--	--	16	-- Bestand
Dito	--	--	12	--
Vor Lichter und Kasta zu bezahlen	--	--	6	--
Summa	9	23	--	

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1759.	Rth	Gr	₰
j worsten	1	—	—
— — — —	—	12	—
— — —	2	—	—
Zübe Brau	—	4	—
zü machen			
Marktbr	1	2	—
dem verlohr			
en Schlüssen			
— — —	2	12	—
— — —	—	16	—
— — —	—	16	—
f — — —	—	16	—
— —	—	12	—
Ste zu			
— —	—	—	6 —
Summa	9	23	—

	Rth	Gr	₰
Latus Ausgabe	9	23	—
Ein memorial	—	12	—
Dem H. Comissarius Johann 1760	1	—	—
Dem Schreiber	—	12	—
Summa	11.	23	—

Vorhanden

Einnahme — — — — — 25 Rth 19 Gr 2 ₰

Ausgabe — — — — — 11 Rth 23 Gr 6 —

Bestand — — — — — 13 Rth 8 Gr 2 ₰.

Vorstehende Ausgabe 9 Summa
ist richtig Einnahm und
Bleibt Bestand — 13 Rth 8 Gr 2 ₰
Frankfurt an der Oder
d 20. Jun: 1760. Schmidt Aff.
des Rathhauses.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Vorstehend. 6 Bürgermstr. quartal
Anno 1760. ist einzunehmen 6 Thl. 20 gl.
Dasselbe eingeschrieben

Dem Hr. Commissario ____ 16 gl.
und mir ____ ____ ____ ____ 8 gl.
bleibet ____ ____ ____ 4 Thl. 12 gl.

Anno 1760. sind nachgesetzte Bürger
wegen gehaltenen Johann Quartal
des gesamten Bürgerschafft des hiesigen
praesenti dem Hr. Commissario Schmidt
baarbezahlt: zu wissen

Herr zuwissen werden
Meister Gottfried Käncke Buch- u. Bürger
Meister: Daniel Schwartze Ober-Bürger
Bürgermeister Samuel Richter Ober-Bürger
Wilhelm Reichert Raths-Herr

Am Tage
liche Brü
flu. Comm
des Fleis
gemacht
bey der
geldt dar
Decks gro
genommen
los gesproc
erlegen, e
lasde los
erlegen,
nes vor

Den Schrei
Fr

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Am Tage nach Johannis ist von der sämpt-
liche Brüderschafft der Pisser mit consens des
Hn. Commissarÿ Tit:/ Hr. Johann Steckert
~~der Fleis~~ wegen der lehr Jungen solcher Fleis
gemacht worden, Das wen ein Meisters Sohn
bey der Lade angenommen worden, frey und ohne
geldt darfür gelangen soll, ein frembder aber soll
Sechs groschen in der Lade erlegen, wen Er auf-
genommen wirdt, wen aber eines Meisters Sohn
los gesprochen worden, sol Er der Lade Sechs gr.
erlegen, ein frembder aber soll wen Er bey der
Lade los gesprochen Zwölff groschen in der Lade
erlegen, welches Für künfftigen nachricht aufgezeich-
net worden.

Den Schreiber ist verstrochen von jeglichen à gr
Streibe gebürt Fe erlegen. vom frembden 2 gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Hanß Päulitz. ist am heutigen Tage vor
28. Juny. nebst seinen Bruder Martin sei
von der jüngstlichen brüderschafft der sig
vor offener lade Fehrer loßgesprochen
sprachen, und vor — sechser freyheit
und angenommen worden, weist auch von
Kisten der lade 12 gr. erleget.

Ao. 1686.

George Schmedicke, ist am heutigen Tage vor
28. Juny von der jüngstlichen brüderschafft
sechser vor offener lade seiner lehrjahre
sprochen worden, und vor einen sechserknecht
nicht und angenommen worden, entrichtet allhier
der lade 6 gr.

Ao. 1686.

Martin Pötzcke, ist am heutigen 28. Juny von
jüngstlichen brüderschafft der sechser vor offener
lade seine lehrjahre los gesprochen worden, und
vor einen sechserknecht nicht und angenommen worden
entrichtet allhier der lade 6 gr.

Martin
der jüng
offener
worden,
angenom

Hanß
mit von
seiner l
sechserkn
fodert d

Martin
Johannis
offener
vor einen
entrichtet

Martin Ber
von der
bis Hanß
lehrjahre
nicht und
als ein m

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Vehiggert, ist am heutigen 28. Juny von der fünytlichen brüderschafft der Fischer vor offener lade seiner lehrjahre los gesprochen worden, und vor einen fischerknecht auf und angenommen worden, entrichtet alsofort der lade 6gr.

Hans König, Junior ist Ao. 1688. am tage nach Johan. mit von der fünytlichen brüderschafft vor offener lade seiner lehrjahre losgesprochen worden, und vor einen fischerknecht auf und angenommen worden, entrichtet alsofort der lade 6 gr.

Martin Heibert ist Ao. 1687. den Montag nach Johannis von der brüderschafft der Fischer vor offener lade seiner lehrjahre los gesprochen, und vor einen fischerknecht auf und angenommen worden, entrichtet alsobald der lade 6 gr.

Martin Derfelde ist Ao. 1687. den Montag nach Johannis von der brüderschafft der Fischer (weil er 2 Jahr bis Hans Donath gelernet) vor offener lade seiner lehrjahre los gesprochen, und vor einen fischerknecht auf und angenommen worden, entrichtet alsobald als ein Meisters Sohn der lade 6 gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Hans Beerbandt ist von Johann Doraß
bis offener Lade in gegenwardt der Brü
geschafft Ao. 1686. den Tag nach Johannis m
nen Lehrjungen angenommen worden, und
richtet allezeit 6 gr. bleibet also bis Ao. 1689. dan
Ao. streichen Fürsprachen auch 6 gr.
Ao. 1688. den Tag nach Johannis ist Hans Beerbandt
der sämptlichen brüderschafft vor offener Lade fr
Lehrjahre los gesprochen worden, und vor einen
Knecht auf und angenommen, erleget der Lade alsp
6. gr.

Martin
Victor
Montag
angeb
von der
bis offen
den wor
und ang
laden.

Hans Schwartze ist von seinen Vater
offener Lade Anno 1687. den Montag n
Johannis vor einen Lehrjungen angenommen
Ao. 1689. den Mittwoch nach Johannis ist Johan
tze bey offener Lade von der sämptliche br
schafft der Lehre seiner Lehrjahre los ge
worden, und vor einen Lehrknecht auf
angenommen worden, erleget der Lade alp
6 gr.

Martin
Christian
Ao. 1687.
bey offen
seiner
und vor
nen wo
und ab

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Fichter, ist von seinen Vater Valentin Fichter bis offener Lade Ao. 1687. den Montag nach Johannis vor einen Lehrjungen angegeben worden.

Ao. 1689. den Mitwoch nach Johannis ist Martin Fichter von der sämptliche Brüderschaft der Lichter bis offener Lade seiner Lehrjahre los gesprochen worden, und vor einen Lichtergesell auf- und angenommen worden, erleget alsobald der Lade. 6 gr.

Martin

Christian Fäble ist am Mittwoch nach Johannis Ao. 1687. mit Consens E. E. Wohlweisen Rahts bis offener Lade, weil er vorgebracht das er [illegible] auf 10. Jahr bis Meisterd gearbeitet seiner Lehrjahre los gesprochen worden, und vor einen Lichtergesell auf- und angenommen worden, entrichtet alsobald vor sein und abschreiben in der Lade 18 gr.

George Feibert ist von seinen Vater Hr. Greger Feibert bey offener Lade, Ao. 1688. den Dinstag nach Johannis vor einen Lehrjungen aufgenommen worden

Ao. 1691. den Freytag nach Johannis ist Georg Feibert vor offener Lade seiner Lehrjahre los gesprochen, und von der Brüderschafft vor einen Gesellen aufgenommen worden, erleget laden dass gebühr 6 gr.

Michael Paulitz ist von seinen Vater Hr. Paulitz bey offener Lade Ao. 1688. den Dinstag nach Johannis vor einen Lehrjungen aufgenommen worden.

Ao. 1691. den Freytag nach Johannis ist Michael Paulitz seiner Lehrjahre los gesprochen, und von sämtlichen Brüderschafft vor einen Gesellen aufgenommen worden, erleget der laden gebühr. 6 gr.

George
offener Lade
Lehrjunge
1690 Jahre
im Verzeichnes
soll er noch
Martin Jaenis
Montage ist
dass gesprochen
Ao. 1691. ist
und von der
aufgenommen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

t von seinen Vater H.

r Lahde, Ao. 1688. den

an Lehrjungen

nst und

g nach Johannis ist

Lahde seiner Lehrjahre

der Brüderschafft vor ei

eman worden, erlegt

6 gr.

t von seinen Vater Ge

Lahde Ao. 1688. den Din

en Lehrjungen ausst und

a nach Johannis ist Mic

Lehrjahre losgesprochen, und von

hafft vor einen fürbert

, erlaget der Lahden

Jörger Barthel ist von seinen Lehrherrn George Helmecke bey offener Lahde Ao. 1688. am Sonnabendt nach Johannis vor einen Lehrjunge in beysein der sämptlichen brüderschafft auff und angenommen worden, und entrichtet dem Lehrherrn 12 gr. restirt bey lossprechen 6 gr.

Er verbürget sich auch George Helmecke vor denselben mit 6 ℔, das er innerhalb 4 wochen den gebührenden brieff der Altermann einliefern soll, und das er die zwey Jahr in seiner brode, wie es einen Lehrjungen Jhmer verbleiben soll. Ist der selbe Ao. 1690. seiner Lehrjahre losgesprochen, und bey offener Lahde vor einen fürbertnecht auff und angenommen worden, erleget der Lahde sein gebühr mit 6 gr.

George Wodlitz ist von Martin Jeenisch vor offener Lahde bey der Brüderschafft der Lehrer vor einen Lehrjunge auff und angenommen worden, im jetzigen 1690 Jahre auff der Johann Jahrmarckt, und weil er im Verreisanen Jahre nicht bey Johann Paulitzen gewesen, sol er noch ein jahr seine Lehrjahre ausstehen, sol also von Martin Jeenischen zum Kleide bekommen 6 ℔, und alle Montage 1 gr. zum biere. erleget auch allbereit die Lahde das gewöhnliche abschreibe gebühr als ein meister Sohn 6 gr.

Ao. 1691. ist George Wodlitz seiner Lehrjahre losgesprochen und von der sämptlichen Brüderschafft vor einen fürbertnecht auff und angenommen worden bey offener Lahde.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Ranig ist von seinen Vater Johem Ran
bey offener Lade Ao. 1689. den Mitwoch nach Jo
vor einen Lehrjungen aufgenommen worden
Ao. 1691. ist Martin Ranig seiner Lehrjahre los
gesprochen, und vor offener Lade von der sämp
lichen Brüderschafft vor einen Fischerknecht
aufgenommen worden, erleget der Lade
allhier für gebühr 6gr.

Samuel Schmedicke ist von seinen Vater Ge
orge Schlicke bey offener Lade Ao. 1689 den Mitwoch
nach Johannis vor einen Lehrjungen aufgenom
Ao. 1691. den Freytag nach Johannis ist Samuel
dicke seiner Lehrjahre losgesprochen, und bey o
ner Lade von der sämptlichen Brüderschafft
vor einen Fischerknecht aufgenommen wor
erleget der Laden allhier das gebühr 6gr.

Martin
Jeanisch bey
nach Johann
erleget auf
gebühr der
Ao. 1691. den
seiner Lehrja
lichen Brüde
fischer Knecht

Hans Fei
Feubert bey
nach Johann
erleget auf
gebühr de
Ao. 1691. den
seiner Lehrja
schen Brüder
fischerknecht

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

einen Vater Johann K
689. den mitwoch nach Jo
t und angenommen worde
nig seiner lehrjahre los
ner lade von der jüng
r einen lippertknec
verlaget der laden
6gr.

einen Vater Be
lade Ao. 1689 den mitwo
ungen auf und angenom
Johannis ist Samuel
losgesprochen, und bey
zterlichen bruderschafft
aufgenommen word
dort das gebühr 6gr.

Martin Jeenisch ist von seinen Vater Johann
Jeenisch bey ehrer lade Ao. 1690 den donnerstag
nach Johan zur einen lehrjungen angeschrieben worden.
erleget auch alsofort an statt des künftigen lehrgeldes
gebühr der laden 6gr.
Ao. 1691. den freytag nach Johannis ist Martin Jeenisch
seiner lehrjahre losgesprochen, und von der jüngst.
lichen bruderschafft zur ehrer lade zur einen
lippertknecht aufgenommen worden.

Hans Teichert ist von seinen Vater Valentin
Teichert bey ehrer lade Ao. 1690. den donnerstag
nach Johan zur einen lehrjungen angeschrieben worden,
erleget auch alsofort an statt des künftigen lehrgel
des gebühr der laden 6gr.
Ao. 1691. den freytag nach Johannis ist Hans Teichert
seiner lehrjahre losgesprochen, und von der jüngst.
lichen bruderschafft bey ehrer lade zur einen
lippertknecht aufgenommen worden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Hanß Schmedicke ist von seinen Vatter Vatter
George Schicke Ao. 1691. bey offener Lade-
frägtag nach Johannis vor einen Lehrjungen auf-
genommen worden.

Ao. 1693. Am Montage nach Johannis ist Hanß
Schmedicke vor offener Lade seiner Lehrjahre los gesprochen, und von der Brüderschafft d Lichter
vor einen Gesellenrecht aufgenommen worden, erle-
get der Laden Thr gebühr 6 gr.

Johann Fabr
Johann Donatt
vor einen Le
viertel der Lad
Ao. 1694. a
vor Laden
vor einen L
tel der Lade

Valentin Fichter ist von seinen Vater Valentin Fich-
ter Johannis Ao. 1692. bey offener Lade in gegenwart
der Zunftlichen Brüderschafft der Lichter vor einen
Lehrjungen auf 1 Jahr angenommen worden.

Ao. 1694. Auf Johannis ist Valentin Fichter bey
offener Laden seiner Lehrjahre los gesprochen,
vor einen Gesellenrecht auf 1 Jahr angenommen
worden von der Zunfften Brüderschafft, erleget d
gewöhnlichen gebühr der Laden mit 6 gr.

Samuel Schi
Schiggert bey
Johannis vor ei
den, erleget de

Ao. 1696. a
vor offener
seiner Lehrj
Gesellenrecht

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann Jahn der gebürt von Bürich ist von Mr.
Johann Donath Ao. 1692. auf Johannis bey offener lade
vor einen lehrjungen aufgenommen worden, und ent-
richtet der lade 12 gr.

Ao. 1694. auf Johann ist Johann Jahn bey offe-
ner laden seiner lehrjahre losgesprochen, und
vor einen gesellen aufgenommen worden, erle-
get der laden das gewöhnliche gebühr mit 6 gr.

Samuel Schiggert ist von seinen Vater Johann
Schiggert bey offener laden Ao. 1693. am montage nach
Johannis vor einen lehrjungen auf und angenommen wor-
den, erleget der laden allhier vor sein gebühr 6 gr.

Ao. 1696. auf Johann ist jetzbesagter Samuel Schiggert
vor offener lade von der sämptlichen brüderschafft
seiner lehrjahre losgesprochen, und vor einen
gesellen auf und angenommen worden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Teichert ist am Montage nach Johannis
Ao. 1694. von seinen Vater Valentin Teichert
bey offener Lasden vor einen Lehrjungen auf
und angenommen worden. Inzwischen der Lasden bey
Ao. 1696. ist auf Johann gedachter Martin Te
ichert von der sämptlichen Brüderschafft der
fischer vor offener Lasden seiner Lehrjahre
losgesprochen, und vor einen fischerknecht
auf und angenommen worden.

Johann Teich
Ao. 1695. am La
einen Lehrjun
angenommen
Ao. 1697. ist J
Brüderschafft
seiner Leh
von fischer

Gottfriedt Hexsan ist Ao. 1695. am tage nach
Jannis mit bewilligung der Brüderschafft von Joh
Donath bey offener Lasden vor einen Lehrjungen
und angenommen worden, und erleget der Lasden 6
Ao. 1697. ist auf Johann Gottfriedt Hexsan
der sämptlichen Brüderschafft der fischer vor of
ner Lasden seiner Lehrjahre losgesprochen
und vor einen fischerknecht auf und ang
nommen, erleget der Lasden 6 gr.

Johann
von seinen
der fischer vor
worden, Inzwi
Ao. 1697. auf
sämptlichen
Lasde seinen
einen fische

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Montage nach Johannis
Vater Valentin Kaiser
einen Lehrjungen. ist
. Festet der Lasdan 6
gedachter Martin K
sen Brüderschafft de
sden seiner Lehrjahr
r einen Fischerkunst
rden.

Johann Feenisch. ist von seinen Vater Johann Feenisch
to. 1695. am tage nach Johannis bey offener lasden, vor
einen Lehrjungen bey der Fischer Zunfft auff und
angenommen worden. Festet der lasden 6 gr.
to. 1697. ist Johann Feenisch von der Zünftlichen
Brüderschafft der Fischer vor offener lasden
seiner Lehrjahre losgesprochen, und vor ei-
nen Fischerknecht auff und angenommen worden.

to. 1695. am tage nach
r Brüderschafft von Joh
vor einen Lehrjungen
dt erleget der lasden
Gottfriedt Hessen
lschafft der Fischer vor o
Lehrjahre losgesp
rknecht auff und ang
lasden 6 gr.

Johann Koschitz ist to. 1695. den tag nach Johannis
von seinen bruder George Koschitz bey offener lasden
der Fischer vor einen Lehrjungen auff und angenommen
worden, Festeta der lasden offerat 6 gr.
to. 1697. auff Johann, ist Johann Koschitz von der
Zünftlichen Brüderschafft der Fischer vor offener
lasde seiner Lehrjahre losgesprochen, und vor
einen Fischerknecht auff und angenommen worden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

George Richter, ist Ao. 1696. auff Johannis
ostaner lasda von seinen Vater Valentin Rich
als ein lossjunge auff und angenommen word
Ao. 1698. ist gedachter George Richter seine
lossstelle losgesprochen, und vor ostaner las
von den fürnehmen Meistern vor einen fr
knecht auff und angenommen worden, solge
alsofort der lasden 6 gr.

Johann Berfel
ostaner lasd
als ein lossj
Ao. 1698.
Berfelde
vor ostaner
vor einen
loget alsof

Michael Schaller ist Ao. 1696. auff Johannis
vor ostaner lasden von seinen Vater Joh
Schaller als ein lossjunge auff und angen
worden,
Ao. 1698. den Montag nach Johannis ist Michael
ler seiner lossjahre vor ostaner lasden los
sprochen, und von den fürnehmen Meistern
einen freyknecht auff genommen worden, solg
der lasden die gebühr mit 6 gr.

Martin Sch
Johannis vor o
sprochen als
worden. solg
Ao. 1700. den
vor ostaner
er lossjahre
knecht auff

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann Berfelde, ist Ao. 1696. ünst Johannis vor
ostauer lasdan, von seinen Vater Michael Berfelden
als ein lehrjünge ünst ündt angenamen worden.

Ao. 1698. den montag nach Johann ist Johann
Berfelde seinen lehrjahren losgesprochen, ündt
vor ostauer lasdan von den jüngstlichen Maistor-
vor einen freisterstuck ünstgenamen worden, er-
leget alsofort der lasdan die gebüst 6 gr.

Martin Schwartze, ist Ao. 1698. den montag nach
Johannis vor ostauer lasde von seinen Vater Martin
Schwartzen all einen lehrjüngen ünst ündt angenamen
worden. erleget alsofort der lasdan 6 gr.

Ao. 1700. den tag Johann ist Martin Schwartze
vor ostauer lasdan, von der jüngstlichen Zunft frei
vor lehrjahren losgesprochen, ündt vor einen Meis-
ter ünst ündt angenamen worden.

Samuel Jeriss, ist Ao. 1698. den Montag n
Johannis von seinem Vater M. Johann Jeriss
vor offener Lasten vor einen Lehrjungen ist
ist angenommen worden.

Samuel Jeriss ist Ao. 1700. wegen seiner Lehr
Jahre von der sämptlichen Brüderschafft der
Bäcker losgesprochen, ist vor einen Bäcker
knecht erkant ist aufgenommen worden,
erleget der Lasten 6 gr.

Andreas Schwarte, ist Ao. 1698. den Montag n
Johannis, von M. Martin Bäcken den jüng
vor offener Lasten vor einen Lehrjungen a
ist angenommen worden.

Valentin Je
Johannis von
vor offener
ist angenom

Ao. 1700. D
Jeremias
Brüderschafft
knecht aufg
6 gr.

Friderich
Johannis von
Lasten vor
worden, erlege

Ao. 1700. D
Jemann wegen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Valentin Feichert, ist Ao. 1698. den montag nach Johannis von seiner Vater M. Valentin Feicherten vor offener lasden vor einen lossjungen ufft ist angenommen worden.

Ao. 1700. den 7ten nach Johann ist Valentin Feichert seiner lossjahre vor offener lasden von der fünfftlichen Brüderschafft losgesprochen, und vor einen fischerknecht aufftzunehmen worden, erleget der lasden 6 gr.

Friderich Lindeman, ist Ao. 1698. den montag nach Johannis von M. Martin Feicherten vor offener lasden vor einen lossjungen ufft und angenommen worden, erleget alsobald die gebühr der lasden 12 gr.

Ao. 1700. den 7ten nach Johann ist Friderich Lindemann wegen seiner lossjahre von der fünfftlichen Brüderschafft losgesprochen, und vor einen fischerknecht aufftzunehmen worden, erleget der lasden 6 gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Gottfriedt Schiggert. ist Ao. 1699. den Montag
Johann von Dämen Vater m. Johann Schiggert lig. ost.
Lossen vor einen Losjungen ist undt angenom-
mendan, erlaget alsofort der Lossen 6gr.
Gottfriedt Schiggert ist Ao. 1701. den 11. July
ostener Lossen Dämer Losschafften von der jün-
lichen Brüderschafft der Fischer Losgesprag
undt vor einen Fischerknecht ist undt an-
nehmen worden.

Christian
Johann von
ostener Los
angenommen
Christian
von der
vor ostener
sprochen,
ist undt

Michael Voeselitz. ist Ao. 1699. den Montag
Johann von Dämen brüder m. George Voeslitz
lig ostener Lossen vor einen Losjungen ist
undt angenommen worden.
Michael Voeselitz. ist am 11. July Ao. 1701 in
der Jüngstlichen Brüderschafft der Fischer zu
ostener Lossen Dämer Losschafften los
sprochen, undt vor einen Fischerknecht ist
undt angenommen worden. erlaget der
Lossen 6 gr.

Johann
Andreas
lig ostener
angenommen
Johann
jüngstlichen
Schafften los
ist undt
Lossen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Ao. 1699. den Montag-
Johann Schiggert bey ei-
gen ist und angenom-
l der Lasdan 6gr.

Ao. 1705. den 11. July
Lossprecha von der jün-
er Kirsor Lebgaschrei
lortnacht ist und a

Christian Schlicht. ist Ao. 1699. den montag nach
Johann von seinen Vater Mr. George Schlicht bey
ostaner Lasdan vor einen Lossjungen ist und
angenommen worden, solget der Lasdan 6gr.

Christian Schlicht. ist den 11. July. Ao. 1705.
von der jüngstlichen Brüderschaft der Kirsor
vor ostaner Lasdan seiner Lossprecha Lehr.
jahr vollbracht, und vor einen Kirsortnacht
ist und angenommen worden.

Ao. 1699. den Montag
der Mr. George Schlicht
einen Lossjungen ist

11. July Ao. 1705
schaft der Kirsor v
Lossprecha Lehr
Kirsortnacht ist
worden. solget der

Johann Schulz. ist von den seinen Vater Mr.
Andreas Schulz Ao. 1699. den Montag nach Johann
bey ostaner Lasdan, vor einen Lossjungen ist und
angenommen worden,

Johann Schulz ist den 11. July Ao. 1705. von der
jüngstlichen Brüderschaft der Kirsor seiner Lehr.
jahre Lossprecha, und vor einen Kirsortnacht
ist und angenommen worden. solget der
Lasdan 6gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Adam Fuchs, ist Ao. 1700 den 2ten Aug nach Johann
von [illegible]. Johann Donath bey ehrer Lehden ab
lehrjunge nicht und angenommen worden, und
gat der Lehden vor entrichtet 6 gr.

Adam Fuchs ist Ao. 1702. den 28. Juny von
ehrer Lehde Herrn lehrjahre los ge
sprochen, und vor einen Gesellenbrief nicht
und angenommen worden, weiget der Lehr
den die gehörige gebühr 12 gr.

Andreas Fuchs ist am 11. July. Ao. 170
vor ehrer Lehden, von Herrn Vaterstadt
ab Fuchs ab ein lehrjunge nicht und ang
men worden.

Andreas Fuchs ist Ao. 1703 nicht Johann
ehrer Lehden Herrn lehrjahre los ge
sprochen, und vor einen Gesellenbrief nicht und
genommen worden, weiget den Lehrne die
gebühr 6 gr.

Christian
ehrer
ein Jeeni
junge ni
Christian
vor ehrer
sprochen,
worden

Johann
ehrer L
ein lehrj
Johann
ehrer L
den, und
genommen
gebühr 6

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Christian Feeniss ist am 11. July. Ao. 1703. vor
offtaner Lasdan, von Seinen Vater Mr. Mar-
tin Feeniss, ~~Lüfftaner Lasdan~~ als ein Lehr-
junge auff und angenommen worden.

Christian Feeniss ist Ao. 1703. auff Johann vor
offtaner Lasdan Seiner Lehrjahre los gespro-
chen, und vor einen Bürgerknecht auff und an-
genommen worden, erlegt der Lasdan die
gebühr 6 gr.

Johann Fichter, ist am 11. July. Ao. 1703. bey
offtaner Lasdan, von Seinen Vater, Mr Valentin Fichter,
ein Lehrjunge auff und angenommen worden

Johann Fichter ist Ao. 1703. auff Johann vor
offtaner Lasdan Seiner Lehrjahre los gespro-
chen, und vor einen Bürgerknecht auff und an-
genommen worden, erlegt der Lasdan die
gebühr 6 gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Gottfriedt Jeenisch ist Ao. 1703. auf Joh
bey ostaner Lasdan, von Jonas Peter
my. Johann Jeenisch
in der Loska auf und angenommen wo
den.

Gottfriedt Jeenisch ist Ao. 1705. auf Josam, vor ost
lasden von der Jünglichen Jenung der Kirser Dö
loskasha losgesprochen, und vor einen Kirserknecht
auf und angenommen worden, erlaget der Lasden
die gebühr 6 gr.

Martin Pözocke, ist Ao. 1703 auf Josam
bey ostaner Lasdan, von Jonas Peter My
Martin Pözocken in der Loska auf und ange
men worden, erlaget der Lasden absofort 6 gr

Martin Pözocke ist Ao. 1705. auf Josam vor ostaner L
von der jünglichen Jenung der Kirser Dauer losg
n, losgesprochen, und vor einen Kirserknecht wi
und angenommen worden, die gebühr hat er zu
2. Jahren der Lasden entrichtet.

Gottfried
Josam bey
von bey
genomm
Gottfried
lasden von
loskasha
auf und
die gebühr
lasden, das
rüster von den

George
bey ostan
brüdern
Jaulitz
genommen
George Bock
von der jün
losgesprochen,
erlegat der
Das von Jonas
absolvirt und

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Gottfriedt Hoffmann ist Ao. 1703. auff Johann bey offener Lasden, von der löbl. Fraw, bey Mr. Johann Rang auffgenommen worden, erlegt der Lasden 12 gr.

Gottfriedt Hoffmann ist Ao. 1705. auff Johann vor offener Lasden von der löbl. Innung der Fischer Bäuer loßgesprochen, und vor einen Fischerknecht auffgenommen worden, erlegt der Lasden die gebühr 6 gr. Gottfriedt Hoffman sagt auß vor offener Lasden, das er vor Bäuer Meister zu allen guten gehalten, und nichts von denselben nichts alß das Liebe und gute zu sagen.

George Boot ist Ao. 1703. auff Johann bey offener Lasden, von der löblichen Brüderschafft der Fischer, von Mr. Michael Faulitz vor einen Lehrjungen auff und angenommen worden, erlegt der Lasden 12 gr.

George Boot ist Ao. 1705 auff Johann vor offener Lasden von der löblichen Innung der Fischer Bäuer loßgesprochen, und vor einen Fischerknecht auffgenommen worden, erlegt der Lasden 6 gr. George Boot sagt auß das von Bäuen Meister zu allen guten gehalten, und nichts als das Liebe und gute von Bäuen Meister redte.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann Schaller ist Ao. 1707 auf Johann vor ehr
lasdan bey M. Samuel Schaller vor einen Lehrjung
auf und angenommen worden, worgegen der ehr
die gewöhnliche gebühr 6 gr.

Johann Schaller ist Ao. 1707. auf Johann vor ehr
lasdan Bäcker Lehrjahre losgesprochen, und vor e
Bürgerrecht auf und angenommen worden.

George Schmeidicke, ist Ao. 1705. auf Ostern
vor ehrbarer lasdan, bey Vaterm M. George Schmeidicke
vor einen Lehrjungen auf und angenommen worden
erleget der ehrbaren Schäferey die gebühr 6 gr.

George Schmeidicke ist Ao. 1707. auf Ostern vor
Lehrjahre vor ehrbarer lasdan von der jüngstlichen
Brüderschafft los gesprochen, und vor einen Gesell
auf und angenommen worden.

Samuel
bey ehrbarer
Vater angen
Brüderschafft

Samuel Sch
ehrbarer las
Bäcker Lehrj
auf und ang

Christoph
ehrbarer lasd
Lehrjungen
und erleget

Christoph
vor ehrbarer
der Bürger
einen Bür

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Samuel Süssß, ist Ao. 1706. am Tage nach Johannis
bey offener Laden vor einen Lehrjungen bey Seinen
Vater angenommen worden, in gegenwart der sämptlichen
Brüderschafft.

Samuel Süssß, ist Ao. 1708. am Tage nach Johannis vor
offener Laden von der sämptlichen Brüderschafft der Kürsner
seiner Lehr Jahre losgesprochen, und vor einen Kürschknecht
auff und angenommen worden, erleget der Laden 6 gl.

Christoph Bäer, ist Ao. 1707. auff Johann vor
offener Laden von der sämptlichen Brüderschafft vor einen
Lehrjungen bey Mr. Johann Donath angenommen worden,
und erleget allhier der Laden 18 gl.

Christoph Bäer, ist Ao. 1709. auff Johann quartal
vor offener Laden von der sämptlichen Brüderschafft
der Kürsner seiner Lehr Jahre losgesprochen, und vor
einen Kürschknecht auffgenommen worden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Johann Döpcke, hat Dis Ao. 1710. den Tag nach Johannis vor offener Laden aufgeschworen lassen, das er von seinen Vater M. Martin Döpcke abstammete, in Beyseyn des Hn. Commissarÿ ist angenommen worden, erleget der Laden 6 gr.

Johann Döpcke ist Ao. 1712 auf Johann quartal vor offener Laden seine Lehrjahre losgesprochen, und vor einen Bürger und Meist. aufgenommen worden.

Samuel Döpcke
vor offener La
seiner Lehr
Commissarÿ,
worden.

Gregor Bartsch ist Ao. 1710. auf Weynachten quartal vor offener Laden von der Brüderschaft als ein Lehrjunge bey seinen Vater angenommen worden.

Gregor Bartsch ist Ao. 1712 auf Weynachten quartal vor offener Laden von der Brüderschaft als Bürger seine Lehr Jahre los gesprochen, und vor einen Bürgermeist. auf und angenommen worden. erleget der Laden 6 gr.

Martin Gr
von der Brü
laden in
Martin Greg
und hat den

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Samuel Schaller, ist Ao. 1712. nächst Johannis quartal, vor ostauer lassen, bey der fürgestellten Innung der fischer von Reinau Brüder Michael Schaller vor einen lossjungen, in beyseyn des Hr. Commissary angenommen. erlegt der lassen 6 ß.

Samuel Schaller, ist Ao. 1714. nächst Johanis quartal vor ostauer lassen, von der fürgestellten Innung der fischer Reinau losjahres los gesprochen, in beyseyn des Hr. Commissary, und vor einen fischer knecht angenommen worden.

Martin Zürich ist Ao. 1712. nächst Johann quartal, von der fürgestellten Innung der fischer vor ostauer lassen in beyseyn des Hr. Commissary, von Meister Martin Zeerich als ein lossjunge angenommen, und hat der lassen erlegt 6 ß.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

George Faulitz, ist Ao. 1712. nicht Vergnacht
quartal, vor ostaner lassen, der sämptlichen
Brüderschafft von Dämen Vater, [illegible]
zu lust und angenommen worden, und erlegt
der lassen alsobort 6gl.

George Faulitz ist Ao. 1716. nicht Vergnachten Lig ost
mer lassen von der sämptlichen Innung Dämer lost
seine lossgesprochen, und vor einen Rigker Knecht
nicht und angenommen worden.

Gottfriedt Hestler, ist Ao. 1713 nicht Johann quarta
vor ostaner lassen, in Lissau der Brüderschaft
vor einen losskünigen bey Mr. Johann Feenis
nicht und angenommen worden, und erlaget
lassen 12 gl.

Gottfriedt Hestler, ist Ao. 1715. nicht Johann quarta
bey ostaner lassen, von der sämptlichen Brüderschaft
der Rigker Dämer losse Jahre lost gesprochen, und
vor einen Rigker Knecht nicht und angenommen wor
erlaget 6gl.

Martin Bo
vor ostaner
Mr: Martin
nicht und an
den 12 gr.
Martin Bost
Dämer losse
und vor dess
und angenom

Martin Hü
vor ostaner la
Martin Schwa
nicht und ang
nuhtze 6gl.
Martin Hü
quartal b
lost gesproc

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Dorf, ist Ao. 1713. vnst Johann quartal
ver ostaner laden, in hüssen der Brüderschafft, vor
mr. Martin Häycken ver einen lehrjungen
vnst vndt angenommen worden, vndt erlaget der las.
den 12 gr.

Martin Dorf ist Ao. 1715 vnst Johann quartal wegen
seiner lehrjahre ver ostaner laden lossgesprochen,
vndt ver den Brüderschafft ver einen fischerknecht vnst.
vndt angenommen worden. erlaget 6 gl.

Martin Fürmann ist Ao. 1714. vnst Johann quartal,
ver ostaner laden, in hüssen der Brüderschafft, bey mr.
Martin Schwartzen dem jüngern ver einen lehrjungen
vnst vndt angenommen worden, vndt erlaget der laden
meistre 6 gl. bey abschraiben wieder 12 gl.

Martin Fürmann, ist Ao. 1716 ~~ist~~ vnst Johann
quartal bey ostaner laden seiner lehrjahre
los gesprochen worden, vndt ver einen fischerknecht
vnstgenommen worden, erlaget der laden 12 gl.

George Küeß, ist Ao. 1714. ünst Johann quartel
Bäuer Vater Mr. Andreas Küessen vor ostaner
den, als ein lehrjünge angenommen worden.

George Küeß, ist Ao. 1716. ünst Johann quartel
ostaner laden Bäuer lehrjähre los gesprochen
worden, ünd vor einen Bürgerknecht münzen
man worden. erlegt der laden 6gl.

Jacob Schindeler, ist Ao. 1714. ünst Johann quartel
ostaner laden, vor Mr. Johann Schaller als ein lehr
jünge angenommen worden, ünd hat der laden erlegt
6gr.

Jacob Schindeler, ist Ao. 1716. ünst Johann quartel
vor ostaner laden Bäuer lehrjähre losgespro
chen worden, ünd vor einen Bürgerknecht ün
genommen worden, erlegt der laden 12gl.

Michael Schwa
ünst Johan qu
Gottfriedt Feen
worden, erlegt
Michael Schwartz
tal 1717. v
sprochen, ünd
genommen

George Fäu
vor ostan
Bürgerk
worden.

Martin Fäu
der lehre
George Fäu
vor ostan
ünd vor
man word

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Michael Schwartze des Schneiders Sohn, ist Ao. 1715.
nüst Johann quartal, vor offener Laden, von Meister
Gottfried Zeeniss in der Lehre nüst und angenommen
worden, erleget der Laden 12 gl.

Michael Schwartze des Schneiders Sohn ist nüst Johann quar-
tal 1717. vor offener Laden seiner Lehrjahre los ge-
sprochen, und vor einen Gesellen nüst und an-
genommen worden. erleget der Laden 6 gl.

George Paulitz ist Ao. 1715. nüst Johann quartal
vor offener Laden des seinen Vater M. Michael
Paulitz in der Lehre nüst und angenommen
worden. Nachdem sein Vater verstorben ist ihn M.
Martin Paulitz nüst Negsten an stat seines Vaters in
der Lehre angenommen worden..

George Paulitz ist Ao. 1717. nüst Johann quartal
vor offener Laden seiner Lehrjahre los gesprochen,
und vor einen Gesellen nüst und angenom-
men worden, erleget der Laden 6 gl.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

1715.

Johann Kanig my. Martin Kanigk nachgel. Toch-
ter offener Laden nächst Weynachten gepachtet
ein Laster Hinge bey My. Daniel Jeenisch in der
Lasta angenommen worden, erleget der Laden 6 fl

Johann Kanig, my. Martin Kanigk nachgelassener
Toch ist nächst Weynachten ao. 1717. seiner Lehr
Jahre der offener Laden losgesprochen, und für
ein Bürgerrecht nicht und angenommen worden

Martin Schwartze, ist ao. 1716. nächst Johann, vor
offener Laden von seinen Vater Johann Schwa-
tzen in der Lasta nicht und angenommen worde

Martin Schwartze ist ao. 1718. nächst Johann vor offen
Laden seiner Lehr Jahre losgesprochen, und
vor einen Bürger Recht angenommen worden,
erleget Der Laden die gebühr 6 fl.

Michael
vor offener
Laden
verlaget

Daniel
vor offen
Lehr Jahre
Bürger
gebühr

Michael Woeslitz ist Ao. 1716. nicht Johann vor offener Laden von seinem Vater M. George Woeslitz vor einen Lehrjungen angenommen worden, in Beyseyn der sämptlichen Innung.

Michael Woeslitz ist Ao. 1718. nicht Johann vor offener Laden seiner Lehrjahren losgesprochen, und vor einen Gesellen aufgenommen worden. erleget der Laden die gebühr 6 fl.

Daniel Wagner, ist Ao. 1716. nicht Johann vor offener Laden, von der sämptlichen Innungsgenossen, dem Mr. Martin Hoyoken, Innungs: vor einen Lehrjungen aufgenommen worden erleget der Laden 6 fl.

Daniel Wagner ist Ao. 1718 nicht Johann seiner Lehrjahre losgesprochen, und vor einen Gesellen aufgenommen, erleget der Laden die gebühr 12 fl.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann Jeeniß, wz. Martin Jeeniß Für: Vorm. zu
gelaßener Hufe, ist Ao. 1716. nüst Johann zu
ostener Laden, von Mr. Martin Hoyckenis
in der Lehre nüst ündt angenommen worde
selbigt der Laden abgefordt 6 fl.

Johann Jeeniß, ist Ao. 1718. nüst Johann Bauer las
Jahre losgesprochen, ündt vor einen Gesellenbrief
aufgenommen worden.

Michael Barthß, wz. Gregor Barthßen des ältern
Sohn ist Ao. 1716. nüst Weynachten bey ostener La
den, bey Seinen Vater in der Lehre angenommen
worden, selbigt der Laden abgefordt 6 fl.

Michael Barthß ist Ao. 1718. nüst Weynachten quarta
Seiner Lehrjahre vor ostener Laden losgesprochen
ündt vor einen Gesellenbrief nüst ündt angenom
men worden.

Martin
tin Fichter
ündt angenom
ten Diesel
Martin Fi
quartal vo
los gespro
angenom

Martin
sel 1716. bey
in der Lehre
den, selbigt

Martin
vor ostener
sen, ündt
angenom

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Fichter, ist von Dainen Vater, Mr. Mar-
tin Fichter vor offener Laden in der Lohra aufs.
und angenommen worden, und zwar auff Weyna.
ten Anno 1716. Jahres,

Martin Fichter ist Ao. 1718. auff Weynachten
quartal vor offener Laden Dainer Lehrjahre
los gesprochen, und vor einen Gesellenbrieff
angenommen worden. Insolvta der Laden 6 gl.

Martin Berfelde, ist auff Weynachten An.
no 1716. bey Dainen Vater Mr. Michael Berfelden,
in der Lohra vor offener Laden angenommen wor-
den, anlangt der Laden alsofort 6 gl.

Martin Berfelde, ist Ao. 1718. auff Weynachten
vor offener Laden Dainer Lehrjahre los gespro-
chen, und vor einen Gesellenbrieff auff und
angenommen worden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Schiggert, ist von seinem Vater M
Martin Schiggert, nicht Weynachten Ao. 1716.
ostauer Laden in der Lehre nicht [illegible]
worden, erleget die Gebühr 6 gl.
Martin Schiggert, ist Ao. 1718. nicht Weynachts
quartal vor ostauer Laden seiner Lehrjahre
entlassen, und vor einen Gesellen nicht
und [illegible] worden.

Samuel Schwartze, ist nicht Weynachts
quartal Ao. 1716. vor ostauer Laden bey seine
Vater in der Lehre eingeschrieben worden.
Samuel Schwartze, ist Ao. 1718. nicht Weynachts
vor ostauer Laden seiner Lehrjahre entlassen
und vor einen Gesellen nicht und ange-
nommen worden, erleget der Laden 6 gl.

Martin S
Mr. Sa
Ao. 17
Junge
worden
Martin Schmied
vor Laden
vor ein
worden,
6 gl.

Johann S
Mr. Jo
Ao. 17
Junge
Johann Schneider
ostauer L
von der J
ein Gesel

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Schmeedicke, ist von Dainen Vater
Mr. Samuel Schmeedicke auf Abzünehsten
Ao. 1717. vor ofsener Laden als ein Lehr.
Junge bis der Bücher Zunft hingegeben
worden.

Martin Schmeedicke ist Ao. 1719. auf Abzünehstel vorst.
vor Laden Dainer Lehrjahre loß gesprochen, und
vor einen Büchsenmacht auf und angenommen
worden, erleget der Laden alt ein Meisterst Stück
6 ℔.

Johann Schmeedicke, ist von Dainen Vater
Mr. Johann Schmeedicken auf Abzünehsten
Ao. 1717. vor ofsener Laden als ein Lehr.
Junge auf und angenommen worden.

Johann Schmeedicke, ist Ao. 1720. auf Johann gewesen vor
ofsener Laden Dainer Lehrjahre loß gesprochen, und
von der Zünftlichen Brüderschaft der Büchser vor ei-
nen Büchsenmacht auf und angenommen worden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Gottfried Fuchs, ist von seinem Brud
Mr: Johann Fuchs auff Abjunctum
Ao. 1717. vor offener Laden, als ein le
Junge angenommen worden, und erlegte
der Lasden, die gebühr 6 ℔.

Gottfried Fuchs, ist Ao. 1719. auff Abjunctum Wr
vor offener Laden von der sämptlichen Innung Kürsner los
gesprochen, und vor einen Gesellen angenommen worden.

Martin
vor offener
den worden
Abschied

Georg Barthel, ist von seinem Vater Mr
Gregorio Barthen, Sen: auff Abjunctum
Ao. 1717. vor offener Laden, als ein lee
Junge angenommen worden, erlegte der
Lasden die gebühr 6 ℔.

George Barth, ist Ao. 1719. auff Abjunctum gewo
vor offener Laden, von der Innung Kürsner los
gesprochen, und vor einen Gesellen auff
genommen worden.

Wilhelm
von offener
George Fu
man wor
Wilhelm Pe
fal vor offe
lose jahren lo
Kunst auf

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Woeslick ist Ao. 1718. auf Johann
von offener Laden vor einen Lehrjungen angenom-
men worden bey Seinem Vater M. George
Woeslick

Wilhelm Feickert, ist Ao. 1718. auf Johann
von offener Laden bey Seinen Vater Meist.
George Feickert vor einen Lehrjungen angenom-
men worden.

Wilhelm Feickert ist Ao 1721 auf Johann gro-
tal vor offener Laden von der Innung seiner
Lehrjahren losgesprochen, und vor einen Fisch-
Knecht aufgenommen worden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Rang ist Ao. 1718. auf Weynachten
quartal vor offener Laden vor einen Lehrjungen
bey Daniel Decker in der Lehre angenommen worden
verlegt der Laden absteht 6 fl.

Martin Rang ist Anno 1720 auf Weynachten
vor offener Lade von der sämtl. Innung
vor Lehrjahre losgesprochen, und vor eine
Tüchtige Meister auf und angenommen worden

Samuel Schmeedicke, ist Ao. 1718. auf Weynachten
quartal vor offener Laden vor einen Lehrjungen
bey M. Martin Schwartzen für: in der Lehre an-
genommen worden.

Samuel Schmedicke ist Anno 1720 auf Weynach
vor offener Lade von der sämtl. Innung seine
Lehr jahren losgesprochen, und vor einen Tüchti-
gen Meister auf und angenommen worden

Samuel Zeeni
offener Lade
Lehrjungen, 6
worden vor
Lehr 6 fl.
gegebenen Ja
le Lehrjunge
Compagnie
Samuel Zeeni
offener Lade
sen, und vor

Gottfried
vor offener
vor einen
lehre ange
als ein Le
Gottfried
vor offenen
Jahren Los ge
und angen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Samuel Feeriß ist Ao. 1719. auf Johan quartal vor offener laden, der fünfftlichen Innung, vor einen lehrjungen, bey seinen Brüder in der lehre angenommen worden, erleget der laden, als ein Meister 6 gr. vorstricht auf mr. Johann Feeriß für: mit gegebenen Handschlag, an den fr. Fiscal, das er seinen Bruder als lehrjungen an seinen bruder, auch nicht mit 3 Mutter Compagnie meisen will, wo er darein handelt, verstricht 2 Rthl. strafe.

Samuel Feeriß ist ao 1721 auf Johann quartal vor offener Lade von der fünfft. Innung seiner lehrjahre losgesprochen, und vor einen Meister Knecht auf und angenommen worden.

Gottfriedt Vesültze, ist Ao. 1719. auf Johann quartal vor offener laden, bey der fünfftlichen Innung der Fischer, vor einen lehrjungen bey Meister Samuel Feeriß in der lehre angenommen worden, und erleget der laden als ein fremder. 12 gr.

Gottfried Vesültze ist ao 1721 auf Johann quartal vor offenen Lade von der fünfft. Innung seiner lehr Jahren losgesprochen, und vor einen Meister Knecht und angenommen worden.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Schmeedicke ist Anno 1719. auff Weynachten
tal vor offener Laden vor der Jenny biß Dienst
Peter Schmedicke
angenommen worden, und
laget der Laden all ein maistand Bohn alsfort 6gl

Michael Glück, mr. Andreas Glückes Sohn ist
auff Weynachten quartal vor offener Lade, in
der gänglichen Jenny in der Losse biß mr. Chri
stian Glücks angenommen worden, und lieget
der Laden all ein maistand Bohn — 6gl —

Melchior Sucho ist Anno 1721 auff Weynacht quartal vor
offener Lade von der gänzlichen Jenny seiner Lehr
Jahren los geschrieben und eben seine Gesellen Stücke
mit angewonnen und seinen Lehrjahren fortgeschrieben
worden

Gottfried K
Anno 1719. a
von der Jenn
mann in der

Gottfried
quartal vo
stadt sein
seiner Lehr

Johann Reis
1720 auff
gänzl. Jenn
den, und v
6gl.

Johann Kri
vor offne
stadt vo
und vor

Gottfriedt Kanig, Mr. Martin Kanigk Del. Sohn, ist
Ao. 1719. auff Martini quartal, vor offener Lade,
von der sämptlichen Zunung biß Mr. Friderich Lind-
mann in der Lehre auff 3 Jahr angenommen worden,

Gottfried Kanig ist Anno 1721 auff Weynacht-
quartal vor offener Lade von der sämptlichen Brüder-
schafft seiner Lehrjahre loßgesprochen und vor
einen sichten Knecht auff und angenommen worden.

Johann Kreischer Mr. Johann Kreischer Sohn ist Ao
1720 auff Weynachty vor offener Lade von der
sämtl. Innung bey seinem Vater angenommen wor-
den, und verlegt der Lade alß ein Meisters Sohn
6 gl.

Johann Kreischer ist Anno 1722. auff Weynacht
Vor offener Lade Von der sämbtlichen Brüder
schafft seiner Lehr Jahre Losgesprochen
und Vor einen sichten Knecht auff und ange-
nommen worden und seiner Lehr Jahren
frey gesprochen. Item

Michael Krüger ist ao 1720 auff Weynacht
quartal vor offener Laden in beysein der Ge-
richts stadt vor einen Lehrjungen bey Mstr Martin
Berg Lan den jüngern auff und angenommen worden
und erlegt der Lade 12 gl.

Michael Krüger ist do 1722 auff Ostern
ter, vor offener Lade von der freyheitsprechung
seiner Lehr Jahre los gesprochen, und vor
einen Meister Knecht auff und angenom-
men worden und erleget der Lade Gesellen-
mit obige 18 gl.

Johann Friedrich Lindtman Mstr. Friedrich Lindtmans
Sohn ist ao 1721 auff Weynacht quartal vor offe-
ner Lade in beysein der Brüderschafft vor einen
Lehr-jungen bey seinem Vater Friedrich Lind-
mann auff und angenommen worden und

Johan Friedrich Lindtman ist do 1723 auff
Michaelis quartal seiner Lehr Jahre los offe
ner Lade los gesprochen und vor einen
Meister Knecht angenommen worden und
erleget der Lade 6 gl.

Felix Steiner ist anno 1721 auf Weynacht zum
tal vor offener Lade in beyseyn der Brüderschafft von
einen Lehrjungen Herr Meister Johann Janissen auf
und angenommen worden und erlegt vor die Lade 12 gl.
Wie obbemeldter Steigel von seinen Meister weg
gegangen ist von einer Brüderschafft Vorabschieds
Lust und Liebe trüge sein vorige Profession
weiterum von neuen zu üben gedacht. Hat angefangen
sein Lehrjahr aber nicht über ein gantz Jahr sondern
halben als nach Pasterwitz gereiset und in seiner Lehr
Jahre verstorben ist.

Georg Schumann ist anno 1721 auf Weynacht
quartal vor offener Lade in beyseyn der Brüder
schafft von einen Lehrjungen Herr Mar. Gottfried
Janissen auf und angenommen worden und er
legt vor die Lade 12 gl.

Georg Friedrich Max ist Ao 1723 auf Weynacht
quartal vor offener Lade von der gantzen
Innung seiner Lehrjahre Losgesprochen und
vor einen fertigen Knecht angenommen worden
und erlegt vor die Lade 6 gl

Johann Fuhrmann ist anno 1721 auf Mi-
naist quartal vor offener Lade in Eingang der
Bruderschaft vor einen Lehrjungen bey Meis-
ter Michael Schuberten auf und angenom-
men worden und erlegt 12 gl.

Johan Fuhrman wird anno 1723 Zum Mitquar-
tal von der Löbl. Fischer Innung seiner Ler-
jahre quitt und los gesprochen und gibt d.
Lade 6 gl

Johann Christoph Schultze ist anno 1721 auf Mi-
naist quartal der offener Lade in Eingang der Brü-
derschaft vor einen Lehrjungen bey Meister Gottfried
Fabren auf und angenommen worden und erlegt
der Lade. 12. gl.

Johan Christoph Schultz ist ano 1723 auf
Winachsten quartal Vor offener Lade Von der
löblichen Innung seiner Lehrjahren los gesprochen
und Vor ein Meister Knecht auf und angenom-
men und gibt dar vor Lade 6 gl.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Jänisch ist Ao 1722 Bey m Johann
quartal Vor offner Lade in Beysein der Lämbt
lich Brüderschafft als ein Meisters Sohn Vor
einen Lehrjungen Bey Mr. Johann Jänisch
Junior aufgenommen Worden und
verlegt Vor Lade 6 gl.
Martin Jänisch wird Ao 1724 Bey m Johan großen
Von der Lämbl. sichter Jrnung Deiner Lehr jahre
quitt und los gesprochen Lade.

Christian Glätzke ist Ao 1722 auf Johann
quartal Vor offner Lade in Beysein der
ganzen Brüderschafft Vor einen Lehr Jungen
Bey Meister Georgen Nielsen auf und angenom
worden und verlegt als ein Fremder Vor
Lade 12 gl.
Fällt sich Ao 1727 bey Johan groß. Frist ein ersten Mei
mit Tode abgegangen Bey sich Martin Meisters Tochter
ein sehr reuschen Trauen.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

George Mosch. Mstr. von Drin Vorw
Hr. George Vorsitzer auff Neÿnachst
Cto 1722. vor offene Lade als ein Lehr
Jung angenommen worden.

George Vorsitz ist Anno 1724 Ostern Neÿn
gradual vor offener Lade von der sämbtl. sitzenden
Innung seiner Lehr Jahre Losgesprochen und v
rein sitzer Knecht draußen ohngenommen w
verlangt wo Lade als ein Meister Besser Gsl.

Christian Schmidt. Ist von Seiner Vater
Hr Johan Schmidt auff Neÿnachst Cto 1722
vor offener Lade als ein Lehr Jünge angen
nommen worden.

Christian Schmidt ist Anno 1724 Ostern Neÿn
Lade von der sämbtlichen sitzen Innung seiner
Lehr Losgesprochen und von einen sitzen
Knecht auf und angenommen und seiner Lehr
Jahre Lade worden und verlangt die Lade
ein Meister Besser Gsl.

Martin [illegible]
nächst [illegible]
Ostern [illegible]
Johan [illegible]
und erlegen
12 gl.
Martin [illegible]
[illegible] vor offe
seiner Lehr
sitzen Knec
und [illegible]

Gottlieb [illegible]
vor offener
sitzen vor
Lehrjahren
Lade Lade
wie dingsa
gebuhrt Ein
und Exempt

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Tredow ist Ao 1722 auff Mey-
nacht. Vor offene Laden in Ehe sein Verlöb-
niß Vor eine Tochter Junge Eig: Mey
Johan Friedrichen auff und zeigt nöm Vorder.
und erlegt nichts in Fortmder der Laden
12 gl.

Martin Lando ist Anno 1724 Ein Neyjahr gen
Vor offene Laden Von die Sämbtliche Inmey
seiner Tochter Jungen Tochter gesprochen und Verti-
gung Auff auff und an genommen Vorder
und die Tochter 6 gl erlegt.

Gottlieb Deuter ist Ao 1723 Ein Johan Quasty
Vor offene Laden in Ehe sein der sämbtl Brüder
schafft Vor eine Tochter Jungen Eig: Mey Martin
Schlaffen auff und angenommen Vorden und erlegt
die Laden 9 gl.

Wird diesjahrs zu neuen Gesetzes abgeschrieben
gebunden Exemplar Conter Kön so ist gar nicht
die Exemplar Verfander.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Damian Hermächten Meister Georg
Hymädi: Ehel Leben ist Ein Jahr quatty. Hat
Vor offener Lade Ein sein Vater als ein Ehe
Junge recht und angenom Hond- und Erbg
also fort der Lade Eigt.

Samuel Hermächten ist Anno 1726 Ein
quartal Vor offener Laden Von der gantz Fischer Inn
seines Ehel Jahres Eigt gesprochen und Von denen
Fischern recht auffgenommen worden.

Bottfried Krüger ist Anno 1724 recht
Mayhaft quartal Vor offener Lade ein Ehr
lich der gantzlichen Fischer Innung Vor ein
Ehel junger Ein Meister Johann Hagen recht
und angenommen Hondwerck und giebt
der Lade 12 Gl.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Bottfried Lindtmann ist von seinem Vater
Meist Friedrich Lindtmann. Beim Johann Arndtel
Ao 1725 Vor offener Lade als ein Lehr junge
angenommen worden. und der Lehr
Lehrbrief.
Gottfried Lindtman ist Ao 1727 beim Johann Arndt
Vor offener Laden von der sämbtlichen fürsten Innung
seiner Lehr Jahre los gesprochen und vor einen
fürsten meist recht und angenommen worden

Martin Hörichen Meist Martin Hörichen
Sohn ist beim Johann Arndtel Ao 1726 Vor offener
Laden Beym seines Vaters alten Lehr jungen recht
und angenommen worden.

Martin Hörich ist Ao 1728 beim Johann Arndtel
Vor offener Laden von der sämbtlichen fürsten
Innung in seine Lehr Jahre los gesprochen u
Vor einen fürsten Gesell recht und angenommen
worden. und erleget die Laden 6 gl.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Christian Daniel Meist Johann Daniel Voss
Ao 1726 Ein Johann Quartal Vor offen
Laden als ein Lehr Junge Ein seinen Vater auff
rind angenommen Worden.

Christian Daniel ist Ao 1728 Ein Johann
Quartal Vor offene Laden in die stelle der Sämbtlich
Brüder Schafft der Löblichen Innung Vor ein Lehr jünger
Ein Meist Martin Bystedt abgelest und angenom Vor
und erlegt die Laden 12 ßl.

Michael Dessellen ist Ao 1726 Ein Johann
Quartal. Vor offene Laden in die stelle der Sämbtlich
Brüder Schafft der Löblichen Innung Vor ein Lehr jünger
Ein Meist Martin Bystedt abgelest und angenom Vor
und erlegt die Laden 12 ßl.

Andreas Lenio p. A. 1726 beym Johann quartal
vor offenter Laden in beysein der samblichen
sitzer Innung vor einen Lehrjungen Christ
Michael Jos Wartsen angenommen worden
Legt 12 gl.

Andr. Lenio ist Ao 1728 beym Johann quartal
vor offenter Laden in beysein der samblichen
Innung vor einen Lehrjungen Christoph
und vor einen Lehrjungen Christ auf und angenom.
worden und nach vier Lahren 6 gl. gezahlt

Samuel Voßlin Meist. Georg Voßlers Sohn
ist Ao 1728 beym Johann quartal vor offenter Lad.
aden in beysein Innung beym Vater auf und
angenommen worden.

Samuel Voßlin ist Ao 1730 beym Johann quartal
vor offenter Laden in beysein der sitzenden Innung
einen Lehrjungen Christoph Arnolt aufgenommen worden gibt der Lehr-
zeit 4 Jahr 6 gl.

Samuel Barthsch ist Anno Mosis Gregorij Bau-
er jüngster Sohn ist 1726 beym Michael gevatt. ist
der Knabe Christian Samuel vor seine 2 jüngsten abgestor-
bene Brüder Georgen Barthschen gebraucht worden. ist
noch Lebig.

Samuel Barthsch ist Ao 1728 beym Johann gevatt.
Vor offenen Laden. Von der sämbtl. Brüderschafft seine
Erste Taufe. Lossgesprochen eine Vor seine sieben
Knaben ist angenommen worden.

Johann Jannigk Mstr Gottfried Jannigsch Sohn
ist Ao 1724 beym Johann gevatt. Vor offenen
Laden. ist Dem in Lehr Jungen bey seinem Vatter
nicht eine angenommen Worden.

Johann Jännigk ist Ao 1730 beym Johann gevatt. Vor
offenen Laden Von der sämbtl. Brüderschafft seine
Erste Taufe. Lossgesprochen eine Vor seine sieben
Knaben ist Angenommen Worden retogeb. Dafür ist Ihr Pf
Vgl.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Samuel Richter Bürg. Meist. Martin Richters gewes.
Stiefsohn jüngster Sohn ist Ao 1728 Bürgm Reinhold gevatt.
Vor offne Lade von der Innung als sein ehel.
angetrauten Bürg. seiner seligen Bruders Martin Richters
gebrachte seelige Mobilien. 3 fl. restirt noch 3 fl.

Samuel Richter ist Ao 1730 Bürgm Reinhold gevatt.
Vor offne Lade vor der Gantz Bürgerschaft seiner
Stiefsohn vor Bürgerssprossen und vor seiner Stiefsohn
Antheil an Innung als ein Meisterssohn.

Johann Richter Bürg. Meist. Georg Richters gewes. Bürgers
allhier ältester Sohn ist Ao 17 29 Bürg. Johann gevatt. Vor
offne Lade Vor der gantzen Innung des Seylers als sein ehel.
jüngster Bürg. Meist. Johann Richters nachgelassener
Sohn und seeliges so gleich als sein Meisters Sohns
Erben

Johann Richter hat Ao 1731. Bürgm Johann gevatt
seiner Lehrjahre Bürgerssprossen und Vor der
gantzen Innung als ein Meisters Antheil und
Innungsrecht

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Pfeiffer Meister Michael Pfeiffer d. ältes
Sohn ist Ao 1729 [illegible] nächst gewehrt Vor-
Lasst alss n. m. Lehr jünge bey seinen Vatter anzu-
nehmen angenommen worden [illegible] so gleich Gesellen

Martin Pfeiffer ist Ao 1731 Beym Mey
nach gewehrt Vor offnen Lasst Von der Zunft
Lossprechung der fünfte seinen Lehr Jahren Ge-
sprochen sind Von einen fünften Gesellen auf
sind angenommen worden

Martin Pfeiffer Meist Johann Pfeiffer d. Elteste Sohn
ist Ao 1730 Beym Johann gewehrt Vor offnen Lasst
alss n. m. Lehr Jünge Bey seinen Vatter ausgelernt und ange-
nommen worden [illegible] so gleich Gesellen Gebrauch
Brauch übergeben

Martin Pfeiffer Meist. Johann Pfeiffer d. elteste Sohn wird
Ao 1732. Beym Joh gewehrt Vor offnen Lasst seinen
Lehr Jahren Von der Zunft Freyung Los gesprochen sind
Und Vor einen fünften Gesellen auf und angenommen
Hab seinen Lehr Brief

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Elisabeth Richter Mstr. Johann Richters ältester Sohn
ist Anno 1737. Trinitatis gevatter vor offen
Lade. als ein Lediger Junge bei seines Vaters auf
und angenommen worden und bezahlt 6 gr. 6 pf.

Elisabeth Richter ist Anno 1734 Trinitatis
Reinhard Voss offene Laden von der Fische
Innung seines Vaters Laden gesprochen und
vor einen Fischer Knecht auf und angenommen
worden.

Johann Voss ist Anno 1732 bei Reinhard
Voss offene Laden bei seinen Vaters Bruder
Fischer Innung vor einen Jungen bei seinen Bruder
Mstr. Martin Voss auf und angenommen worden
und verlegt als ein Fremder zu Anfange 2 rh. übrige
4 rh. Mark über 3 Jahre Lehrgeld worden werden. Ist allhier
wieder Ehefrau. Mortuus est.

Johann Christoph Ulrich Anno 1733 den
[illegible] quartal vor ostern [illegible] an
[illegible] der [illegible] lambblingen [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]

Johann Christoph Ulrich Anno 1736 den [illegible]
vor ostern [illegible] von der [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]

Michael [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Christian [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Michael Höpcke ist Anno 1734 Ehe[lich] Johann
Gabriel Vor ofte Peter Lehmann Ehe[lich] Tochter Johann
Höpcken alß ein Taufpfing auß und angenommen
Worden und erlegt so gleich der Taufe Gebühr
sol[vieren] Gebraucht Brieff in der Tauf. erlegt
Anno 1735

Michael Höpcke Hier ano 1736 Ehe[lich] Johann Gabriel
Vor ofte Taufe Von der Hiesigen Frankfurt Stadt
Schöffer Taufe gehoben und Von einer Hiesigen
Bürgerin auß und angenommen — sol[vieren] Taufe
Brieff erlegt.

Christian Pestler Vor Gottes Gebohrnen
Hiesigen alhiesiger Taufe ist Anno 1734 Ehe[lich]
Gabriel Vor ofte Taufe Ehe[lich] Johann
Carich der Jüngere Von einer Hiesigen auß
genom[men] Worden und erlegt so gleich Taufe
Gebühr Brieff abgegeben

Christian Pestler Hier Anno 1736 Ehe[lich]
Gabriel Vor ofte Taufe Von der Hiesigen Junfrau
Taufe Taufen Taufe Brosen, und Von einer Hiesigen
auß und angenommen. seine Taufe Brieff erlegt

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Samuel Schmidt Wird Ao 1735 Ostern
Vor offener Casse Sey seines Vaters H. Jacobs Schm
Vor seine Lehr Jungen ausgedungen. Pal
seine Geburths Brief. abgegeben

Samuel Schmidt Wird Anno 1737 Ostern
Vor offener Casse Vor den fünften Jung
seinen Lehr Jungen Wird Copey ertheilet
Vor seinen fünften Lehr Jungen ausgedungen. Pal
seinen Geburths Brief. abgegeben

Richard Dreyfeld. Wird Ao 1735 Ostern
Pal Vor offener Casse Sey Samuel Jänischen Vo
seinen Lehr Jungen ausgedungen seinen Geburths
abgegeben und so gleich als ein fremder 3 pf tralegd über
3 pf Accidentien pfleget pf tralegd und Pal
stehen. Ostern Vor Samuel Schmidt Da Meister Da Vor restirte
3 pf so Dieser seinen Meister Samuel Jänischen Ao
1736 pf. gleichfalls.
Wird Ao 1738 Ostern Vor offener Casse Jahr
Casse gesprochen und Vor seinen fünften Lehr
und ausgedungen Pal seinen Lehr Brief ausgefer

Johann Wo
Vor offener
Casse Johann Sey
ausgedungen
Johann Wo
Vor offener
Casse Johann Sey
ausgedungen
Johann Ho
Vor offener
stecken Vor
Pal seinen
pf tralegd.
Johann Ho
Vor offener
fünften Lehr
gleich ausge

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Georg Schmädigke [illegible] Georg Schmädigke
[illegible] hinterlassener Sohn Nicolaus
Ernst Johann Gottl. Vor offener Lade. Ein Knecht soll
Kammern vor beiden Lehrjungen räumen und dann
wenn sie den Gebrüder Brief abgegeben haben
Ogl so gleich verlassen.

Georg Schmädigke wird Ao 1739 beym Johann
Vor offener Lade von der sämtlichen Innung der hiesigen
[illegible] Lichte Knechte und sind anzunehmen, und
der Lichtgasse Losgesprochene und Lehrjungen Lichte beym
anzufangen.

Christian [illegible]
jüngster Sohn
Vor offener
Vater angenom
und die G
Christian
Johann
Lehrjung
Knechte angen
Lichtgasse
Gottfried
Gott vor
angenom
Vor Gebr
der Lehrjun
Gottfried
Vor offener
lasse Losg
Lehrjung

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Christian Lindtmann ist Friedrich Lindtmanns
jüngster Sohn. Wird Ao 1734 Ostern Johannis
vor offener Lade als ein Taufjunge bey seines
Vaters angenommen. Sein Geburtsbrief abgegeb
und die Gebühren erlegt.

Christian Lindtmann wird Ao 1740 Ostern
Johannis vor offener Lade seines Taufjahres
frey und Confirmandus und hat seinen Taufbrief
zurück angenommen. Hat seine Taufgebühren
entrichtet.

Gottfried Jänisch wird Ao 1738. Ostern Joh
annis vor offener Lade seines Vaters Bruders Sohn
angenommen und Taufbrief seines Vaters wieder
sein Geburtsbrief hat und erlegt so gut
der Taufgen: die Gebühren.

Gottfried Jänisch wird Ao 1740 Johann
vor offener Lade von der Familie seiner Tauf
Confirmandus und hat seinen Tauf-
brief zurückgenommen.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Schwartze wird Ao 1739 bey
Johann Gottl. Vor offnen Laden als ein Lehr Jung
Von seinem Vatter auf- und angenommen und verlegt
solches gelt Vogl. wurde gesetzt ein Geburths Brief
ab.

Martin Schwartze wird Ao 1741 bey Joh
Gottl. Vor offnen Laden Von der Innung der Schmid
Kirsten seinen Lehrjahren Losgesprochen und Von
einen Gesellen und Meister Stande Erkannt
Hat seinen Lehr Brief Empfangen.

Johann Richter wird Ao 1740 bey Johann
Gottl. Vor offnen Laden als ein Lehr Junge bey sein
Vatter Johann Richtern auf- und angenommen und
verlegt so gleich 6 gl.

Johann. Richter wird Anno 1742 bey Joh
Gottl. Vor offnen Laden Von der Innung der Schmid
Kirsten seinen Lehrjahren Losgesprochen und
Von einen Gesellen und Meister Stande Erkannt
Hat seinen Lehr Brief Empfangen.

Gottfried Sa
Gottl. Vor off
seinen Lehr
Losgesp
Gesellen
empfangen

Christian
Gottl. Vor off
Vatter Joh.

Chr: Ian
Gottl. Vor
Losgesproch
und Meis
und seinen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

wird Ao 1739 bey...
...d. als ein Loß Jung
...angenom̃ und verlegt
...ein Geburths Brief

...o 1741 bey Joh...
...von der Fränk. Innung d...
...geschrieben und Vor...
...angenommen Lad...
...ausgefolget.

...1740 bey Johann...
...d ein Loß Jung beyg...
...d und angenommen und

...no 1742 bey Joh...
...n der Innung der Fränk...
...Loßgeschrieben, und
...auf u. Angenommen
...empfangen.

Gottfried Fänisch wird Ao 1740 bey Joh:
...Von offnen Laden als ein Loß Jung bey
seines Bruders Joh Fänischen auf u angenommen
...ch Vogl verlegt.

Gottfried Fänisch wird Ao 1742 bey Johann.
...Von der Fischer Innung von offnen Laden sein
...Loß geschrieben und Vor seine fischer Arbeit
...Lad. jährlich Vogl verlegt
...und seinen Loß Brief empfangen.

Christian Hopcke wird Ao 1741 bey Johann
...Von offnen Laden als ein Lehrjung bey seines
Vater Joh. Mart. Hopcken aufgenommen.

Christian Herfe wird Ao 1743 bey Johan
...Von offnen Laden seine Loß Jahr
Loßgeschrieben und Vor seine fischer Arbeit
...Lad. jährlich Vogl verlegt
und seinen Loß Brief empfangen.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Michael Schwarze Sohn Michael Schwarz.
ist getauft. Dessen wird Anno 1744 / Comp. Johan ge-
nannt. Vor diesem Taufen alhier in dieser Jünge. nicht gedacht
und zum ersten Mahle.

Michael Schwarze wird Ao 1743 Comp.
Schwarze sein erstes Kind geboren und von
diesen Knaben nicht angezeichnet worden sind
Ihm 6 Gl. erlegt und der Taufe beigewohnet.

Johann Schwarze Mr. Martin Schwarzen
sind ist getauft allhier zum ersten Male. wird Ao 174
Comp. Urbanus getauft. Vor diesem Taufen. Ist oben gedacht
worden Vater Vor einen Taufe Jungen auf gebracht
und zugleich die 6 Gl. erlegt Das Geburths Brief ab-
gaben.

Johan Schwarze wird Ao 1743 Comp.
seinen Sohn Johan geschenket und Vor
diesen Knaben aufgenommen worden und der Taufe
beigewohnet.

Samuel
des ist getauft
Vor
Knaben. und
Geburths Br
Samuel
dem Taufe
Taufe angenom
worden.

Martin
nach ist
getauft Vor
heit und ang
sogleich die
alles Com
Mart. B
gethe Vor
sprochen
worden

Samuel Schmädicke. Martin Schmädicke.
des Fischers Sohn ist Anno 1742 Ehrs. Jahr
gebohren. Vor offner Laden allhier Ehrs. Jungen Tauf
Paten. und trolgen so gleich Ehrs. Altern seine
Geburths Briefe ein allhier eingebracht.

Samuel Schmädicke ist Ao: 1744
beym Schann. Gabel. Vor offner Laden seines Ehrs.
Sohn Ehrs. Jungen Vor einen silbern Pocal
Patheng angenommen und Zeugliche Taufe Brieffe
ausgefangen:

Martin Barsch des Georg Barschen
ehrl. Fischers Sohn. ist Anno 1742 Ehrs. Jahr
gebohren. Vor offner Laden allhier Ehrs. Jungen
Taufe und angenommen Ehrs. seines Vaters und trolgen
so gleich der Ehrs. Altern der Geburths Brieffe
allhier Ehrs. eingebracht.

Mart. Barsch. ist Ao. 1744 Ehrs. Joh.
gabe Vor offner Laden seines Ehrs. Sohns Ehrs.
Jungen Vor einen silbern Pocal angenommen
und Zeugliche seine Taufe Brieffe ausgefangen.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Samuel Schmidigke Sohn George Schmidigke gewesten Bürgers [illegible] Anno 1742 [illegible] Schmidigken Vormundschaft [illegible] Gabriel Schmidigken abgetheilet.

Samuel Schmidigke ist Ao 1744. [illegible] Vormundschaft der [illegible] Commissarij seines Sohnes Sache [illegible] und vor seinen Sohn [illegible] Vormunden [illegible] Theil abgetheilet.

Johann [illegible]
Sohn [illegible]
[illegible]
Christian [illegible]
[illegible]
[illegible]

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann Schwartze Sohn Michael Schwartzen
Sohn wird Ao 1745 den 7 Jan. gta
der offenen Taufen allhier Tag Stunde
angenommen Herrn Pastor Gabriel Lange
getauft.
Johann Schwartze wird Ao 1747 Johann seine
Tochter Taufe Gevatter, sind Herr Pastor
Lange von der Brüder Gemeine. Jahr
seines Alters Empfangen. und den Gehörigen.

Christian Richters Sohn Johann Richters Sohn
wird Ao 1746 den Johann Gabriel der offenen
Taufen allhier Tag Stunde seines Vaters auf
genommen Worden der Geburts Tag
und so gleich die Gehörigen.
Christian Richter wird Ao 1748 Johan
seiner Tochter Taufe Gevatter gewesen Herr
Pastor Langen von der Brüder Gemeine seine Tochter
Empfangen

Simon Schwartze wird Ao 1746 [illegible] Johann Gvard Von seinem Vater Samuel Schwartzen als Bein Lehrjunge aufgenommen Worden Dan Geburths Brief abgegeben und Ogl Vogtey verlohren.

Simon Schwartze wird Ao 1748 Johann seinen Lehrjahren Losgesprochen und Von seinen Lehrherren als Gesell Mit Attestat Von der Zunft versehen Worden seine Wanderschafft angetreten

Samuel Fänisch wird Ao 1746 Von Johann Gvard Von seinem Vater Martin Fänisch Vor einen Lehrjungen aufgenommen Worden Dan Geburths Brief abgegeben Ogl Vogtey verlohren.

Samuel Fänisch wird Ao 1748 Johann seinen Lehrjahren Losgesprochen und Von einen Löblichen Rathen als Gesell Mit Attestat Von der Zunft aufgenommen Worden Ogl Vogtey

Christian [illegible]
[illegible]
[illegible]

Michael
[illegible]
1747 [illegible]
[illegible]
[illegible]
Michael
[illegible]
[illegible]
[illegible]

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Christian Kanicke wird Ao: 1746 Lein
Joh. Jacob Von seinen Vater M. Martin
Kanicken allhier in Lebus zum Patenkind angenommen
worden. Ist das Taufgeld Drittehalb Groschen
Ist Ogl. voll.

Christian Kanicke wird Ao 1748 Lein Joh. Jacob
Kanicken seines Lebus Coss. geborgen, und Von
seinen Eltern und Anverwandten Von der Heil. Taufe
gehalten. Pathen sind Ao Comis angenommen worden
Ist das Taufgeld empfangen.

Michael Wechlitz wird Michael Wechlitzen
gewesten Fischerknechts Hinterl. Sohn wird Ao
1747 Lein Johann gew. Von Mstr Johan Janisch
Ihr Lein der Lehrer Stelle Vor einen Lebus Kinder
angenommen. Wofern Ihm Joh. Jacob gew. dem
Taufgeld Patrin Geld zu bringen der Mstr Jacobsch
so gleich der Knaben der Ogl.

Michael Wechlitz wird Ao 1750 Lein Johan
Jacob seines Lebus Coss. geborgen und Von seinen
Eltern Von der Heil. Taufe
Pathen sind Ihro Excellenz Herr Geheimer Staats Minister Bärenreut,
auch in angenommen worden Ihro Taufgeld empfangen.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Michael Paulick wird Ao 1748 [illegible]
[illegible] Quartal Vorsteher Vater Georg
Paulick Vor [illegible] Seiger aufgenommen
Den Geburths Brief abgegeben
[illegible]

Michael Paulick wird Ao 1750 Ostern
[illegible] seines Lehr Jahren Los gesprochen und Vor
Lichter Knecht dieses und angenommen Worden
so gleich ein Pfund Ao Comisam Den Lehr Brief
[illegible]

Christian Jänisch wird Ao 1749 Ostern
Johann Paul Von seiner Vorbitt Samuel Jänisch
Vor einen Lehr Jungen von der Leinweber Zunft
und angenommen Den Geburths Brief abgegeben
ist so gleich Collorirt Ao.

Christian Jänisch wird Ao 1751 Ostern Joh
[illegible] seines Lehr Jahren Los gesprochen und Vor
einen Geselten Knecht dieses angenommen Hat
ein Pfund Ao Comisß Den Lehr Brief
[illegible]

Samuel
Joh Paul
angenommen
in
Samuel
Johann
und
notirt
Den Lehr

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1748 [illegible]
[illegible] Vater Georg
[illegible] Junge [illegible]
[illegible]

Anno 1750 [illegible]
[illegible]
[illegible]

Anno 1749 [illegible]
[illegible] Samuel Jäntsch
[illegible]

Anno 1751 [illegible]
[illegible]
[illegible]

Gottlieb Fuhrman Sohn Martin Fuhrmann
[illegible] ist der Taufe beygewohnet Anno 1748 [illegible]
[illegible] Johann Richter [illegible]
[illegible]

Samuel Schickert wird Anno 1749 [illegible]
[illegible]

Samuel Schickert wird Anno 1757 [illegible]
Johann [illegible]
[illegible]

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Schmädicke

Martin Fäni[sch]

Johann Georg Reichert

Johann Georg Reichert

Christian

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin jänisch wird Ao 1750 Leyn
Johann Glat- Von seiner Hatte Ehefrau jänisch
als ein Sohn jüngst angenommen worden ist
so hiermit vorgetragen die Ehe der Gebuhrts
Zeugen abgegeben

Martin jänisch wird Ao 1752 Leyn
Joh Glat seiner Ehe Frau Losgesprochen
und Von einen Tüchtigen Lichte Pauss
auf und angenommen worden ist Pfand
der H Comiss. Dirth

Christian Schwartze Hatte Martin
Schwartzen Sohn wird Ao 1751 Leyn Joh.
Glat Von einen Ehe Jungen eingeschrieb,
und angenommen gleich der Taufen Eigentlich
der Geburths Zeugen abgegeben,

Christoffen Schwartze wird Ao 1753 Leyn Johan
Gottlob seiner Ehe Frau Losgesprochen
Von einen Tüchtigen Lichte Pauss auf und
angenommen, den Ehe Brief empfangen
Pfand der H Comissary

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann
Martin Richter Witw Martin Richt
Sohn wird Ao 1751 Einen Sohn gebl. Nam
einen Knaben Zwillinge angenommen mit Tod
der Knaben verfahren, der andere Knabe am Leb
geben

Martin Richter wird Ao. 1753 Einen Sohn
gebl. seinen Christlichen Knaben Taufen Lassen
und Ihm einen tüchtigen Gevatter Prediger
der Brüdergemeine Herrn Johann Comenius
angenommen seinen Knaben Taufen lassen

Martin Berfelde Witw Martin Berfel
der Sohn wird Ao 1751. Einen Sohn gebl. Nam
einen Knaben Zwillinge angenommen mit Tod
Knaben verfahren der andere Knabe lebendig

Mstr. Martin Richt...
beym Joh. Glatz vor...
angenommen und den Geb...
... Geburtsbrief ab...

Ao. 1753 beym Johan...
Lehr Jahre losgespro...
... Fischer Knecht vo...
Präsens des Hr. Commissar...
... brief empfangen

Mstr. Martin Berfel...
beym Joh. Glatz vor...
angenommen u. den Geb...
Geburtsbrief abgegeben

Christian Grieser weil. Georg Griesers
gewesenen Bürger- und Meisters hinterlassener
Sohn, ist Ao. 1751 beym Johann Ebert vor
einem Lehr Jungen bey Mstr. Samuel Richter
angenommen u. bey der Lade in vorberührtem
eingeschrieben worden, auch sogleich als ein Fremder
zu anfange 1 rthl. in die Lade erleget
der das übrige nebst des Mstr. Geburtsbrief
abgegeben.

Obiger Christian Grieser ist Ao. 1754
beym Johann Glatz vor offener Lade in Präsens
des Hr. Commissarii Nosch seiner Lehr Jahre
losgesprochen und der eine Gültigen
Fischer Knecht eingeschrieben worden, auch so
gleich die noch restierende Gebühr erleget und
den Lehrbrief empfangen.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137
NEU START KULTUR
Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann Kanick, Mstr. Martin Kanicken
Sohn in Lossow Mittelsten Bach, wird Ao. 1752
Sonntags nach Ostern Vor einen Loss Jungen an
zu schreiben und zu lesen Sein Taufen d.
zu Lossow. 69 Den Geburths Brief abgegeben.

Johann Kanicke wird Ao. 1754 Sein Alter
Jahr Sonntags nach Ostern Vor einen Loss Jungen
zu schreiben und zu lesen Sein Taufen d. 69 Den Geburths Brief abgegeben.

Gottfried Kanicke Mstr. Johan Kanicke
Sohn wird Ao. 1753 Sein Alter
Jahr Vor einen Loss Jungen zu schreiben
und zu lesen Sein Taufen d. 69 Den Geburths Brief abgegeben.

Gottfried Kanicke wird zum Sein Alter
Jahr Ao. 1754 Seinen Loss Jahr Sonntags
nach Ostern Vor einen Loss Jungen zu schreiben
Sein Taufen d. 69 Den Geburths Brief abgegeben.

Martin W
Sein Alter Jahr
Vor einen
zu schreiben
Sein Taufen d.
Den Geburths
Martin W
Alter Jahr
Vor einen
zu schreiben
Sein Taufen d.

Johann K
Alter Jahr
Ao. 1753
Richtern.
abgegeben
Johann K
Vor einen
zu schreiben
Sein Taufen d.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Martin Wochlitz ~~Hs~~ Georg Wochlitzes
Kind in diesem ältesten Hause ist Anno 1752
~~[illegible]~~ nach Gott der einen Sohn jungen
angesetzt, sind in der Taufen Gl[eichgeld]. seine
Gebührs Zunft abgegeben
Martin Wochlitz wird Ao 1754 Ein
Ehrnaß Gott Knäblein seines Leibes
Frucht und ~~[illegible]~~ in diesem Hause
mit Taufen Gl[eichgeld]. seine Pflicht zu Gevatter
[illegible]

Johann Scheller Häusl ~~Hs~~ Samuel Schellers
gewesenen Bürgers in diesem ältesten Hause ist
Ao 1753 Ein Johann Gott Mr. Michael
Richtern. Der einen Sohn angenommen Vorn
und der Taufen die Gl[eichgeld]. Gebührs
abgegeben
Johann Scheller wird Ao 1753 Ein Johann Gott
Mr. offnen Laden seine Erste Frucht Loos gezogen
und der einen Sohn zu Gevatter
in diesem Hause der Commissarius

Gottfried Reichert Hanß Wilhelm Reichert
Tuchmachers Sohn wird Vormittags
Taufe genommen in Beyseyn des Compatriotis
1753 beym Hänsel glaser Ein Geburtsbrief
abgegeben und die gantze Taxe bezahlet
worden

Gottfried Reichert ist Anno 1755 beym Hänsel glaser von Anno Taufe seines Taufe Jahr. Taufe
Zeugen sind in Beyseyn des Compatriotis Von einer
Tüchtigen Fürsehung Gnade angenommen Jahr
seines Taufe Zeugen Empfangen.

Samuel Fi
Samuel Fi
Hänsel glas
und so glat
Geburts Brie
Samuel Fi
nuhs bestat
Friedrich
und Vor
nus und

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Gottfried Schmädicke ... Anno 6 Kin
wird von Martin Schwartz Kelli ... Johann Chan
des Comissary Sign Trigna ... Johann Chan
... Kin Jahr Frucht angerührt ... gleich ... Kin Jahr
gewöhnlich Gerichtsbarkeit ... gewöhnlich
worden.

Gottfried Schmädicke wird Ao 1756 Sign
nach Glatz in Arrest des Comissarii Landrichters
seiner Kin Jahr Frucht Cassa gebracht und von einem
Hochlöbl. Königl. Landrichter Amte ...

Johann
Sign
Kin Jahr Co
Frucht Cassa

Gottfried Schwartze wird von seiner Mutter
Sign Johann Glatz Ao 1753 Kin ... Jahr Frucht
Cassa gebracht und folglich gleichfalls Königl.
Preuß. Gerichtsbarkeit

Christian
Johann Glatz
... Kin Jahr
Cassa ...

Gottfried Schwartze wird Ao 1757 Sign Johann
Glatz Kin ... Jahr Frucht Cassa gebracht und von einem
hochlöbl. Königl. Landrichter Amte in Arrest des Comissarii
Amtshorngen.

Christian
Sign Johann
Johann Glatz
Königl. Preuß.
wird an Ao
Hochlöbl. Königl.
Amtshorngen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann Samuel Jänsch wird Ao 1753 Ehrn
Johann Thal Von seinen Eltern Samuel Jänschen
in der Kirch genommen, und hat der Taufen die ge-
wöhnliche Ceremonien und Gebräuche verrichtet.

Johann Samuel Jänisch wird Ao 1757
Ehrn Johann Thal von seinen Eltern Samuel Jänisch
zur Kirchen gebracht und angenommen
und hat die Taufe verrichtet.

Christian Schwartze wird Ao 1755 Ehrn
Johann Thal von seinen Eltern Michael Schwartzen
in die Kirch gebracht und angenommen und obiges Kind
Taufen in gewöhnlicher Ceremonien getauffet.

Christian Schwartz Michael Schwar-
zen Tochter wird Ao 1757 Ehrn
Johann Thal von seinen Eltern seiner
gewöhnlichen Kirch Taufen Ceremonien
wird in Beysein Hochedelgebohrner,
Hochedelgestrenger Herrn Inspectorum,
Hochedelgestrenger Herrn Burgermeister
und Rath Hochansehnlicher Stadt
Frankfurt getauffet.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Samuel Richter wird Ao 1756 Ehrn
Wegnauß gtaf in Posen [illegible] Vor den
Pathen Mart. Richtern in der Crist. nüß angen
ommen 9 ß 6 ₰

Samuel Richter wird Ao 1758 Ehrn Wegnauß
gtaf Vor 3 Stück Land [illegible] seinen Sohn
Johann Christian Richter Ehrn Wegnauß
Vor seinen ersten Knauß auf angenommen Sal
seinen Sohn Christian empfangen.

Georg Simon Wachsley wird Ao 1756 Ehrn
Wegnauß gtaf in Posen Vor Herrn Vor den
Pathen Georg Wachsley in der Crist. nüß
angenommen 9 ß 6 ₰

Georg Simon Wachsley wird Ao 1758 Ehrn
Wegnauß gtaf Vor 3 Stück Land seinen Sohn Johann
Christoph Wachsley Ehrn Wegnauß Knauß auf
angenommen Vor seinen Sohn Christ Simon
[illegible]

Johann Chris
Ehrn Wegnau
Ehrn Vor
Knauß auf

Christian
Ao. 175[illegible]
Vor den
in angenom

Christian
Wegnauß
Ehrn Vor
Knauß auf
angenom

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Johann Christoph Schultze wird A° 1756
[illegible]

Christian Schmädicke ein Knabe Sohn wird
A° 1757 Sein Vater steht Pathe
Von dieser Johann Schultze als ein Cathe
in angenommen und trägt so gleichfalls

Christian Schmädicke wird A° 1757 gebo-
ren Sein Vater steht Pathe Johann Christoph Schultze
Sein Sohn Cathe genannt und von seinem Vater
Kunst und Gewerb seinen Cathe Brief empfangen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Christian Krüger als ein fremder Wirth
Ao. 1757 in Stead des Abrist Boje Vogt
gest von Martin Schwartz als ein
Sohn Junge aufgenommen und verlegt sich
der Leder die Gewerbschaft. Ist Lehrjahr
abgegeben kommt 3 Jahr.

Christian Krüger ist Anno 1760 Bürger allhier
worden Quartal Herrschaftlichen Lehr Leder
Lehr Jahre losgesprochen und von seinem
Lehr Herrn Zeugnis erhalten

Gottfried Hanicke Sohn Gottfried Hanickes
allhier Lehr Junge bey seinem Vater Ao 1758
Bey Martini gelernt und aufgenommen und verlegt
so fort die gewöhnliche Zeit

Gottfried Heinicke ist Anno 1760 Bürger allhier
worden Quartal Herrschaftlichen Leder
Lehr Jahre losgesprochen und von seinem
Lehr Herrn Zeugnis erhalten

George
Sohn des
Lehr Junge
worden
Lehr. Ge
George
Quartal
Jahre
Lehr

Gottlieb
Lehrs Jun
Johann
Junge
gewöhnl
Gottlieb
Quartal
losgesp
und Zeug
Lehrh

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

George Schwartze [illegible] Hans Schwartzen
Sohn wird Ao. 1759 Beÿn Tock gebohren Vor einen
Sohn Jungen Beÿ seinen Taufe zu Pathen
genommen und verlegt so fort die gerechte
Cath. Cgl

George Schwartze ist Anno 1762 Beÿm Johann
Quartal vor ersterer Lesse zweiter Lesse
Sohne getaufft und vor seinen Leiber Pathen
Paul Jungmann worden, Lebt, einfacher
Leute ungefehr.

Gottlieb Höpcke [illegible] Michael Höpc-
ckens Sohn wird Ao 1759 Beym
Johannis Quartal vor seinen Taufe Pathen abgenom-
men und verlegt so fort die gerechte
Catholische Cgl

Gottlieb Höpcke ist Anno 1762 Beym Johann
Quartal vor ersterer Lesse zweiter Lesse getau-
fft und vor seinen Leiber Pathen Paul Jungmann
worden, Lebt einfacher Leute ungefehr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Michael Berfelde Nro 1 Michael Be
Felden Eigenth Dorf wird Ao 1759 Ei
Johann Gottl Nro 1 ein Nacht Ao 1759 Ei
nicht und angenommen und verlegt Anno 1

Michael Berfelde ist Anno 1762. Ei
Johann Quardel Nro 1 ersten Linde zu
Lehn Herr Erbzins Gerichte u. Nro 1 ein
Herr Bauer und u. Einwohnern Nro
u. fort, seine Lehn Leute empfangen.

Christian Kanicke Nro 1 Christian K
nicken Eigen Dorf wird Ao 1759 Ei
Eigenthum Nro 1 ein Nacht Nro
ein neu Lehn Leute Anno 1762 empfangen
und verlegt Anno 1762.

Nro 1 Christian Kanicke Nro 1 Christian Kan
chens Eigenthum Dorf wird Ao 1762 Eigen
ein Quardel Nro 1 ersten Linde Lehn Gerich
ist ein Herr Bauer u. Einwohnern Nro
u. fort, so fort seine Lehn Leute empfangen

Samuel
Lehn
Eigen
Nro
Samuel W
Eigen
Johann G
Lehn Herr
Herr
u. fort, s

Simon Go
Kanicken
Eigen
Nro ein
Nacht
Simon Gott
Lehn Herr
Quardel
Eigenthum
einen

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Samuel Wochelitz Mstr. ~~Johan~~ George Woch-
litzes eines Fischers Sohn wird Ao 1754
beym ~~Magnusch~~ Johann gestellet u. s. Vater vor
einem Löbl. Gewerke aufgedungen und angenommen und
hat das Eingeschriebgeld 6 gl.
Samuel Wochlitz Mstr. George Wochlitzens
Bürg. u. Fischerb. s. Sohn, ist Anno 1763 beym
Johann Quastal vor offener Lade, seiner
Lehr Jahre losgesprochen u. vor einen
Fischer Knecht auf- und angenommen worden,
u. hat seinen Lehrbrief empfangen.

Simon Gottfried Kanicke Mstr. Martin
Kanickes eines Fischers Sohn wird Ao 1759.
beym ~~Magnusch~~ Johann gestellet von seinem Vater
vor einem Löbl. Gewerke auf und ange-
nommen u. erlegt Einschreib 6 gl.
Simon Gottfried Kanicke Mstr. Martin Kanickes
Bürg. u. Fischerb. sein Sohn, ist Anno 1763 beym Johan
Quastal vor offener Lade, seiner Lehr Jahre
losgesprochen u. vor einen Fischer Knecht auf- u.
angenommen worden u. hat seinen Lehrbrief
empfangen.

George Richter Sohn Johan Richter
Lichtenhain wird Ao 1759. den
[illegible] von seinem Vater
seinem Lehrherrn auf und angenom-
men worden Vogtl. 6 Gl.
George Richter Sohn Johann Richters Bürg.
u. Leinweb. allhier ist Anno 1763 den [illegible]
Quartal vor ostern Lehre, neuer Lehr Jo-
hannis verflossen u. Ihro seine Lehr Jahre
aus u. ausgestanden, hat sich wohl, treu
und redlich verhalten

Christian
Georg Sch
Ao 1759
Vater
angenom
Vogtl.
Christian
orge Sch
ist Anno
ner Lehr
u. Ihro
u. sich

Gottfried Berfelde Sohn Johan Ber-
felders wird in Lehre Ao wird A
[illegible] 59. den [illegible] gestal
Vater selb in Lehre [illegible] angenom
den vor Vogtl. 6 Gl.
Gottfried Berfelde ist Anno 1762 den [illegible]
Quartal vor ostern Lehr seiner Lehr Jahre
vorgestanden und vor einen tüchtigen Gesel-
len angenommen worden, hat seine Lehr
ausgestanden.

Michael
Lehrers
Johannis
Lehr Jo
Vogtl.
Michael Sch
u. sich
ihro ostern
ausgest

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Christian Gottlieb Schmaedicke ~~Sohn~~
Georg Schmaedickes Fischers Sohn wird
Ao 1759. beym Johann ~~Siegmund~~ Gottl von sein
Vater vor einen Lehr Jungen auf und
angenommen und verlobt Sonntag d. Hl.
Christian Gottlieb Schmaedicke Georg. Schmaedickens Fischers Sohn
ist Anno 1763 beym Johann Quartal wegen
seiner Lehre seiner Lehr Jahre los gesprochen,
u. Vor seinen Fischer Kunststuck u. übrigen
u. sind so gleich seine Lehr Briefe ausgegeben.

Michael Scheller Meister: Martin Schellers
Fischers Sohn wird Anno 1760 beym Johanni
Quartal bey seines Vaters vor sein
Lehr Jung auf und angenommen und ver-
Crastinum Gl:
Michael Scheller Meister: Martin Schellers Burg.
u. Fischers Sohn, ist Anno 1763 beym Johann Quartal
wegen seiner Lehre, seiner Lehrjahre los gesprochen
worden u. vor seinen Fischer Meister Stuck u. übrigen
nothigen zwang u. sind s. Briefe ausgegeben.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Christian Höpcke des Mstr: Johann Höpc
Sterbehause wird Anno 1762 beym Ve
Quartal von Mstr. Christian Jänsch
Esse [illegible]
[illegible]
Höpcke, seine Erbe:
Christian Höpcke des Mstr: Johann Höpcken
gnadey: Sterbehause, wird Anno 1764 beym
nechsten Quartal von offenen Laden, seiner Ehe
sohne bezogen, versehen, u. von einem Sterbe
Hause wie zugemuthet worden, u. soll so gleich
an Esse Briefen zugesprochen.

Simon Berfelde des Mstr: Johann Berfelde
eines Sterbehause wird Ao: 1762 beym Vi
nechsten Quartal von seinem Vater als
mit Esse sonsten zugemuthet und so
Erbe so gleich, seine Erbe:
Simon Berfelde Mstr: Johann Berfeldens. Sterbeh
wird Anno 1764 beym Vierten Quartal bezogen
seiner Ehe-Laden bezogen versehen, u. von einem Sterbe
Hause wie zugemuthet worden, und soll
seine Esse-Briefe zugesprochen.

Daniel H
eines Sterbe
Quartal
selbe wie
erfolgt
Daniel Höpc
Sterbehause wird
von Laden

Martin
schneid
wird
den
einem
Erbe
Martin
tzens Sonn
und Johann
u. von einem
soll so gleich

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Daniel Höpcke der Mstr: Michael Höpckens
einen [illegible] Sohn wird Ao: 1762 brüa Weynacht
Quartal von Mstr: Johann Schwartzens [illegible]
eb mit Lehr [illegible] und ausgesetzt und
verlegt, [illegible] Bgl.
Daniel Höpcke der Mstr: Michael Höpckens [illegible]
Sohn wird Anno 1764 brüa Walpurgis Quartal bey [illegible]
Lasch, seiner Lehr Jahre losgesprochen

Martin Schwartze der Mstr: Martin
Schwartzens Bürgers u. Tischl. Sohn
wird Anno 1763 brüa Johann Quartal
von seines Vaters [illegible] mit Lehr-Jungen
ausgesetzt u. verlegt, [illegible]
Bgl.
Martin Schwartze der Mstr: Martin Schwar-
tzens Junioris ninten ziger Sohn, wird Ao: 1765 brüa gehalten,
nun Johannis Quartal, seiner Lehr Jahren losgesprochen
u. von einer [illegible] auf [illegible] ordentlich und
fort, [illegible] seiner Lehre Stelle [illegible]

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Mstr: George Wochlitz wird hrzu Vrgr nach 4 Quar
1763. mit Vorn Gottfried Wochlitz zu Fra
ennt, wird nun der mündigste, so fort seine
Stelle in der Lista.

Gottfried Wochlitz, Mstr: George Wochlitzens Sohn
Vorn ist 1766. hrzu Vrgr nach 4 Quartal Fro
Fischer Gesellen, u. gleich seiner Fischer Kunst zu unter
suchen, u. fort so gleich seiner Lehr Brief
ausgefolget

Mstr: Christian Lindemann Lüg: u. Fischer wird
hrzu Vrgr nach 4 Quartal 1763. mit Erunder
Sohn Vorn Gottfried Lindemann zu
Fischer hrzu und verpflegt, so fort der Lista
Einverleibet:

Gottfried Lindemann, dessen hrzu Mstr: Christian Lin
demann zu Vrgr angenommen ist 1766 hrzu Vrgr nach 4 Quar
tal Fischer Gesellen, u. gleich seiner Lehr Jahre Lossge
sprochen, u. fort so gleich seiner Fischer Kunst zu unter
suchen, u. fort so gleich seiner Lehr Briefe ausgefolget

Mstr: Ma
Quartal G
Fehens Sohn
Vorn Gottf
Lista: in

Gottfried Jänsch
Fischer Gesellen
Sohn Fischer
u. gleich seiner
so gleich sein

Mstr: Joh
worden Fischer
Quartal
Gottlieb Büdne
Johann Christian
Fischer Gesellen
Kunst zu unter
Briefe ausge

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Mstr. Martin Jänisch zum 1 Bürger Johann Quartal Gottfried Jänschen wegl: Gottfried Jänschens Bürgers und Fischer Knechts Lehr Jahre bis Ostern 1766 zu verrichten, und verlegt so fort seine Lehr in der Lusch.

Gottfried Jänsch wegl: Gottfried Jänschens gewes: Bürg: u. Fischer Knechts, einzige Sohn, wird 1766. bey Johann Quartal seines Fischer Gewerbes, seiner Lehr Jahre losgesprochen u. für einen Fischer Knecht wird er ausgeschrieben u. fort seine Lehr Stelle eingenommen.

Anno 1764

Mstr: Johann Schwartzen seinen Sohn. den Nahmens Johann Gottlieb Büttner des Martin Büttners eines Fischer Knechts einzigen Sohn, bey Johann Quartal zum Lehr Burschen um, und verlegt so fort der Lusch 6. 24:

Gottlieb Büttner Martin Büttners Fischer Knechts Sohn ist 1767 bey Johann Quartal Fischer Gewerbe seiner Lehr Jahre losgesprochen, und nachdem er solches 3 Jahre ausgestanden u. für einen Fischer Knecht aufgeschrieben worden, seine Lehr Stelle eingenommen.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Mstr. George Wörlitz

Daniel Höpcke ehrsichtet: Michael Höpckens ehrsichtet
ehrsichtet, wird Anno 1768 Trin. Trinitatis Quartal
Mstr. Johann Reichardt Fischer, als ein Lehr-Junge ab-
gemacht, auf- und angenommen, und
verlegt, so wohl Lehr- als Lehrbr.

Daniel Höpcke ehrsichtet: Mstr. Michl. Höpckens ehrsichtet Sohn
ist 1766 Trin. Trinitatis Quartal von seinem ehrsichtet
und Lehr-Herrn abgesprochen, auf- und angenommen
und verlegt worden.

Mstr. Martin Scheller nimmt bey dem Trinitatis
Quartal 1767 seinen Sohn Samuel Scheller
zum Lehr-Jungen auf und an, und verlegt
so wohl den Lehr- als Lehrbr.

Samuel Scheller des Mstr. Martin Scheller
Lehrjungen u. Fischers ehelicher mittelster Sohn ist
Anno 1770 Trin. Johann Quartal von seinem
Herrn, seinem Lehrherrn losgesprochen u. ge-
nommen, fort so gleichfalls einen Lehr-Burschen anzuge-

Mstr. Gottfried
1769 Samuel
Bartscheren
Lehr-Knabe
der Lehrb
Samuel Bar
seinen Lehrherr
losgesprochen
und u. zu

Mstr. Johann
tal 1769
zum Lehr-
den Lehrb
Johann Mar
des Fischers
Johann Quar
losgesprochen
stehung
anzuge

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Meister Gottfried Kanicke nimt bey Johann Quartal
1769 Samuel Bartsch und ubrg: Meister Samuel
Bartschens Lehrjungen Jungsten Sohn zum
Lehrknechten auf 2 Jahr, und folgt so fort
der Lehrde, seine Ord:
Samuel Bartsch, des Meist. Samuel Bartschens jüng-
sten Lehrjungen, Lehrzeit, jüngster Sohn, ist 1771 Ey-
gen gewordenen Johann Quartal von hiesser Gerberey, sei-
ner Lehr Jahre loß gesprochen, u. für einen hiesser Knecht
auf 2 Jahr angenommen worden, und hat seine Lehr-
Briefe ausgehändigt.

Meist: Johann Sam: Fänische nimt bey Johann Quar-
tal 1769. seinen ältesten Sohn Johann Martin
zum Lehr Knechten auf 2 Jahr, und folgt so fort
der Lehrde, seine Ord:
Johann Martin, des Meist. Joh. Samuel Fänisches Lehrjun-
gen, Lehrzeit, ältester Sohn, ist 1771 Eygen gewordener
Johan Quartal von hiesser Gerberey, seiner Lehr Jahre
loß gesprochen u. für einen hiesser Knecht auf 2 Jahr
genommen worden, und hat seine Lehr Briefe
ausgehändigt.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Carl Wilhelm Schmädicke Pfst. Christian Schmädicke
Dickens jüngster Sohn, wurde beym Weynachts Quartal
1770 von Pfr. Johann Schwartzen seine Lehre
und Cyl.

Carl Wilhelm Schmädicke, Pfst. Christian Schmädicke
jüngster Sohn ist 1772 d 30ten Dec. beym letzten
Quartal dem Fischer Gentzke seine Lehre dergestalt
aufgesprochen, daß er eine Fischer Kunst daß
ausgelernet werden, und fort seine Lehre
so ausstehen.

Pfst: Christian Lindemann wurde beym Johann
Quartal seines Sohn Johann Gottlieb zu seiner
Lutherischen Religion und ihn, u. verlegt, so fort die
Lehre seine Cyl.

Johann Gottlieb Lindemann, Pfst: Christian Lin
manns ältester Sohn ist 1774 beym Johann Quart
dem Fischer Gentzke seine Lehre so dergestalt
verabredet, daß er seine Lehre so lange
in seine Lehre gehalten werden u. daß er seine Lehre
durch gegangen worden u. seine Lehre beym
ausgestanden.

Mstr. Christian
seines Sohn
und u. ver
Martin
ältester
dem Fischer
gut u. in
für ein
dem, u. fort

Pfst: Samu
Quartal
der Lehre
George Chris
schickert
dem Fischer
dessen Lehre
Lange, u. also
worden u. seine

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Mstr. Christian Kanicke, wird bey Johann Quartal
seines Vaters Martin Christian Seine Lehr-Jahre
auf n. vm n. verlegt so fort seine Gesellen
Martin Kanicke, Mstr: Christian Kanickens
ältester Sohn; ist 1774 bey Johann Quartal
vom fünfter Quartal seine Lehr Jahre lo-
gir. verrichten, dieser Lehr Brief ausgefertig-
gut n. in der Lade verlegt worden n. also
für einen fünfter Quartal Arbeitsverdienst vor-
den n. seine Lehr Briefe ausgefertigt n.

Mstr: Samuel Schickert wird bey Johann
Quartal George Christian Philipp Matzdorffen
der bey Mstr George Matzdorffs, gewesenen fünfter
in der Lebusischen Vorstadt gelegen, einzigen Sohn
zum Lehr Jahre auf n. vm n. verlegt so fort
der Lade seine Gesellen
George Christian Philipp Matzdorff, so bey Mstr: Samuel
Schickert gelernt, ist 1774 bey Johann Quartal
vom fünfter Quartal seine Lehr Jahre losgesprochen
den Lehr Brief ausgefertigt n. in der Lade
gelegt n. also für einen fünfter Quartal Arbeitsverdienst
worden n. seine Lehr Briefe ausgefertigt n.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Mytte: Christian Jänsch [illegible] Jungen Johann Qu[illegible]
1773 Brüder [illegible] Kinder [illegible] Ende [illegible]
fried Höpchen, dessen Frau: Michael Höp[illegible]
Stes Bohn zum Loos Blumen rupf wenden mus[illegible]
Engel 15 Groß die Kasse Bey.

Gottfried Höpcke, dessen Frau: Michael Höpch[illegible]
Stes Bohn ist 1775 Jungen Johann Quartal [illegible]
Fischer Gebrauch, [illegible] Loos Jahre Losung [illegible]
Jahre Loos Bürger auch gebraucht [illegible]
gelegenheit, welches für den Fischer [illegible]
zugewiesen, die [illegible] Loos Bürger [illegible]

Mytte: Samuel Jänisch Bürgers u. Fischer allh[illegible]
sind Jungen Johann Quartal 1774 Brüder [illegible]
seine 2 Söhne Samuel zum Loos [illegible]
und den, und [illegible] Der Loos Bey:
Samuel Jansch die Mutter Samuel Jansches [illegible]
allh: seine Bohn ist 1778 Jungen Johann Quartal [illegible]
Fischer Gebrauch seinen Loos Jahre Losung [illegible]
dessen Loos Bürger angezogen und in [illegible]
gut worden, und also für seine Fischer Bürger
zugewiesen worden, und sind seine Loos Bürger.

Ist am [illegible]
am gesetzt

Zu Erägen

George
George
George
George
Hans
Martin
Hans
Valentin
Michael
Martin
Michael
Samuel
Hans
Paul

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1660.

~~Ist am Tage nach Johannis Zum Fang~~
~~sen gesetzt~~ ~~Michael Berfelde.~~

Zu Exägern verordnet.

~~George Fehmedicke~~	~~Michael Berfelde~~
~~George Pauliz~~	~~Valtin Feibert~~
~~George Kircher~~	~~Hans Lindeman~~
~~George Koch~~	~~Hans Schaller~~
~~Hans Hanell~~	~~Andreas Rulf~~
~~Martin Schütze~~	~~Martin Lehman~~
~~Martin Schiggert~~	~~George Schmedicke~~
~~Valentin Kiebler~~	~~Hans Pauliz~~
~~Michael Berfelde~~	~~Christian Pöste~~
~~Martin Schwartze Jun.~~	~~Martin Döcke~~
~~Michael Woebelitz~~	~~Martin Feibert~~
~~Samuel Schaller Jun.~~	~~Martin Schiggert~~
~~Hans Fänisch~~	~~Martin Pöste~~
~~Hans Schiff~~	~~Krieger Burkh~~
	~~Johann König Jun.~~

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Georg Boehlich
Martin Fischer.
Martin Krieg. 1 Bd.
Johann Schmedicke.
Johann Schwartze.
Michael Fröhlich.
Martin Jeenicke
Johann Teichert.
Samuel Schmedicke.
Georg Teichert
Valentin Fischer Junior.
Johann Boehlich.
Michael Schallen
Gottfried Jeenicke
Christian Fischer.
Michael Schwartze.
Martin Schwartze Junior.
Martin Schwartze Junior.
Samuel Jeenicke
Johann Schallen.
Christian Jeenicke.
Johann Fischer.
Friedrich Lindemann.

Johann Göricke.
Gottfried Schwartze
Johann Lauske.
Adam Krüger.
Christian Schlicke
George Boehlitz
Johann Jänicke.
Michael Schwartze.
Martin Schwartze.
Samuel Schallen.
Martin Schwartze.
Georg Schmedicke
Samuel Schwartze.
Samuel Jeenicke
Johann Jeenicke.
Michael Schwartze
Martin Fischer.
Martin Schmidt.
Martin Schmedicke.
Johann Jeenicke.
Martin Grunwald.
Martin Jeenicke

Michael Boehlitz
George Boehlitz
Johann Jänicke
Georg Jänicke
Johann Jänicke
Johann Fischer
Martin
Georg Boehlitz
Johann Schwartze
Samuel
Gabriel
Samuel
Christian
Michael
Christian
Georg
Johann
Samuel
Christian
Johann
Martin
Johann
Michael

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
Kultur und Wissen online

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

Christian Tänsch
Johann Schwartze
Michael Wachholtz
Martin Tänsch.
Samuel Schirmers
Christian Schwartz
Hans Schmidt
Martin Richter
Johan Schetter
Gottfried Kanicke
Samuel Jänicke
Martin Wolfrich
Gottfried Schwartz
Gottfried Leichert
Samuel Richter
Gottfried Kanicke
Christian Schmidtke
Christian Krüger
Johann Schultze
George Richter

Michael Berndt
Gottfried Schmidt
George Wehlitz
Johann Simon Schultz
Gottfried Engel Berndt
George Sigismund Schwan
Michael Schaller
Gottlieb Kläpsch
Gottlieb Büttner
Christian Hoffmann
Martin Schneider
Samuel Berndt
Johann Martin Tänsch
Gottfried Wendschuh
Christ. Erdman Tänsch
Samuel Tänsch
Christian Kanicke
Christian Friedr. Schwa
Erdman Sigismund Schwa
Johan Friedrich Kan
Johann Erdman Schwa
Samuel Richter

Mstr Sigismu
Mst Johann
Mstr Gott
Mstr Go
15 Mstr
Schinbar
1. Joh. Georg
3. Joh Georg
5. Joh. Ma
7. Chr. Sim
9. Chr. F

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Mstr Sigismund Schwartze ~~Jüngerist.~~
Mst Johann Frid: Kanicke ~~Jüngerist.~~
Mstr Gottfried Sigismund Kanicke ~~Jüngerist~~
Meister Gottfried Schwartze Jüngerist

d 19ten Juni 1819 im 2ten Quartal

Sämtliche Jungen:

1, Joh. Georg Schwarze. 2, Mstr. Gottf. Dan. Berfelde.
3, " Joh Georg Richter. 4, " Mart. Sam. Berfelde.
5, " Joh. Mart. Schmaduke 6, " Chr. Sim. Schwarze.
7, " Chr. Sim. Berfelde. 8, " Joh. Fr. Fänsch.
9, " Chr. Fr. Kanicke. 10, " Heinr. Sam. Richter.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

Anno 1
anſ

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

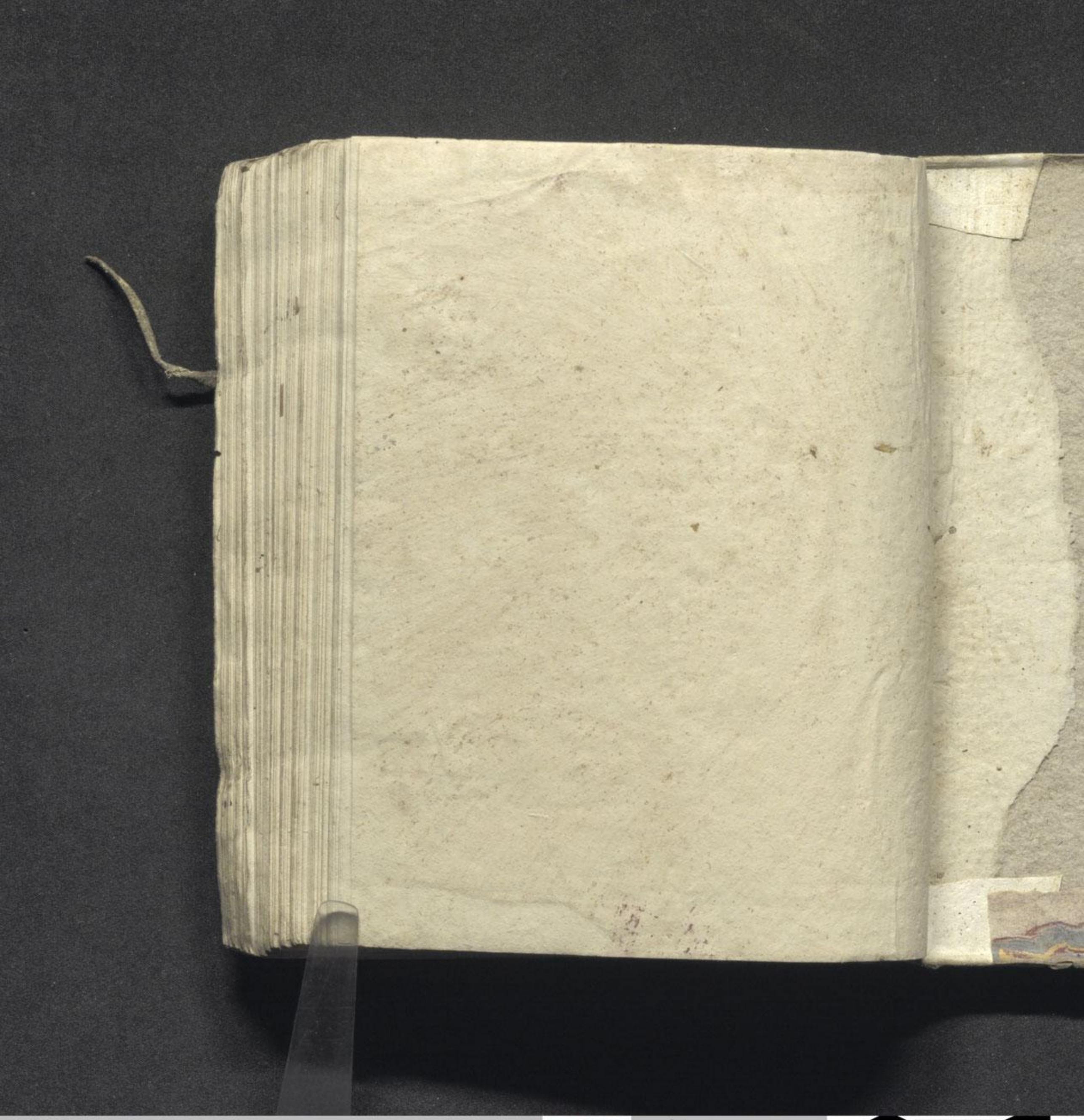
Anno 1670 den 14 Sept. ist
aufs Neue Land genommen worden
4 tlr 11 gr.

staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)



staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von

DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

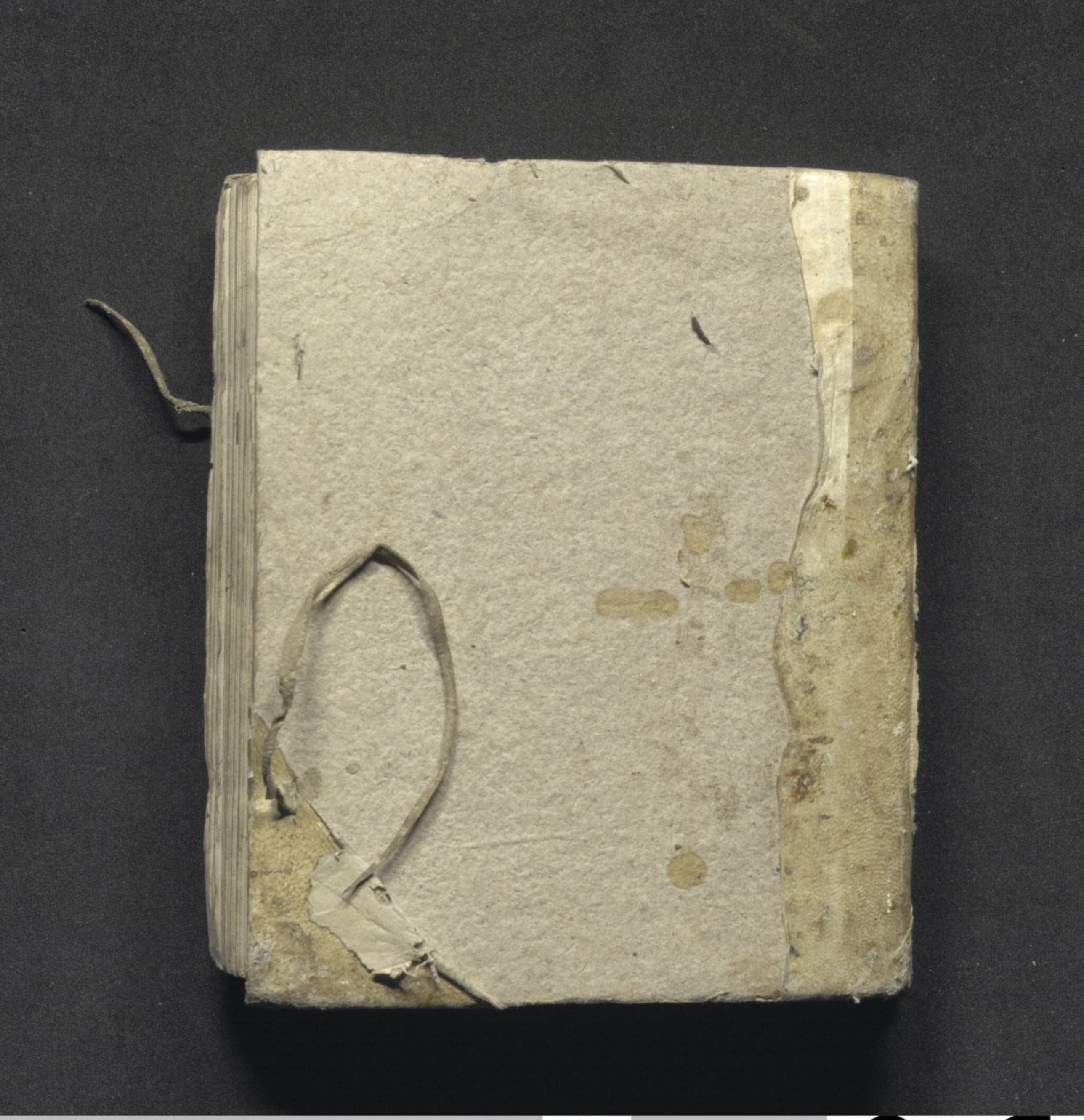
staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von

DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)

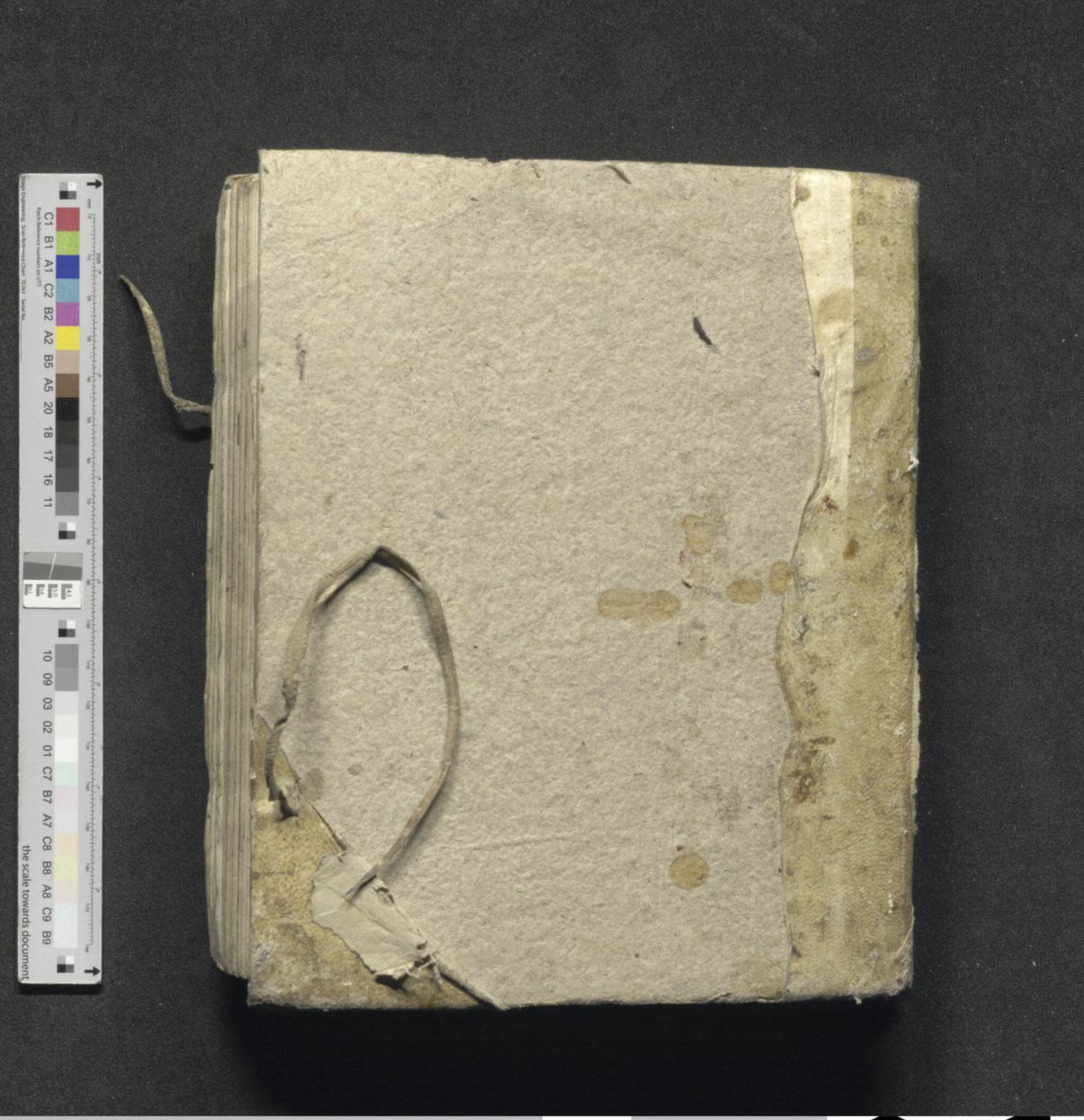


staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR

Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK

STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)



staff_1-313_ba1-tit27-nr137

NEU START KULTUR
Partner von
DEUTSCHE DIGITALE BIBLIOTHEK
STADTARCHIV FRANKFURT (ODER)